

Wirtschaftsschule: VBRW

Unterrichtsmaterialien für das 2. Schuljahr

LPE 6:

Geschäftsprozess Einkauf mit Navision 4.0

Autoren: Christiane Andreae, Bietigheim-Bissingen
Marie-Luise Burkhardt, Schwäbisch Gmünd
Klaus Ebert, Aalen
Sandra Kronawitter, Singen
Gerhard Maier, Stuttgart
Sabine Schröder, Ludwigsburg

Unter Mitwirkung von:

Gerd Häuber, Pforzheim
Roland Schick, Stuttgart
Irmgard Wevelinghoven, Ludwigsburg

Stand: September 2006

Reihe: Berufsbezogene Fächer

Berufliche Schulen



H – 06/85

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Landesinstitut für Schulentwicklung Stuttgart, Fachbereich 3

Rotebühlstraße 131, 70197 Stuttgart

Tel.: (0711) 6642-169 oder -166

Fax: (0711) 6642-102

Internet: <http://www.ls-bw.de/>

E-Mail: poststelle@ls.kv.bwl.de

handreichungen@abt3.leu.bw.schule.de

Stand: September 2006

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorbemerkung	5
1. Beschreibung des Mandanten Limes Sport	7
1.1 Geschäftsmodell	7
1.2 Außenbeziehungen	7
1.3 Organisationsstruktur	7
1.4 Geschäftsdaten	8
1.5 Datenstruktur	9
1.6 Kalkulationsgrundsätze	9
1.7 Lieferer-, Kunden-, Artikelliste	9
2. Der Basisprozess Einkauf	14
2.1 Auflösung des Basisprozess in Teilprozesse	14
2.2 Teilprozess Bestellung	15
2.3 Teilprozess Lieferung	16
2.3.1 Teilprozess Lieferung-Normalfall	16
2.3.2 Teilprozess Lieferung-Schlecht-Leistung	17
2.4 Teilprozess Zahlung	18
3. Methodische Möglichkeiten für den prozessorientierten BWL-Unterricht	19
3.1 Vorbemerkungen	19
3.2 Der manuelle Prozessdurchlauf ohne IUS	19
3.3 Der automatisierte Prozessdurchlauf mit IUS	19
3.4 Der „simultane“ Prozessdurchlauf mit IUS	20
3.5 Inhalte der Prozessdurchläufe	21
Prozess B Ia	22
Prozess B Ib	26
Prozess B II	28
Prozess B III	30
Prozess B IV	36
Prozess B V	40
Prozess B VI	46
Prozess B VII	50
3.6 Terminübersicht innerhalb der Prozessdurchläufe	55
4. Der Basisprozess Einkauf mit IUS (MBS-Navision 4.0)	56
4.1 Vorbemerkungen	56
4.2 Übersicht über den Ablauf des /Einkaufsprozesses in einer IUS-Software	57
4.2.1 Zusammenhänge zwischen den Strukturen des Einkaufs- und Verkaufsprozesses	57
4.2.2 Zusammenhänge zwischen den Modulen von MBS-Navision	58
4.2.3 Zusammenhänge zwischen den Handreichung-Abschnitten und den Variationen der Prozessdurchläufe	59
4.3 Teilprozess Bestellung	60
4.3.1 Anfrage erstellen	60
4.3.2 Anfrage in Bestellung umwandeln	65
4.3.3 Bestellung ohne Anfrage (Prozess B Ib)	70
4.4 Teilprozess Lieferung	71

4.5	Teilprozess Zahlung	77
4.5.1	Zahlung einer Eingangsrechnung (Normalfall) (Prozess B Ia)	77
4.5.2	Zahlung einer Eingangsrechnung mit Skontoabzug (Prozess B III)	82
4.6	Ergänzungen zu den einzelnen Prozessdurchläufen	87
4.6.1	Abweichung zwischen Bestellung und Auftragsbestätigung (Prozess B Ib)	87
4.6.2	„Individuelle“ Angaben in der Anfrage (Prozess B III)	89
4.6.3	Aufnahme eines neuen Artikels (Prozess B IV)	91
4.6.4	Reklamation (Prozess B V)	95
4.6.5	Reklamationen und Schadensersatz (Prozess B VI)	106
4.6.6	Schadensersatz (Prozess B VII)	108
4.7	Auswertungen mit IUS	109
Anhang		
Formular: Entscheidungsbewertungstabelle für Angebotsvergleich		110

Vorbemerkungen

Die Neuerungen beim Einsatz von MBS-Navision 4.0 gegenüber der Version 3.10 beziehen sich im wesentlichen auf folgende Punkte:

- **Die Oberfläche des Hauptmenüs ist verändert.**
- **Im Rahmen der Anpassungsentwicklung sind die Bildschirmmasken an die Eingabedaten und die Berichte an die DIN-Normen enger angepasst worden.**
- **Die Anpassung der Umsatzsteuer auf 19%.**
- **Am Geschäftsmodell Limes Sport GmbH ist die folgende Änderung vorgenommen worden. Die Artikelverkaufspreis wurden geändert. Der bisherige Aufschlag von 100% auf den Einstandspreis hat sich in der Unterrichtspraxis nicht bewährt.**
- **Die Grundstruktur hat sich nicht geändert. Wer mit MBS-Navision 3.10 seither erfolgreich gearbeitet hat, kann problemlos mit MBS-Navision 4.0 weiterarbeiten.**

Bei der laufenden Anpassungsentwicklung von MBS-Navision 4.0 für die Verwendungen in den verschiedenen Schularten kann es zu geringfügigen Änderungen an den in dieser Handreichung abgebildeten Bildschirmmasken und Berichten kommen. Auf die Inhalte in dieser Handreichung haben diese Veränderungen aber keinen Einfluss.

Die Datenstände für das Jahr 2007 sind die Grundlagen für die Bildschirmabbildungen.

Bei der Erstellung der Datenstände und der Belege für die Modellfirma LIMES Sport sind trotz sorgfältiger Prüfungen Fehler nicht auszuschließen.

Bitte teilen Sie die erkannten Fehler mit. Die Fehler werden in nachfolgenden Auflagen der Handreichung korrigiert.

Senden Sie eine Mitteilung über gefundene Fehler, sonstige Anregungen und Ergänzungswünsche an

klaus.ebert@ks.aa.bw.schule.de

Vielen Dank!

Diese Handreichung ist eine Fortsetzung der Handreichung HR-06/84 über den Geschäftsprozess Verkauf.

Um Redundanzen in der Darstellung mit der obigen Handreichung weitgehend zu vermeiden, wird in **dieser** Handreichung **nicht** beschrieben:

- Erläuterung der EPK-Symbolik,
- technische Voraussetzungen zum Einsatz von Navision.

Die bildlichen Darstellungen der einzelnen Bedienerschritte wurden an den Stellen zusammengefasst, in denen entsprechende ausführliche Beschreibungen in der Handreichung für die Verkaufsprozesse vorliegen.

Die Mandantendatenstände und die Belege für die einzelnen Prozessdurchläufe von „Limes Sport“ für MBS-Navision können im Internet heruntergeladen werden.

Schritt	„Durchklicken“ auf der Internetseite
1	Homepage des LS (www.leu-bw.de). <i>öffnen</i>
2	Angebot berufliche Schulen
3	Lehrmaterialien
4	Unterrichtsmaterialien
5	Kaufmännischer Lernbereich
6	Integrierte Unternehmenssoftware
7	Downloads zu MBS-Navision
8	BFW
9	Mandantendatenstände Geschäftsprozesse Verkauf und Einkauf „Limes Sport“ <i>herunterladen</i>

Der Ausgangsdatenstand von Limes Sport für die Einkaufsprozesse ist ein erweiterter Datenstand nach dem 7. Durchlauf des Verkaufsprozesses.

(Mandantenstand: **Limes-Sport GPE B00-Ausgang**)

Nach dem Schritt 7

- sind Informationen zur Einzelplatzinstallation vom MBS-Navision herunterladbar,
- ist die aktuelle Datenbank **db40unterricht.fdb** herunterladbar.

1. Beschreibung des Mandanten Limes Sport

1.1 Geschäftsmodell

Der **Sportartikelgroßhändler LIMES-SPORT GmbH** vertreibt Sportartikel aller Art. Die LIMES-SPORT GmbH kauft ihre Artikel – dank guter persönlicher Beziehungen – direkt bei den Herstellern ein. Die Sportartikel werden nur an Sparteinzelhändler im süddeutschen Raum weiterverkauft.

Rund 40 Standardartikel (siehe Artikelliste) stehen immer in ausreichender Menge im Lager zum Versand bereit. Bei Modeartikeln ist während der Saison jeweils nur eine kleine Menge im Lager vorhanden. Bei weiterem Bedarf von Modeartikeln muss dieser beim Hersteller nachbestellt werden.

1.2 Außenbeziehungen

Mit ca. zehn Herstellern steht LIMES-SPORT in engen Lieferbeziehungen. Die meisten Umsätze werden mit rund zehn Kunden getätigt (siehe Kundenliste).

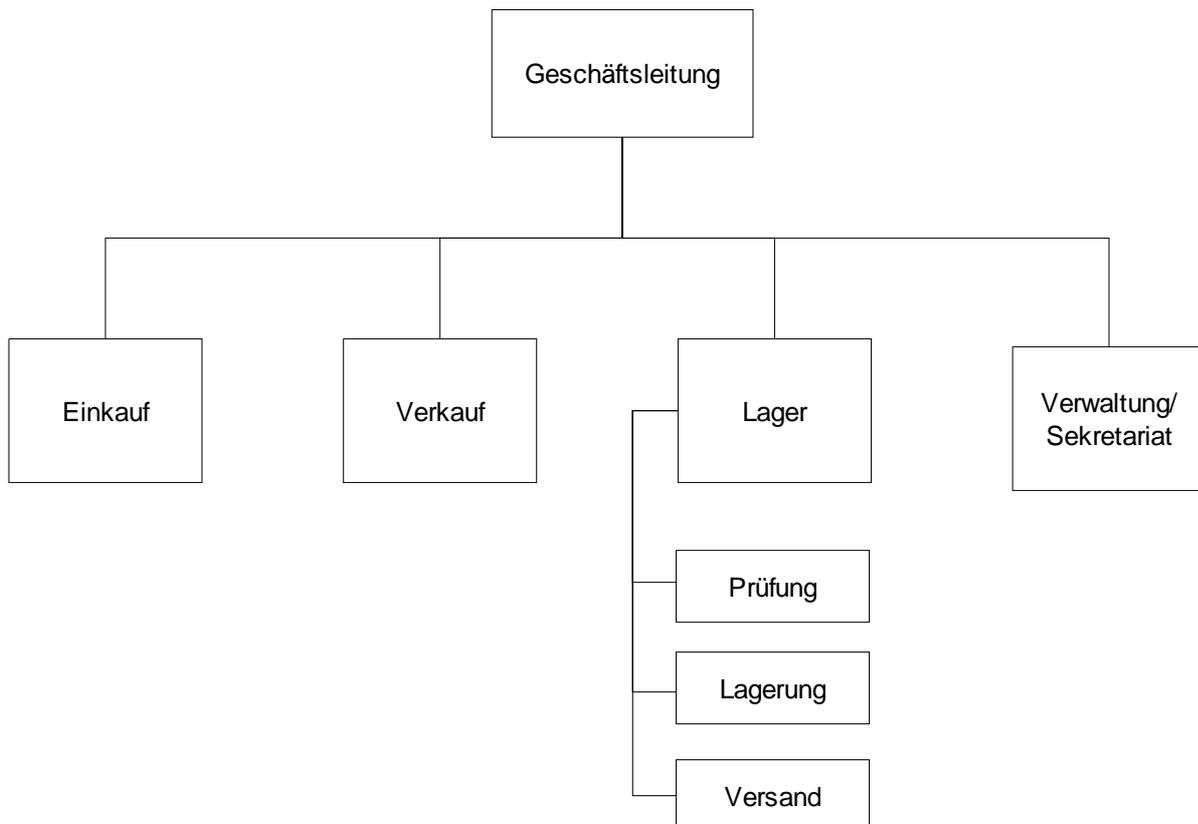
Kontakt

Anschrift: LIMES-SPORT GmbH, Im Industriegebiet 11, 70173 Stuttgart

Internet: www.limes-sport.de

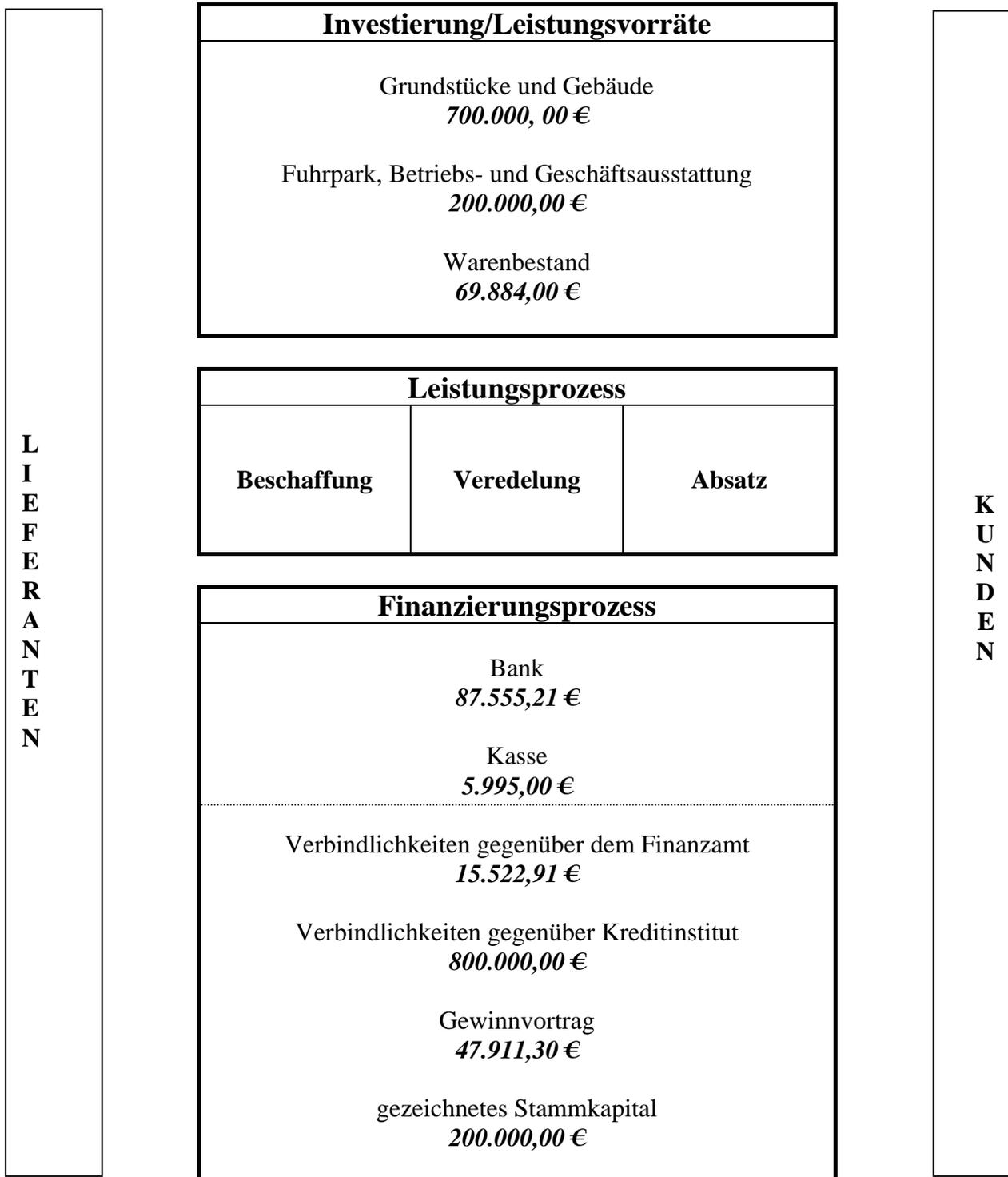
E-Mail: service@limes-sport.de

1.3 Organisationsstruktur

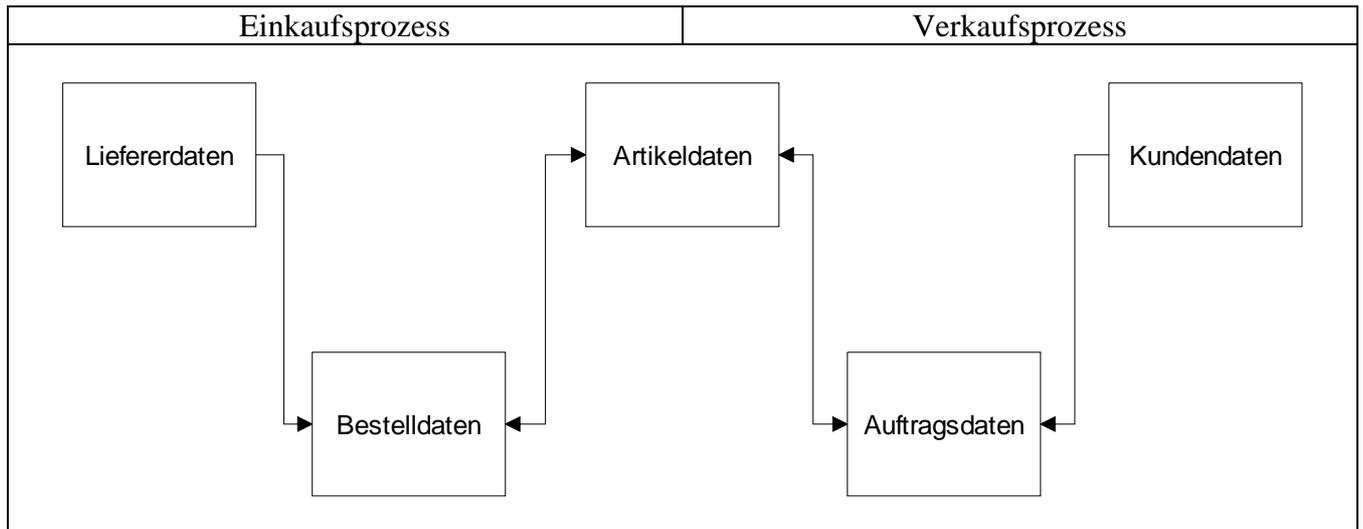


1.4 Geschäftsdaten

Mit diesen Ausgangsdaten geht Limes Sport in die Einkaufsprozesse. Die Daten sind im allgemeinen Unternehmensmodell in Form eines Inventars angeordnet.



1.5 Datenstrukturen



1.6 Kalkulationsgrundsätze

Wird ein neuer Artikel in der IUS (Integrierte Unternehmenssoftware) erfasst, dann wird der Verkaufspreis nach folgender Faustregel festgelegt:

Liegt der Einstandspreis unter 10,00 € werden 100% für den Verkaufspreis aufgeschlagen.

Liegt der Einstandspreis über 10,00 € werden 60% für den Verkaufspreis aufgeschlagen.

Hinweis:

In dem pauschalen Aufschlag sind die allgemeinen Handlungskosten einschließlich Gewinn berücksichtigt.

1.7 Lieferer-, Kunden- und Artikelliste

Die Geschäftsdaten (Abschnitt 1.4), Artikeldaten und Kundendaten bilden Eckdaten, die die Möglichkeit bieten, verschiedene Szenarien für das Modellunternehmen Limes Sport zu entwerfen.

Die Kunden-, Lieferer- und Artikelliste und ein Geschäftsbriefformular der Firma Limes Sport GmbH finden Sie auf den nächsten Seiten.

Zu den Einsatzmöglichkeiten dieser Unterlagen siehe Abschnitt 3.1.

Liefererliste (Kreditorenliste)

Limes Sport GmbH, Sportgroßhandlung, Im Industriegebiet 11, 70173 Stuttgart

1. Kontakt

Nr.	Name	Strasse/Postfach	PLZ	Ort	Telefonnr.	Faxnr.	E-Mail	Kontakt
440001	Wiedemer KG	Hauptstr. 6a	49762	Lathen	05933 276	05933 8100	service@wiedemer.de	Herr Schulze
440002	Ebert GmbH	Am Kirchberg 27a	50354	Hürth	02233 942020	02233 942021	verkauf@ebert.de	Frau Benasseni
440003	Geiger Sportartikel GmbH	Postfach 23 76	40699	Erkrath	0211 202016	0211 201188	vt@geiger-sportartikel.de	Frau Hassan
440004	Kronawitter AG	Im Heidebusch 8	80997	München	089 789954	089 789955	vk@kronawitter-ag.de	Herr Manteufel
440005	Burkhardt GmbH & Co. KG	Im Hennewich 21	76137	Karlsruhe	0721 566854	0721 566855	kontakt@bigfoot.de	Frau Schneider
440006	Andreae Wintersport	Postfach 4711	70173	Stuttgart	0711 56898	0711 56899	info@wintersport-andrae.de	Frau Scholz
440007	Schick-Werke OHG	Bismarckallee 45	70173	Stuttgart	0711 566787	0711 566788	vertrieb@berg-schick.de	Herr Mum
440008	Häuber KG	Am Berg 21	72072	Tübingen	07071 7894	07071 7895	sekretariat@haeuber.de	Frau King
440009	Maier & Koch KG	Bahnhofstr. 17b	72458	Albstadt	07431 668445	07431 668444	vo@maier-koch.de	Herr Alberti
440010	Achterberg e.K.	Gingsterweg 23	75175	Pforzheim	07231 392741	07231 391843	verkauf@achterberg.de	Frau Schwansee

2. Lieferungs- und Zahlungsbedingungen:

Nr.	Name	Zahlungsbedingungscode	Lieferbedingungscode
440001	Wiedemer KG	14230	FREI HAUS
440002	Ebert GmbH	10230	FREI HAUS
440003	Geiger Sportartikel GmbH	00030	FREI HAUS
440004	Kronawitter AG	14230	FREI HAUS
440005	Burkhardt GmbH & Co. KG	14230	FREI HAUS
440006	Andreae Wintersport	14330	FREI HAUS
440007	Schick-Werke OHG	14330	AB WERK
440008	Häuber KG	08330	FREI HAUS
440009	Maier & Koch KG	10230	FREI HAUS
440010	Achterberg e.K.	10230	FREI HAUS

Erläuterung Zahlungsbedingungscode

Bsp.: 10230
Zahlung innerhalb **10** Tagen
mit **2 %** Skonto oder innerhalb
30 Tagen ohne Abzug

Kundenliste (Debitorenliste)

Limes Sport GmbH, Sportgroßhandlung, Im Industriegebiet 11, 70173 Stuttgart

1. Kontakt:

Nr.	Name	Strasse/Postfach	PLZ	Ort	Telefonnr.	Faxnr.	E-Mail	Kontakt
240001	TV Waghäusel e. V.	Postfach 1341	76137	Karlsruhe	0721 366588	0721 366589	gs@tv-waghaeusel.de	Frau Poweleit
240002	Skiclub Stuttgart e.V.	Am Wasen 22	70173	Stuttgart	0711 655984	0711 655988	buero@sc-stuttgart.de	Herr Berger
240003	Sporthaus Huber e.K.	Postfach 45 69	76532	Rastatt	07222 4563	07222 4562	service@sporthuber.de	Herr Becker
240004	Berger-Sport GmbH	Schillerstrasse 7	80997	München	089 564464	089 564465	ek@berger-sport.de	Herr Berger
240005	Sportbörse GmbH	Ernst-Abbe-Str. 62a	75217	Birkenfeld	07231 47566	07231 47565	einkauf@sportboerse.de	Frau Braun
240006	Profisport AG	Marktplatz 1	72766	Reutlingen	07121 471112	07121 471113	info@profisport.de	Herr Bek
240007	Sporttreff GmbH	Postfach 10 15	75175	Pforzheim	07231 23356	07231 23355	kontakt@sporttreff.de	Herr Hahn
240008	Krüger Sport KG	Goethestr. 23	72336	Balingen	07433 46998	07433 46999	eink@krueger-sport.de	Herr Henne
240009	Outdoor Seger GmbH	Schäferweg 22	76137	Karlsruhe	0721 23341	0721 23342	kontakt@.outdoor-seger.de	Frau Klein
240010	Activ - Fun AG	Gerberstr. 12c	80997	München	089 1704	089 17011	info@activ-fun.de	Frau Müller

2. Lieferungs- und Zahlungsbedingungen:

Nr.	Name	Kreditlimit	Zahlungsbedingungscode	Lieferbedingungscode
240001	TV Waghäusel e. V.	0,00 €	14360	FREI HAUS
240002	Skiclub Stuttgart e.V.	5.000,00 €	10230	FREI HAUS
240003	Sporthaus Huber e.K.	10.000,00 €	10230	FREI HAUS
240004	Berger-Sport GmbH	15.000,00 €	10230	FREI HAUS
240005	Sportbörse GmbH	20.000,00 €	10230	FREI HAUS
240006	Profisport AG	15.000,00 €	10230	FREI HAUS
240007	Sporttreff GmbH	25.000,00 €	10230	FREI HAUS
240008	Krüger Sport KG	12.000,00 €	10230	FREI HAUS
240009	Outdoor Seger GmbH	10.000,00 €	10230	FREI HAUS
240010	Activ - Fun AG	15.000,00 €	10230	FREI HAUS

Erläuterung Zahlungsbedingungscode

Bsp.: 10230
Zahlung innerhalb **10** Tagen
mit **2 %** Skonto oder innerhalb
30 Tagen ohne Abzug

Artikelliste**Limes Sport GmbH, Sportgroßhandlung, Im Industriegebiet 11, 70173 Stuttgart**

Nr.	Beschreibung	Kred- itoren- Nr.	Kred.- Artikel-Nr.	Ein- stands- preis	Ver- kaufs- preis	Lager- be- stand	Mini- mal- be- stand	Be- schaf- fungs- zeit	Lagerab- gangs- methode
200001	Basketball Gummi	440001	W1122	15,00	24,00	22	1	8T	FIFO
200002	Basketball Leder	440001	W1123	30,00	48,00	20	1	8T	FIFO
200003	Shorts Größe L	440002	EB 101	12,00	19,20	30	2	12T	FIFO
200004	Shorts Größe M	440002	EB 102	12,00	19,20	25	2	12T	FIFO
200005	Shorts Größe S	440002	EB 103	12,00	19,20	20	2	12T	FIFO
200006	Shorts Größe XL	440002	EB 104	12,00	19,20	12	2	12T	FIFO
200007	Shooting Shirt XL	440002	EB 105	10,00	20,00	12	2	10T	FIFO
200008	Shooting Shirt L	440002	EB 106	10,00	20,00	15	2	10T	FIFO
200009	Shooting Shirt M	440002	EB 107	10,00	20,00	10	2	10T	FIFO
200010	Shooting Shirt S	440002	EB 108	10,00	20,00	20	2	10T	FIFO
200011	Inliner Größe 37-39	440009	MK 525	60,00	96,00	10	1	6T	FIFO
200012	Inliner Größe 40-42	440009	MK 530	60,00	96,00	6	1	6T	FIFO
200013	Inliner Größe 43-45	440009	MK 535	60,00	96,00	7	1	6T	FIFO
200014	Roller Skates 37-39	440009	MK 540	45,00	72,00	3	1	12T	FIFO
200015	Roller Skates 40-42	440009	MK 545	45,00	72,00	6	1	12T	FIFO
200016	Roller Skates 43-45	440009	MK 550	45,00	72,00	4	1	12T	FIFO
200017	Schutzset groß	440009	MK 555	8,00	16,00	30	3	4T	FIFO
200018	Schutzset klein	440009	MK 560	8,00	16,00	30	3	4T	FIFO
200019	Schutzhelm S	440009	MK 565	30,00	48,00	20	3	4T	FIFO
200020	Schutzhelm M	440009	MK 570	30,00	48,00	20	3	4T	FIFO
200021	Schutzhelm L	440009	MK 575	30,00	48,00	20	3	4T	FIFO
200022	Fleece Mütze	440006	1105 AWS	14,00	22,40	55	3	14T	FIFO
200023	Klettergurt S	440008	H 010	20,00	32,00	7	3	10T	FIFO
200024	Klettergurt M	440008	H 013	20,00	32,00	5	3	10T	FIFO
200025	Klettergurt L	440008	H 016	20,00	32,00	5	3	10T	FIFO
200026	Kletterseil 50 m	440008	H 019	70,00	112,00	5	3	10T	FIFO
200027	Kletterseil 70 m	440008	H 022	80,00	128,00	5	3	10T	FIFO
200028	Abseilachter	440008	H 025	3,00	6,00	50	3	10T	FIFO
200029	Karabiner Schraubvers.	440008	H 028	5,00	10,00	30	2	10T	FIFO
200030	Karabiner Schnappvers.	440008	H 031	15,00	24,00	30	2	10T	FIFO
200031	Expressschlingen im Set	440008	H 034	20,00	32,00	10	2	10T	FIFO
200032	Snowboard Newcomer	440010	a1024	120,00	192,00	10	1	2W	FIFO
200033	Snowboard FUN	440010	a1025	200,00	320,00	20	1	2W	FIFO
200034	Handschuhe S	440006	1210 AWS	26,00	41,60	125	5	9T	FIFO
200035	Handschuhe M	440006	1220 AWS	26,00	41,60	175	5	9T	FIFO
200036	Handschuhe L	440006	1230 AWS	26,00	41,60	175	5	9T	FIFO
200037	Fleecejacke M	440006	1240 AWS	110,00	176,00	125	5	3W	FIFO
200038	Fleecejacke L	440006	1250 AWS	110,00	176,00	150	5	3W	FIFO
200039	Fleecejacke XL	440006	1260 AWS	110,00	176,00	50	5	3W	FIFO
200040	Race-Carver 165	440003	G5001	150,00	240,00	7	1	15T	FIFO
200041	Race-Carver 175	440003	G5002	160,00	256,00	13	1	18T	FIFO
200042	Fun-Carver 142	440003	G5003	165,00	264,00	11	1	21T	FIFO
200043	Fun-Carver 147	440003	G5004	170,00	272,00	12	1	21T	FIFO

Vorschlag für ein Geschäftsbriefformular von Limes Sport:

		LIMES Sport GmbH Sportgroßhandel	
<u>LIMES Sport GmbH • Im Industriegebiet 11 • 70173 Stuttgart</u>			
Name:			
Ihre Nachricht vom:			
Unser Zeichen:			
Unsere Nachricht vom:			
Name:			
Telefon:		0711 233425	
Telefax:		0711 233426	
Mail:		service@limes-sport.de	
Internet:		www.limes-sport.de	
Datum:			
Baden-Württemberg Bank		Geschäftsführer	
Konto Nr. 2100011		Herr Karl Schwarz	
BLZ 600 500 00		Frau Michaela Maier	
		Gerichtsstand: Amtsgericht Stuttgart	
		Handelsregister: HR-B 234	
		USt-IdNr. DE 456123789	

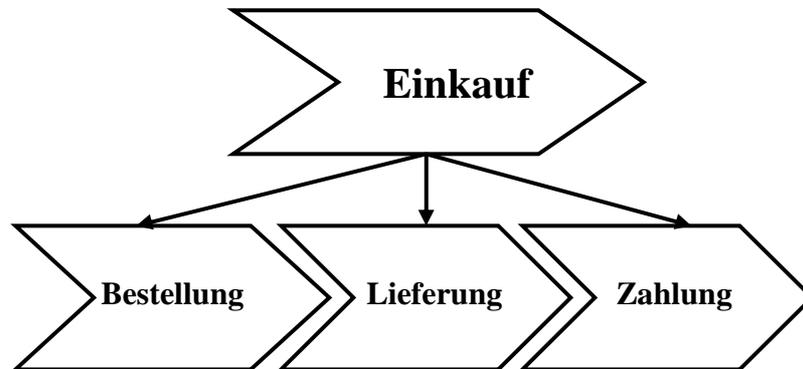
Hinweis:

Das Worddokument für diese Vorlage ist in der Belegsammlung für Prozess GPE B Ia abgespeichert.

2. Der Basisprozess Einkauf

2.1 Auflösung des Basisprozesses in Teilprozesse

Der Basisprozess Einkauf lässt sich sinnvoll in 3 Teilprozesse aufteilen:



Bei der Analyse des Geschäftsprozesses Einkauf ist leicht erkennbar, dass dieser Prozess nicht unabhängig vom Verkaufsprozess sein kann. Vom Verkaufsprozess gehen die Ereignisse aus, die die Tätigkeiten im Einkaufsprozess anstoßen. Der Einkaufsprozess ist somit ein Teilprozess des Verkaufsprozesses.

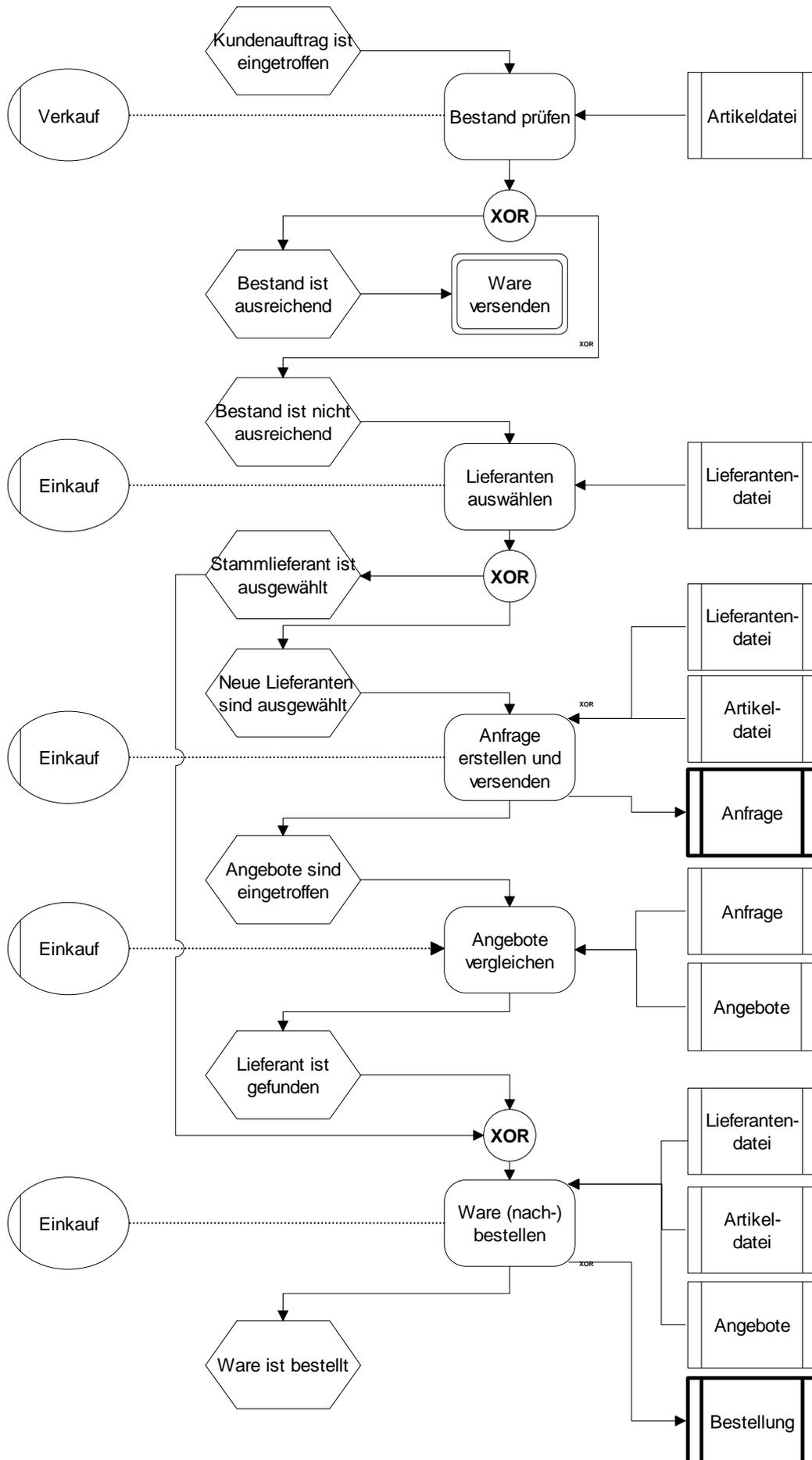
Die übersichtliche und vereinfachte Struktur der Teilprozesse ist an die Leistungsfähigkeit der Wirtschaftsschüler und an den Ablauf innerhalb einer IUS (speziell: MBS-Navision) angepasst.

Die Abläufe innerhalb der Teilprozesse sind mittels EPK (Ereignisgesteuerte Prozessketten) grafisch aufbereitet. Für die Erläuterung der Symbolik siehe Ausführungen in der Handreichung zum Geschäftsprozess Verkauf (HR-06/84).

Beachten Sie folgenden in den anderen Handreichungen genannten Hinweis:

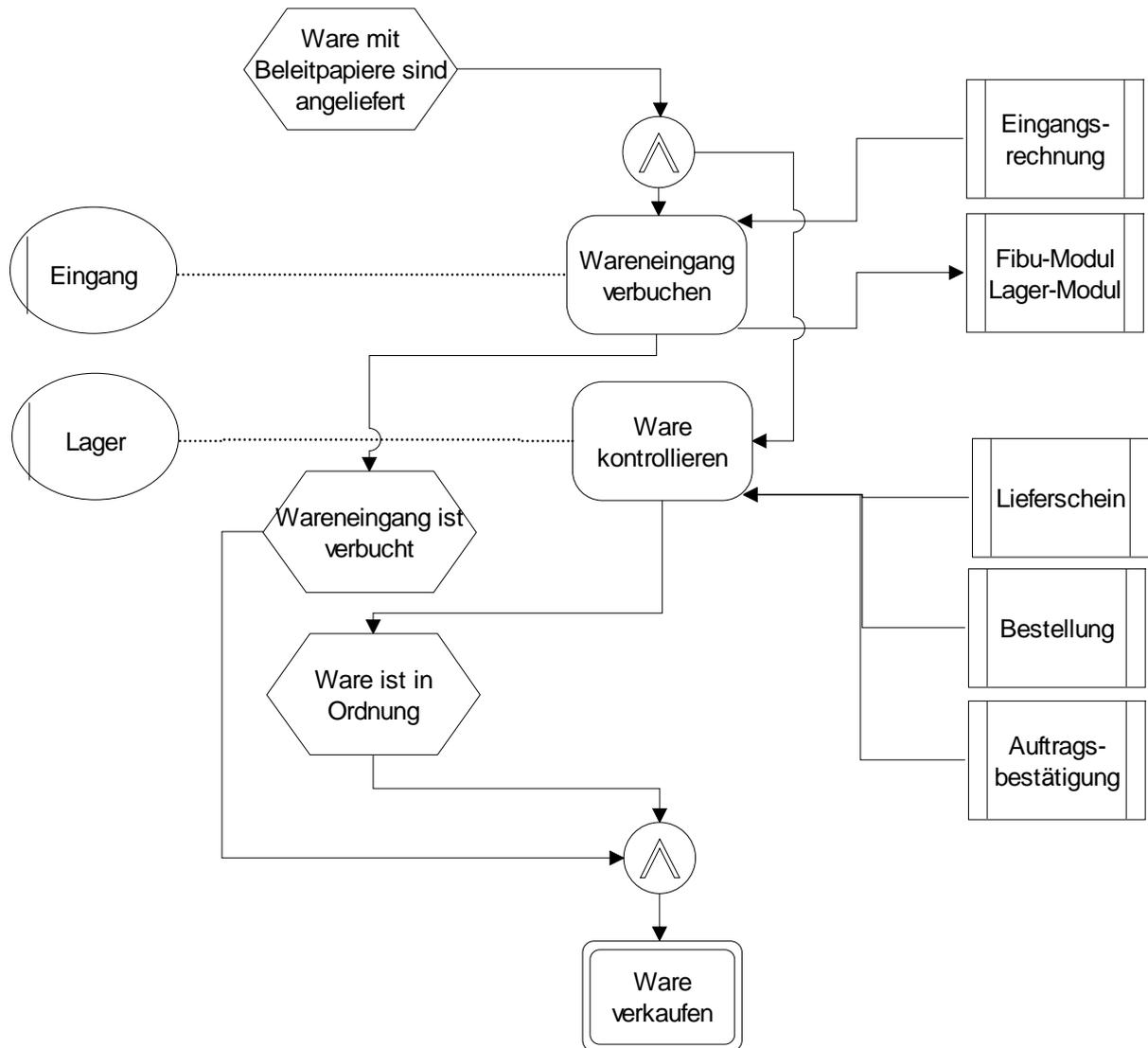
**EPK sind in der Wirtschaftsschule keine Hilfsmittel für Schüler. Der größte Teil der Wirtschaftsschüler wäre durch EPK überfordert. Dies gilt insbesondere durch die logischen Operatoren.
Die EPK sollen den Lehrern helfen, leichter den roten Faden durch die Prozesse zu finden und zu behalten.**

2.2 Teilprozess Bestellung

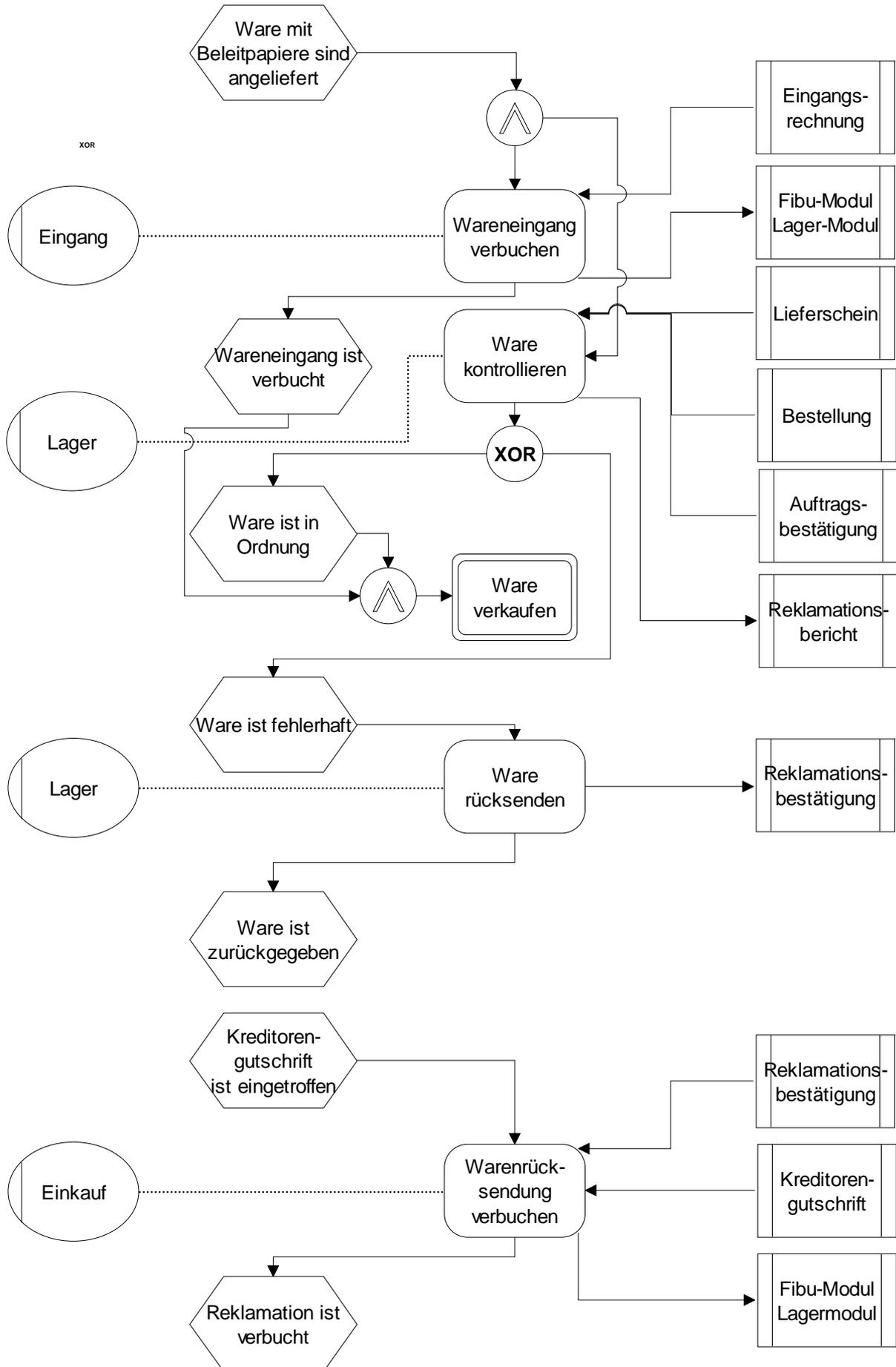


2.3 Teilprozess Lieferung

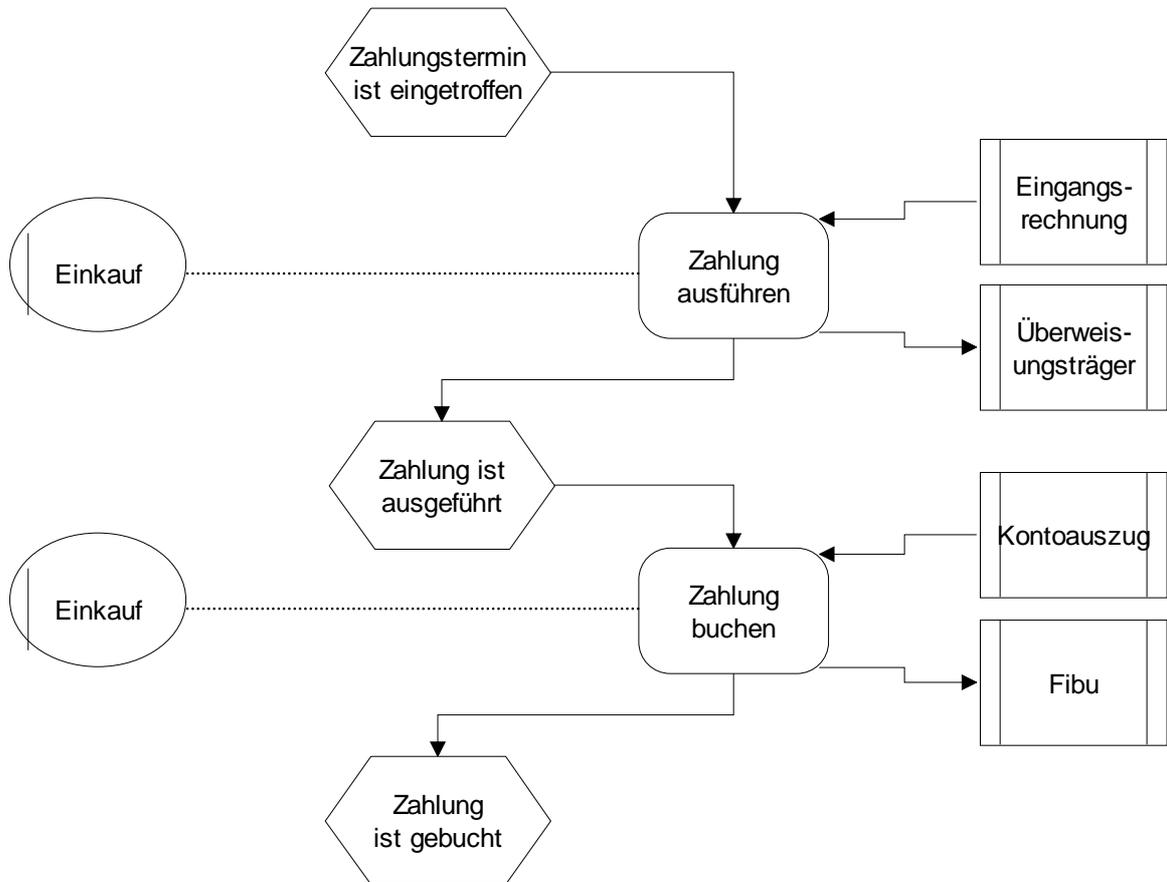
2.3.1 Teilprozess Lieferung – Normalfall



2.3.2 Teilprozess Lieferung –Schlecht Leistung



2.4 Teilprozess Zahlung



3. Methodische Möglichkeiten für den prozessorientierten VBRW-Unterricht

3.1 Vorbemerkungen

Primäres Ziel der LPE 6 ist das prozessorientierte Verständnis für die betriebswirtschaftlichen Sachverhalte im Zusammenhang mit dem Geschäftsprozess Einkauf. Der Prozess ist der rote Faden zum Vermitteln der Informationen und Kenntnisse. Dieser rote Faden als Hilfsmittel zur Orientierung sollte im Vordergrund stehen.

Zum automatisierten Abarbeiten der einzelnen Arbeitsschritte ist der Einsatz der IUS MBS-Navision ein sinnvolles und notwendiges Hilfsmittel. Mit Hilfe der IUS ist es möglich aufzuzeigen, welche Informationsverknüpfung bzw. Informationsvernetzung auf Grund korrekt eingegebener Daten möglich sind.

Es ist kein Ziel der LPE 6 die Schüler zu „Spezialisten“ des Bedienens von MBS-Navision auszubilden, deshalb ist nur das allernotwendigste Bedienerwissen von MBS-Navision zu vermitteln. Das Bedienerwissen ist im Zeitablauf sehr schnell überholt.

3.2 Der manuelle Prozessdurchlauf ohne IUS

Der Standardprozess Einkauf wird ähnlich wie der Standardprozess Verkauf mit mindestens einem manuellen¹ Prozessdurchlauf eingeführt.

Im ersten Prozessdurchlauf sollen die Schüler den normalen Prozessablauf ohne „Hindernisse“ mit den dazu benötigten Daten und den zu erstellenden Dokumenten kennen lernen.

Den Schülern stehen zur manuellen Bearbeitung die *Eigenbelege* (Bedarfsmeldungen) bzw. *Fremdbelege der Kunden* (Kundenaufträge) und *Lieferanten- und Artikellisten* zur Verfügung. Mit Hilfe dieser Papiere können die Schüler alle notwendigen Daten finden, um einen erfolgreichen Prozessdurchlauf durchführen zu können.

Die im Prozess versandfertig zu erstellenden Dokumente (fett hervorgehobene Informationsträger in den EPK) sollten mit Hilfe eines Textverarbeitungssystems im Fach TV/BP formgerecht erstellt werden.

Die Sicherung des Lernerfolgs zur Verfestigung der Prozesszusammenhänge erfordert mehrere Prozessdurchläufe.

3.3 Der automatisierte Prozessdurchlauf mit IUS

Nach der manuellen und handlungsorientierten Einführung des Basisprozesses Einkauf können, je nach Leistungsfähigkeit der Klasse, die Prozessdurchläufe mit dem Einsatz einer IUS unterstützt werden.

Es sind durch die Vorkenntnisse aus dem Geschäftsprozess Verkauf vermutlich nicht so viel manuelle Prozessdurchläufe wie im ersten Schuljahr notwendig.

Mit Hilfe der Daten aus den manuellen Prozessdurchläufen kann das notwendige Bedienerwissen (Handling) für die automatisierten Prozessdurchläufe mit IUS erarbeitet werden.

¹ manuell bedeutet ohne Software-Unterstützung durch IUS

Es können mit den erarbeiteten und eingegebenen Daten erste einfache Auswertungen vorgenommen werden und die Auswirkungen auf das Gesamtsystem bei der Abarbeitung einzelner Prozessstufen gezeigt bzw. überprüft werden.

3.4 Der „simultane“ Prozessdurchlauf mit IUS

Auf der Basis grundlegenden BWL-Wissens und sicheren Bedienerwissens einer IUS können vertiefende BWL-Kenntnisse und das dazugehörige notwendige Bedienerwissen „simultan“ vermittelt werden.

Die Entscheidung, welcher Prozessdurchlauf manuell, automatisiert oder simultan durchgeführt werden soll bzw. kann, muss an Hand der Gegebenheiten (technische Ausstattung, Leistungsfähigkeit der Klassen usw.) vor Ort individuell entschieden werden.

Die folgende Abbildung gibt eine Übersicht über die Zusammenhänge.

Lerninhalte/Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> • Den Geschäftsprozess in seinem Ablauf und seinen Belege verstehen • BWL+RW-Kenntnisse „schichtenweise“ in den einzelnen Prozessdurchläufen aufbauen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Abbildung des Geschäftsprozesses in einer IUS mit den Bildschirmmasken erkennen • Das Bedienerwissen um die Daten der manuellen bearbeiteten Prozess erfassen zu können • Einfache Auswertungen • Mit Hilfe des Systems BWL+RW Zusammenhänge aufzeigen, die ohne IUS nicht möglich wären 	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefende BWL+RW Kenntnisse und erweiterndes Bedienerwissen in Prozessdurchläufen simultan vermitteln bzw. erarbeiten
Hilfsmittel	Papier, Bleistift, Taschenrechner, Textverarbeitung	(Papier, Bleistift, Taschenrechner) IUS	(Papier, Bleistift, Taschenrechner) IUS
Durchlaufart	Manuelle	Automatisierte Prozessdurchläufe	Simultane

Erfahrungen aus dem Schulversuch zeigen, dass kleine und leistungsfähige Schülergruppen mit dem simultanen Prozessdurchlauf ihr Wissen erweitern können.

3.5 Inhalte der Prozessdurchläufe

Bei jedem Prozessdurchlauf werden die Ausgangs- und Problemsituationen variiert. Dadurch können mit jedem Prozessdurchlauf schichtenweise die BWL- und RW-Kenntnisse erweitert werden.

Grundannahmen bei allen Prozessdurchläufen:

- Es gibt keine Teillieferungen.
- Zu jeder Lieferung trifft automatisch die zugehörige Eingangsrechnung mit ein.
- In den Kontenauszügen sind Buchungstag und Wertstellungstag identisch.

<h1>Prozess</h1> <h2>B Ia</h2>	Durchlaufart:	abhängig von den Bedingungen am Schulort	
	Inhalt:	<i>logische und zeitliche Struktur des Geschäftsprozesses Einkauf anhand seiner Belege und deren Inhalte.</i>	
	Szenario:	<i>Auf Grund eines Kundenauftrages wird ein einfacher Einkaufsprozess angestoßen.</i>	
<pre> graph TD A[Bedarfsmeldung] --> B[Anfrage] B --> C[Angebot] C --> D[Angebotsvergleich] D --> E[Bestellung] E --> F[Auftragsbestätigung] F --> G[Lieferschein Eingangsrechnung] G --> H[Kontoauszug (Bank)] </pre>	Von Lager/ Verkauf	Anfrage bei Achterberg e.K einholen über <i>17 St. 200032 Snowboard Newcomer.</i>	Wie kommt die Bedarfsmeldung zu Stande?
	An Lieferer	Daten für die Anfrage mit Hilfe der Artikelliste und Kundenliste zusammenstellen. In TV/BP die Anfrage formgerecht erstellen.	An welchen Lieferanten ist die Anfrage zu senden?
	Von Lieferer	Angebot mit Anfrage vergleichen	.
	Von Verkauf	Entfällt, nur ein Angebot.	.
	An Lieferer	Bestellung mit Hilfe von Angebot, Liefererliste und Artikelliste. In TV/BP das Angebot formgerecht erstellen.	.
	Von Lieferer	Auftragsbestätigung mit Bestellung vergleichen.	.
	Von Lieferer	Wareneingang verbuchen.	.
	Von Ba-Wü	Zahlung verbuchen.	.

Bemerkungen zu dem Prozessen B I

Die Einkaufsprozesse B I werden durch den Kundenauftrag vom Sporthaus Huber e.K. angestoßen.

Der Kundenauftrag B I erfordert die Nachbestellung der Waren bei verschiedenen Lieferanten. Der Einkaufsprozess wird deshalb in „zwei Parallelprozesse“ B Ia und B Ib aufgeteilt.

Um eine einfachere Übersicht zu gewährleisten, d.h. der Eingangsprozess soll im Mittelpunkt der Betrachtung stehen, wird der im „Hintergrund“ ablaufende Verkaufsprozess zwischen Sporthaus Huber e.K. und Limes Sport hier nicht weiter behandelt.

Bemerkungen zum Prozess B Ia

Der Prozessdurchlauf B Ia bildet den einfachen Normalfall von der Anfrage bis zum Zahlungsausgang ab.

Ermittlung der Bestellgröße von Artikel 200032.

Auftragsmenge	22
<u>Lagerbestand</u>	<u>10</u>
Rechnerische Bestellmenge	12
„Lagerpuffer“	5
Tatsächliche Bestellmenge	17

Begründungsmöglichkeiten für den Lagerpuffer

- Lieferzeit (2 Wochen)
- Beginn der Wintersaison
- Lieferfähigkeit für Kleinaufträge

Beleganordnung Prozess B Ia				
Reihenfolge und Datum		Beleginhalt und Belegaussteller	Belegart	Prozessart <u>Einkaufsprozess</u> <u>Verkaufsprozess</u>
0	15.09	<i>Kundenanfrage vom Sporthaus Huber e.K. gesamt</i>	<i>fremd</i>	<i>VP</i>
1	15.09	Kundenanfrage vom Sporthaus Huber e.K. geteilt	fremd	VP
2	15.09	<i>Bedarfsmeldung vom Verkauf/Lager gesamt</i>	<i>eigen</i>	<i>EP</i>
2	15.09	Bedarfsmeldung vom Verkauf/Lager geteilt	eigen	EP
3	16.09	Anfrage an Lieferer Achterberg e.K.	eigen	EP
4	18.09	Angebot von Achterberg e.K.	fremd	EP
5	19.09	Bestellung bei Achterberg e.K.	eigen	EP
6	21.09	Auftragsbestätigung von Achterberg e.K.	fremd	EP
7	05.10	Lieferschein/Eingangsrechnung von e.K.	fremd	EP
8	31.10	Zahlungsausgang Ba-Wü Kontoauszug	fremd	EP

Auf der nächsten Seite ist der Wareneingang im Unternehmensmodell grafisch dargestellt und die Zusammenhänge entsprechend interpretiert.

(Nähere Einzelheiten zum Aufrufen des Buchungssatzes siehe Abschnitt 4.5.2)

Der automatisierte Buchungssatz in MBS-Navision lautet:

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
29.09.07		45001	2000	2.040,00	2.040,00		EK-Preis 440010 am 29.09.07
29.09.07		45001	6000	-2.040,00		2.040,00	EK-Preis 440010 am 29.09.07
29.09.07	Rechn...	45001	6000	2.040,00	2.040,00		Bestellung 41001
29.09.07	Rechn...	45001	2600	387,60	387,60		Bestellung 41001
29.09.07	Rechn...	45001	4400	-2.427,60		2.427,60	Bestellung 41001

→ Finanzierungsprozess und Leistungsprozess (*Einkaufsbuchung*)
 → Leistungsprozess und Leistungsvorräte /Investierung (*Lagerbuchung*)

„konventioneller“ Buchungssatz

Interpretation des Buchungssatzes mit Hilfe von Wertezuflüssen und Wertebflüssen

KontoNr	Bezeichnung	Interpretation	Soll (+) Wertzfluss	Haben (-) Werteabfluss	FP	LP	INV
2000	Warenbestand	Güterzufluss aus dem Leistungsprozess in den Leistungsvorrat	X				X
6000	Aufw. f. Waren	Güterabfluss in den Leistungsvorrat		X		X	
6000	Aufw. f. Waren	Güterzufluss vom Lieferer in den Leistungsprozess	X			X	
2600	Vorsteuer	Zeitlich verzögerte Einzahlung vom Finanzamt	X		X		
4400	Verbindlichkeiten	Verpflichtung zur zeitlich verzögerten (Geld-) Auszahlung an Lieferer		X	X		

<h1>Prozess</h1> <h2>B Ib</h2>	Durchlaufart:	Abhängig von den Bedingungen am Schulort	
	Inhalt:	<i>Beim Stammlieferanten wird nachbestellt. Abweichungen zwischen Bestellung und Auftragsbestätigung.</i>	
	Szenario:	<i>Auf Grund eines Kundenauftrages wird ein Einkaufsprozess angestoßen.</i>	
	Von Lager/ Verkauf	Bestellung bei Geiger Sportartikel GmbH 21 St 200040 Race-Caver 165.	
	An Lieferer	Entfällt.	
	Von Lieferer	Entfällt.	
	Von Verkauf	Entfällt.	
	An Lieferer	Bestellung mit Hilfe von Lieferer- und Artikelliste zusammenstellen. In TV/BP die Bestellung formgerecht erstellen.	
	Von Lieferer	Auftragsbestätigung mit Bestellung vergleichen: → Abweichung(akzeptieren)	
	Von Lieferer	Wareneingang verbuchen.	
	Von Ba-Wü	Zahlung verbuchen	

Bemerkungen zum Prozess B Ib

Der Prozessdurchlauf B Ib bildet den Normalfall von der Bestellung beim Stammlieferanten bis zum Zahlungsausgang ab.

Zwischen unserer Bestellung und der Auftragsbestätigung gibt es Abweichungen. Die Abweichungen (Preisveränderungen) werden akzeptiert.

Ermittlung der Bestellgröße von Artikel 200040.

Auftragsmenge	18
<u>Lagerbestand</u>	<u>07</u>
Rechnerische Bestellmenge	11
„Lagerpuffer“	10
Tatsächliche Bestellmenge	21

Begründungsmöglichkeiten für den Lagerpuffer

- Lieferzeit (18 Tage)
- Beginn der Wintersaison
- Positive Absatzerwartungen
- Lieferfähigkeit für Kleinaufträge

Beleganordnung Prozess B Ib				
Reihenfolge und Datum		Beleginhalt und Belegaussteller	Belegart	Prozessart <u>Einkaufsprozess</u> <u>Verkaufsprozess</u>
0	15.09	Kundenanfrage vom Sporthaus Huber e.K. <i>gesamt</i>	<i>fremd</i>	VP
1	15.09	Kundenanfrage vom Sporthaus Huber e.K. <i>geteilt</i>	fremd	VP
2	15.09	Bedarfsmeldung vom Verkauf/Lager <i>gesamt</i>	<i>eigen</i>	EP
2	15.09	Bedarfsmeldung vom Verkauf/Lager <i>geteilt</i>	eigen	EP
3	19.09	Bestellung bei Achterberg e.K.	eigen	EP
6	21.09	Auftragsbestätigung von Achterberg e.K.	fremd	EP
7	05.10	Lieferschein/Eingangsrechnung von Achterberg e.K.	fremd	EP
8	31.10	Zahlungsausgang Ba-Wü Kontoauszug	fremd	EP

<h1>Prozess B II</h1>	Durchlaufart:	Abhängig von den Bedingungen am Schulort	
	Inhalt:	<i>Vorsteuer, Umsatzsteuer, Zahllast, vollständiger Verkaufs- und Einkaufsprozess.</i>	
	Szenario:	<i>Auf Grund eines Kundenauftrages wird ein Einkaufsprozess angestoßen. Die bestellte Menge beim Lieferanten wird an den Kunden weitergegeben.</i>	
	Von Lager/ Verkauf	Bestellung bei Maier & Koch <i>10 St. 200014 Roller Skates.</i>	
	An Lieferer	Entfällt	
	Von Lieferer	Entfällt.	
	Von Verkauf	Entfällt.	
	An Lieferer	Bestellung mit Hilfe von Lieferer- und Artikelliste zusammenstellen. In TV/BP die Bestellung formgerecht erstellen.	
	Von Lieferer	Auftragsbestätigung mit Bestellung vergleichen	
	Von Lieferer	Wareneingang verbuchen	
	Von Ba-Wü	Zahlung verbuchen	

Bemerkungen zum Prozess B II

Beim Prozess B II laufen ein Verkaufsprozess und ein Einkaufsprozess in gegenseitiger Abhängigkeit parallel ab.

Im Einkaufsprozess und Verkaufsprozess wird der gleiche Artikel in gleicher Menge beschafft bzw. abgesetzt. Aus der zugehörigen Eingangsrechnung und der entsprechenden Ausgangsrechnung (und z.B. T-Konten) kann das Prinzip der Mehrwertsteuer anhand der Vorsteuer (für die Schüler in LPE 6 neu!), Umsatzsteuer (Wiederholung aus LPE 3) und Zahllast (neu!) an den konkreten Zahlenbeispielen des Prozesses B II gezeigt und erklärt werden.

Im Oktober werden nur die Eingangs- und Ausgangsrechnung des Prozesses BII gebucht. Somit ist die Zahllast des Oktobers aus diesen beiden Rechnung bestimmbar.

Beschreibung des Szenarios:

Auf die Anfrage von Sport Österreicher wird ein Angebot erstellt. In dem angegebenen Liefertermin ist die Beschaffungszeit der fehlenden Mengen bei unserem Stammlieferanten berücksichtigt. Wir haben zu unserem Stammlieferanten Vertrauen, dass er uns die Ware rechtzeitig liefert, damit wir unseren zugesagten Liefertermin im Angebot problemlos einhalten können.

Ermittlung der Bestellgröße von Artikel 200014.

Auftragsmenge	10
Lagerbestand	03
Rechnerische Bestellmenge	07
„Lagerpuffer“	03
Tatsächliche Bestellmenge	10

Begründungsmöglichkeiten für den Lagerpuffer

- Lieferzeit (12 Tage)
- Lieferfähigkeit für Kleinaufträge

Beleganordnung für Prozess B II					
Reihenfolge und Datum	Beleginhalt und Belegaussteller		Einkaufsprozess	Verkaufsprozess	Belegart
1	17.09	Anfrage von Sport Österreicher		X	fremd
2	18.09	Bedarfmeldung vom Lager/Verkauf	X	X	eigen
3	18.09	Angebot an Sport Österreicher		X	eigen
4	20.09	Bestellung von Sport Österreicher		X	fremd
5	21.09	Bestellung bei Maier & Koch	X		eigen
6	21.09	Auftragsbestätigung an Sport Österreicher.		X	eigen
7	23.09	Auftragsbestätigung von Maier & Koch	X		fremd
8	07.10	Lieferschein von Maier & Koch	X		fremd
9	07.10	Eingangsrechnung von Maier & Koch	X		fremd
10	08.10	Auftrag ist versandfertig		X	eigen
11	08.10	Lieferschein an Sport Österreicher		X	eigen
12	08.10	Ausgangsrechnung an Sport Österreicher		X	eigen
13	05.11	Zahlungsausgang an Maier & Koch	X		fremd
14	06.11	Zahlungseingang von Österreicher.		X	fremd

<h1>Prozess B III</h1>	Durchlaufart:	Abhängig von den Bedingungen am Schulort	
	Inhalt:	<i>(Kosten-) Einflussgrößen auf den Einkauf und Lagerung Zahlung mit Skontoabzug.</i>	
	Szenario:	<i>Auf Grund der Analyse der Lagerbestände und der Einschätzung des zukünftigen Absatzes wird intern eine Bestellung angestoßen.</i>	
	Von		
	Lager/ Verkauf	Anfrage bei Häuber KG 270 St. 200024 Klettergurt M 150 St. 200019 Klettergurt S.	
	An		
	Lieferer	Daten für die Anfrage mit Hilfe der Artikelliste und Kundenliste zusammenstellen. In TV/BP die Anfrage formgerecht erstellen.	
	Von		
	Lieferer	Angebot mit Anfrage vergleichen.	
	Von		
	Verkauf	Entfällt, nur ein Angebot.	
	An		
	Lieferer	Bestellung mit Hilfe von Angebot, Liefererliste und Artikelliste. In TV/BP die Bestellung formgerecht erstellen.	
	Von		
	Lieferer	Auftragsbestätigung mit Bestellung vergleichen.	
	Von		
	Lieferer	Wareneingang verbuchen.	
	Von		
	Ba-Wü	Zahlung mit Skontoabzug verbuchen.	

Bemerkungen zu Prozess B III

Der Prozess B III wird ohne entsprechenden Verkaufsprozess angestoßen.

Die Zahlung in diesem Prozess erfolgt unter Berücksichtigung des Skontos.

Mit Hilfe der Artikelkarten kann der Einstieg in die Bedeutung von Lagerhaltungskennziffern erfolgen.

Beschreibung des Szenarios:

In der Stadt XY wird in der Eislaufhalle eine Kletterwand erstellt. Diese Kletterwand ist (gegen Gebühr) allgemein und ganzjährig zugänglich. Diese Kletterwand wird von den Schulen auch im Sportunterricht genutzt. Deswegen ist in nächster Zukunft mit erhöhter Nachfrage nach Kletterergurten der Standardgröße M und S von den Sportgeschäften dieser Stadt und Umgebung zu rechnen.

Es sind auch (Schul-)Sammelbestellungen zu erwarten. Um in dieses Mengengeschäft einsteigen zu können, ist der jetzige Verkaufspreis nicht mehr akzeptierbar. Wir fordern unseren Stammlieferanten zu einem Angebot mit niedrigen Einkaufspreisen auf.

Ermittlung der Bestellgröße von	Artikel 200023	Artikel 200024
Lagerbestand	7	5
Erwartete Verkaufsmenge	200	300
„vorsichtige“ Anfragemenge	150	270

Die Waren sollen ab 10.11.20..(spätestens) bei uns verkaufsbereit zur Verfügung stehen.

Die Lagerhaltungskennzahlen

Mit Hilfe der Daten in den verschiedenen Masken der Artikelkarte können die grundlegenden Begriffe zur Steuerung der Lagerhaltung und der Beschaffung hergeleitet werden.

The screenshot shows the SAP '200023 Klettergurt S - Artikelkarte' window. The 'Beschaffung' tab is selected. The 'Lagerbestand' field shows 7, 'Menge in Bestellung' shows 150, and 'Menge in Auftrag' shows 0. A red box highlights these three fields. An arrow points from the text 'Auswirkung der Bestellung' to the 'Menge in Bestellung' field.

← Auswirkung der Bestellung

200023 Klettergurt 5 - Artikelkarte

Allgemein | Fakturierung | Beschaffung | Planung

Nr. 200023

Beschreibung Klettergurt 5

Basiseinheitencode STÜCK

Lagerbestand 157

Menge in Bestellung 0

Menge in Auftrag 0

Artikel | Verkauf | Einkauf | Funktion | Hilfe

Die Lagerbestandsbewegungen werden durch Drücken des Lookup-Buttons beim Lagerbestand sichtbar. Aus dem Verlauf der Zu- und Abgänge können entsprechende Schlussfolgerungen gezogen werden, die eine Herleitung von einfachen Lagerkennziffern ermöglichen.

Artikel 200023 Klettergurt 5 - Artikelposten

Buchung...	P..	Belegnr.	Artikelnr.	Beschreibung	Lagerort...	Menge	Fakturier...	Restmenge	Verkaufsbetr...	Einstandsbet...
31.12.06	E..	0000	200023		ZENTRAL	10	10	7	0,00	200,00
22.01.07	V..	23001	200023		ZENTRAL	-3	-3	0	96,00	-60,00
05.11.07	E..	42004	200023		ZENTRAL	150	150	150	0,00	2.700,00

Posten | Ausgleich | Funktion | Navigate | Hilfe

200023 Klettergurt 5 - Artikelkarte

Allgemein | Fakturierung | Beschaffung | Planung

Wiederbeschaffungsv... Bestellpunkt

Lagerbestand berücksi...

Lagerhaltungsdaten v...

Bestellzyklus

Meldebestand 3

Sicherheitsbestand 0

Optimale Bestellmenge 0

Maximalbestand 0

Artikel | Verkauf | Einkauf | Funktion | Hilfe

200023 Klettergurt 5 - Artikelkarte

Allgemein | Fakturierung | Beschaffung | Planung

Einkauf

Kreditorennr. 440008

Kreditoren-Artikelnr. H 010

Einkaufseinheitencode STÜCK

Beschaffungszeit 10T

Artikel | Verkauf | Einkauf | Funktion | Hilfe

Konkret können u.a. folgende Begriffe vorgestellt und erklärt werden.

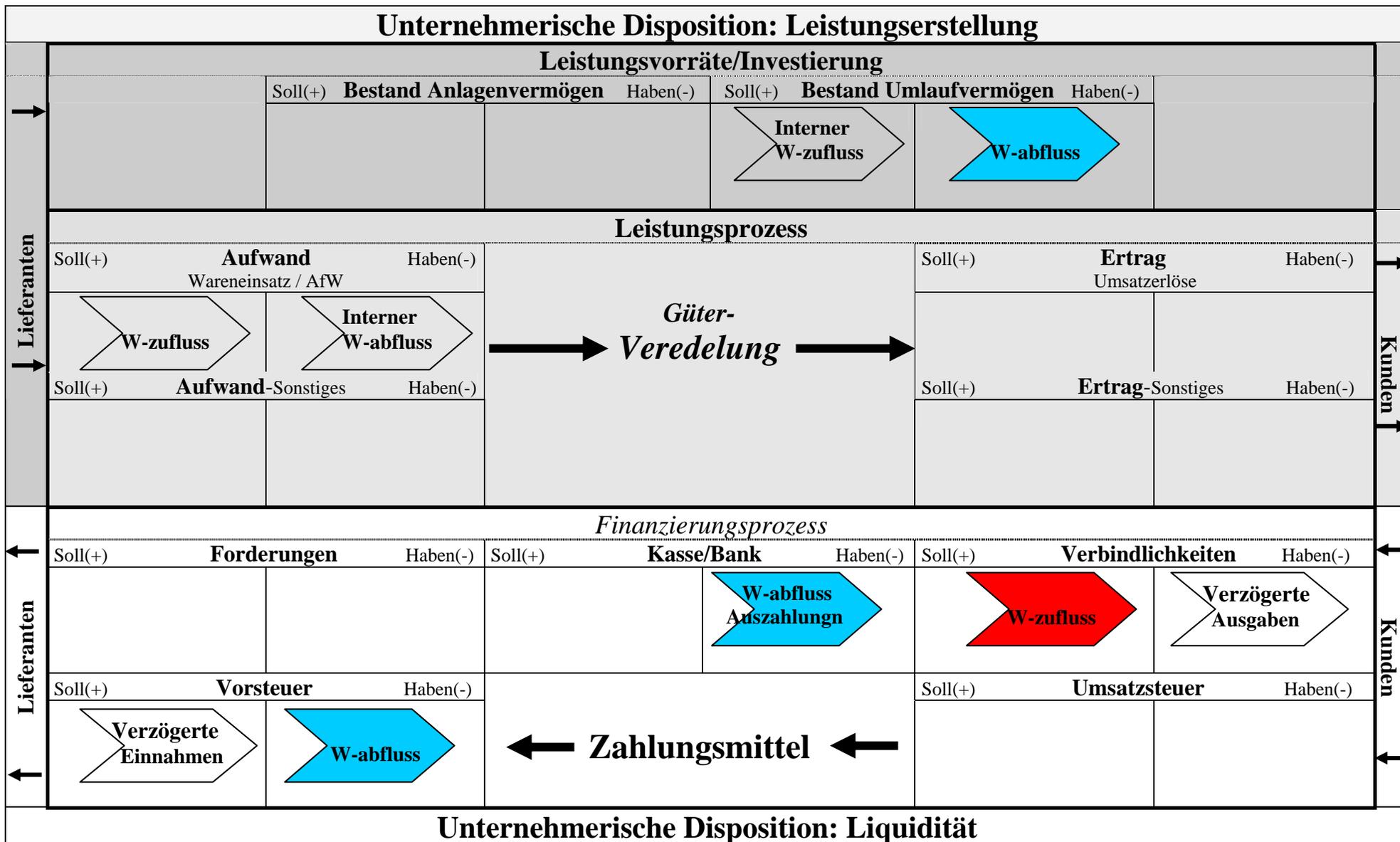
- Bestellzeitpunkt-Beschaffungszeit (Lieferfristen)
- Maximalbestand-Meldebestand-Sicherheitsbestand
- Disposition der Bestellmenge
 - Abatzchancen
 - Eigene Lieferfähigkeit
 - Beschaffungskosten
 - Lagerkosten
- Usw.

Beleganordnung Prozess B III				
Reihenfolge und Datum		Beleginhalt und Belegaussteller	Belegart	Prozessart <u>Einkaufs</u> prozess <u>Verkaufs</u> prozess
1	15.10	Bedarfsmeldung vom Lager/Verkauf	eigen	EP
2	15.10	Anfrage an Lieferer Häuber KG	eigen	EP
2	18.10	Angebot vom Lieferer Häuber KG	fremd	EP
3	21.10	Bestellung bei Häuber KG	eigen	EP
6	23.10	Auftragsbestätigung von Häuber KG	fremd	EP
7	03.11	Lieferschein /Eingangsbrechnung von Häuber KG	fremd	EP
8	29.11	Zahlungsausgang BaWü Kontoauszug	fremd	EP

Auf der nächsten Seite ist der Zahlungsausgang mit Skontoabzug im Unternehmensmodell grafisch dargestellt und die Zusammenhänge sind entsprechend interpretiert.

Die Korrektur des Liefererskontos erfolgt automatisch direkt auf dem Warenbestandskonto. Das Unterkonto Liefererskonto wird vom IUS-System nicht benutzt.

Zahlung mit Skonto



(Nähere Einzelheiten zum Aufrufen des Buchungssatzes siehe Abschnitt 4.5.2)

Automatische Nettoverbuchung der Zahlung mit Skonto in MBS-Navision

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
10.11.07	Zahlung	10030	2800	-8.570,68		8.570,68	ER 45004 Häuber KG
10.11.07	Zahlung	10030	2600	-42,32		42,32	ER 45004 Häuber KG
10.11.07	Zahlung	10030	4400	8.835,75	8.835,75		ER 45004 Häuber KG
10.11.07	Zahlung	10030	2000	-222,75		222,75	ER 45004 Häuber KG

↓

Werteflüsse

Interpretation des Buchungssatzes mit Hilfe von Wertezuflüssen und Wertebflüssen

KontoNr	Bezeichnung	Interpretation	Soll (+) Wertzfluss	Haben (-) Wertebfluss	FP	LP	INV
4400	Verbindlichkeiten	Verpflichtung zur verzögerten Zahlung an den Lieferer ist erloschen	X		X		
2600	Vorsteuer	Anspruch auf verzögerte (Rück-) Zahlung vom Finanzamt ist verringert		X	X		
2000	Warenbestand	Verzicht auf Inanspruchnahme eines (Lieferer-) Kredites. → Habenbuchungen (-) Bewertungskorrektur der früheren Wertezuflüsse (+)		X			X
2800	Bank	Auszahlung (Geldabfluss)		X	X		

<h1>Prozess B IV</h1>	Durchlaufart:	Abhängig von den Bedingungen am Schulort	
	Inhalt:	<i>Aufnahme eines neuen Artikels in das Sortiment, Angebotsvergleich, Lieferantenauswahl.</i>	
	Szenario:	<i>Die Verkaufsabteilung erhielt von der Geschäftsleitung den Auftrag einen Lieferanten für den Tennisschläger „VC Power“ auszuwählen.</i>	
	Von		
	Lager/ Verkauf	50 St. Tennisschläger VC Power	
	An	Anfrage bei mehreren Lieferanten mit Hilfe der Debitorenliste	
	Lieferer	<i>Geiger Sportartikel GmbH, Burkhardt GmbH & Co. KG, Maier & Koch.</i>	
	Von		
	Lieferer	Angebote mit Anfrage vergleichen	
	Von		
	Verkauf	Quantitativer und qualitativer Angebotsvergleich mit Hilfe von Entscheidungstabellen.	
	An		
	Lieferer	Bestellung mit Hilfe von Angebot, Liefererliste und Artikelliste. In TV/BP die Bestellung formgerecht erstellen.	
	Von		
	Lieferer	Auftragsbestätigung mit Bestellung vergleichen.	
	Von		
	Lieferer	Wareneingang verbuchen.	
	Von		
	Ba-Wü	Zahlung mit Skontoabzug verbuchen.	

Bemerkungen zu Prozess B IV

Bei einem simultanen Prozessdurchlauf muss zuerst die Artikelkarte für den Tennisschläger ausgefüllt werden (siehe Abschnitt 4.6.3).

Bei dem Angebotsvergleich sind „harte“ (quantitative) Kriterien und „weiche“ (qualitative) Entscheidungskriterien zu berücksichtigen.

Der quantitative Angebotsvergleich wird auf Grund der eingeholten Angebote gerechnet.
Der qualitative Angebotsvergleich wird aus den Angeboten und sonstigen Erfahrungen mit den Lieferanten zusammengestellt.

Beschreibung des Szenarios:

Für die Aufnahme des neuen Artikels werden uns bekannte Lieferanten gebeten, Angebote zuzusenden.

Für diese Lieferanten liegen uns Erfahrungsberichte vor, die Auskunft geben, wie die einzelnen Lieferanten einzuschätzen sind.

Erfahrungen mit Maier & Koch:

An der gelieferten Ware war qualitativ bis jetzt nichts auszusetzen. Die zugesagten Lieferfristen wurden teilweise nur kurzfristig (2 Tage) überschritten. Die Lieferbedingungen sind Standard. Mit den Service waren wir bis jetzt zufrieden.

Erfahrungen mit Burkhardt GmbH & Co. KG:

Die gelieferte Ware war seither immer von guter Qualität. Die Lieferfristen wurden immer eingehalten. Die Lieferbedingungen sind Standard. Die Serviceleistungen waren immer sehr zufrieden stellend.

Erfahrungen mit Geiger Sportartikel:

Die zugesandte Ware ist immer von Top-Qualität, immer eine Idee besser als die der Konkurrenten. Von gleicher Leistung ist der Service. Der Anbieter ist kurzfristig handlungsfähig, d.h. fast immer lieferfähig. Die Lieferbedingungen sind Standard.

I. Quantitative Angebotsbewertung

	Maier & Koch		Burkhardt GmbH & Co. KG		Geiger Sportartikel GmbH	
Menge		50		50		50
	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag
Listenpreis		210,00		220,00		200,00
.- Liefererrabatt	15	31,50	20	44,00	10	20,00
Zieleinkaufspreis		178,50		176,00		180,00
.- Liefererskonto	2	3,57	2	3,52	0	0,00
Bareinkaufspreis		174,93		172,48		180,00
.+ Bezugskosten		2,00		0,00		0,00
Einstandspreis		176,93		172,48		180,00

II. Qualitative Angebotsbewertung

Entscheidungsbewertungstabelle für einen Angebotsvergleich (Vorschlag)

Kriterien	Gewichtung der Kriterien	Maier & Koch		Burkhardt GmbH & Co.KG		Geiger Sportartikel	
		Punkte	Gew. Punkte	Punkte	Gew. Punkte	Punkte	Gew. Punkte
1. Einstandspreis	40	3	120	4	160	2	80
2. Qualität	20	4	80	4	80	5	100
3.Lieferfristen	10	3	30	4	40	5	50
4. Lieferbedingungen	10	3	30	3	30	2	20
5 Service	20	3	60	3	60	5	100
Summe	100		320		370		350

Hinweise: zur Nutzung der Entscheidungsbewertungstabelle

- Die Summe der Gewichte muss 100 sein.
- Die Bewertungspunkte bei den Kriterien für jeden Anbieter können variieren.

Punktezahl	Verbale Bedeutung
5	Sehr gut
4	gut
3	befriedigend
2	ausreichend
1	ungenügend
0	Nicht akzeptabel

- Die gewichteten Punkte erhält man durch die Multiplikation von Bewertungspunkten mit den Gewichtspunkten.
- Die Summe der gewichteten Punkte bestimmt über die Reihenfolge der Auswahl (Größte Punktzahl = bestes Angebot).

Ergebnis:

- Nach der Auswertung der Entscheidungstabelle wird der Prozess mit dem Angebot von Burkhardt weitergeführt.**

Beleganordnung Prozess B IV				
Reihenfolge und Datum		Beleginhalt und Belegaussteller	Belegart	Prozessart Einkaufsprozess Verkaufsprozess
1	27.09	Bedarfsmeldung vom Lager/Verkauf	eigen	EP
2a	27.09	Anfrage an Lieferer Burkhardt GmbH & Co. KG	eigen	EP
2b	27.09	Anfrage an Lieferer Geiger Sportartikel GmbH	eigen	EP
2c	27.09	Anfrage an Lieferer Maier & Koch KG	eigen	EP
3a	30.09	Angebot vom Lieferer Geiger Sportartikel GmbH	fremd	EP
3b	31.09	Angebot vom Lieferer Burkhardt GmbH & Co. KG	fremd	EP
3c	03.10	Angebot vom Lieferer Maier & Koch KG	fremd	EP
4	08.10	Bestellung bei Burkhardt GmbH & Co. KG	eigen	EP
5	11.10	Auftragsbestätigung von Burkhardt GmbH & Co. KG	fremd	EP
6	19.10	Lieferschein /Eingangsrechnung von Burkhardt GmbH & Co. KG	fremd	EP
7	15.11	Zahlungsausgang BaWü Kontoauszug	fremd	EP

2. In der Artikelkarte wird der vorhandene Verkaufspreis an den neuen Einstandspreis angepasst..

200044 Tennisartikel VC Power - Artikelkarte

Allgemein Fakturierung Beschaffung Planung

Lagerabgangsmethode FIFO

EK-Preis (neuester) 220,00

Einstandspreis 160,00

Einstandspreis (durchs... 176,00

VK-Preis 256,00

VK-Preis inkl. MwSt.

VK-Preis/DB - Berechn... DB = VK - EP

Handelsspanne 37,5

Produktbuchungsgruppe WAREN

MwSt.-Produktbuchun... UST19

Lagerbuchungsgruppe WAREN

Artikel Verkauf Einkauf Funktion Hilfe

Aus dem Einstandspreis von 172, 50 € von Burkhardt wird der neu errechnete Verkaufspreis $(172,50 * 1,6)$ von 276 ,00 € eingetragen.

200044 Tennisartikel VC Power - Artikelkarte

Allgemein Fakturierung Beschaffung Planung

Lagerabgangsmethode FIFO

EK-Preis (neuester) 220,00

Einstandspreis 160,00

Einstandspreis (durchs... 176,00

VK-Preis 276,00

VK-Preis inkl. MwSt.

VK-Preis/DB - Berechn... DB = VK - EP

Handelsspanne 42,02899

Produktbuchungsgruppe WAREN

MwSt.-Produktbuchun... UST19

Lagerbuchungsgruppe WAREN

Artikel Verkauf Einkauf Funktion Hilfe

Prozess B V	Durchlaufart:	Abhängig von den Bedingungen am Schulort	
	Inhalt:	<i>Schlechtleistung.</i>	
	Szenario:	<i>Bei einer Lieferung von Fleecejacken treten bei der Wareneingangskontrolle Qualitätsprobleme auf.</i>	
	Von Lager/ Verkauf	40 St. 200037 Fleecejacke M 30 St. 200038 Fleecejacke L	
	An Lieferer	Entfällt.	
	Von Lieferer	Entfällt	
	Von Verkauf	Entfällt	
	An Lieferer	Bestellung mit Hilfe Liefererliste und Artikelliste. In TV/BP die Bestellung formgerecht erstellen.	
	Lieferer	Auftragsbestätigung mit Bestellung vergleichen.	
	Von Lieferer	Wareneingang verbuchen.	
	Von Lager	Waren qualitativ und quantitativ überprüfen.	

<p>Reklamation</p> <p>↓</p> <p>Gutschrift</p> <p>↓</p> <p>Lieferschein Eingangsrechnung</p> <p>↓</p> <p>Kontoauszug (Bank)</p>	Von Verkauf	Mängelrüge und Lieferschein für Warenrücksendung. <i>10 St 20037</i> <i>30 St 20038</i> In TV/BP die Reklamation formgerecht erstellen	
	Von Lieferer	Gutschrift verbuchen.	
	Von Lieferer	Wareneingang für die Nachlieferung verbuchen und kontrollieren.	
	Von Ba-Wü	Zahlung für Erstlieferung und Nachlieferung verbuchen.	

Bemerkungen zum Prozess B V

Es treten Kaufvertragsstörungen auf. Teile der gelieferten Ware entsprechen nicht den Qualitätsanforderungen und Eigenschaften, wie sie nach der Bestellung erforderlich sind.

Beschreibung des Szenarios

Bei der Wareneingangsprüfung wird festgestellt, dass

- bei 10 von 40 Fleecejacken der Größe M die Seitennähte nicht vollständig verarbeitet sind.
- alle 30 Fleecejacken der Größe L in der falschen Farbe grün statt der gewünschten grau/rot geliefert wurden.

		Nachricht	
		-Wareneingang	
		<input checked="" type="checkbox"/> Lager	
		<input checked="" type="checkbox"/> Verkauf	
Datum: 14.11.20..		Sachbearbeiter: <i>Maier</i>	
Bestell-Nr: 41006		Datum: 18.10.20..	
ArtikelNr	Fehler-Beschreibung	Menge	
200037	Seitennähte sind nicht vollständig	10	
200038	Falsche Farbe; grün statt in grau/rot	30	
Nächste Arbeitsschritte:			
<input checked="" type="checkbox"/> Reklamation (Mängelrüge)			
<input checked="" type="checkbox"/> Rücksendung			
<input checked="" type="checkbox"/> Nacherfüllung		<input checked="" type="checkbox"/> Mangelbeseitigung	<input checked="" type="checkbox"/> Ersatzlieferung
<input type="checkbox"/>			

Vorrangiges Recht bei Schlechtleistung § 439 BGB (ohne Verschulden)

Der Einkäufer entscheidet sich, das Recht auf Nacherfüllung (Nachbesserung oder Neulieferung) in Anspruch zu nehmen.

Die fehlerhafte Ware wird zurückgesandt und mit einer Mängelrüge wird verlangt.

- die 10 Fleecejacken Größe M in einwandfreier Qualität nachzuliefern,
- die 30 Fleecejacken Größe L in eine andere Farbe umzutauschen.

Der Verkäufer akzeptiert die Mängelrüge und will eine einwandfreie Ware (mit Rabatt) nachliefern.

Buchungstechnischer Ablauf:

Absenden der schriftlichen Reklamation. und der Warenrücksendung werden die Waren aus dem Lager ausgebucht.

Der Verkäufer sendet uns eine Gutschrift. Wir senden die fehlerbehaftete Ware zurück. Mit dem Buchen (liefern und fakturieren) der Gutschrift wird die Ware aus dem Lager und die dazugehörigen Verbindlichkeiten ausgebucht.

Mit der Nachlieferung werden ein Lieferschein und eine neue Rechnung mitgesandt und wie ein Wareneingang neu gebucht.

Zahlungsablauf:

Für den Rest der ersten Eingangsrechnung nach der Kreditorengutschrift wird das Zahlungsziel in Anspruch genommen. Die zweite Eingangsrechnung für die verbesserte Nachlieferung wird mit Skontoabzug bezahlt.

Beleganordnung Prozess B V				
Reihenfolge und Datum		Beleg	Belegart	Prozessart Einkaufsprozess Verkaufsprozess
1	18.10.	Bedarfsmeldung von Lager/Verkauf	eigen	EP
2	18.10.	Bestellung bei Lieferer Andreae Wintersport	eigen	EP
3	20.10.	Auftragsbestätigung von Lieferer Andreae Wintersport	fremd	EP
4	13.11.	Lieferschein-1 von Lieferer Andreae Wintersport	fremd	EP
5	13.11.	Rechnung-1 von Lieferer Andreae Wintersport	fremd	EP
6	14.11.	Wareneingang – Prüfungsbericht von Lager/Verkauf	eigen	EP
7	15.11.	Reklamationsbericht von Verkauf	eigen	EP
8	18.11.	Kreditorengutschrift für zurückgesandte Ware von Lieferer Andreae Wintersport	fremd	EP
9	28.11.	Lieferschein-2 von Lieferer Andreae Wintersport	fremd	EP
10	28.11.	Rechnung-2 von Lieferer Andreae Wintersport	fremd	EP
11	05.12.	Zahlungsausgang Rechnung-2 BaWü Kontoauszug	fremd	EP
12	16.12.	Zahlungsausgang Rechnung-1 BaWü Kontoauszug	fremd	EP

Nachrangige Rechte bei Schlechtleistung

Nachdem die Frist zur Nacherfüllung verstrichen bzw. die Nacherfüllung „nicht möglich“

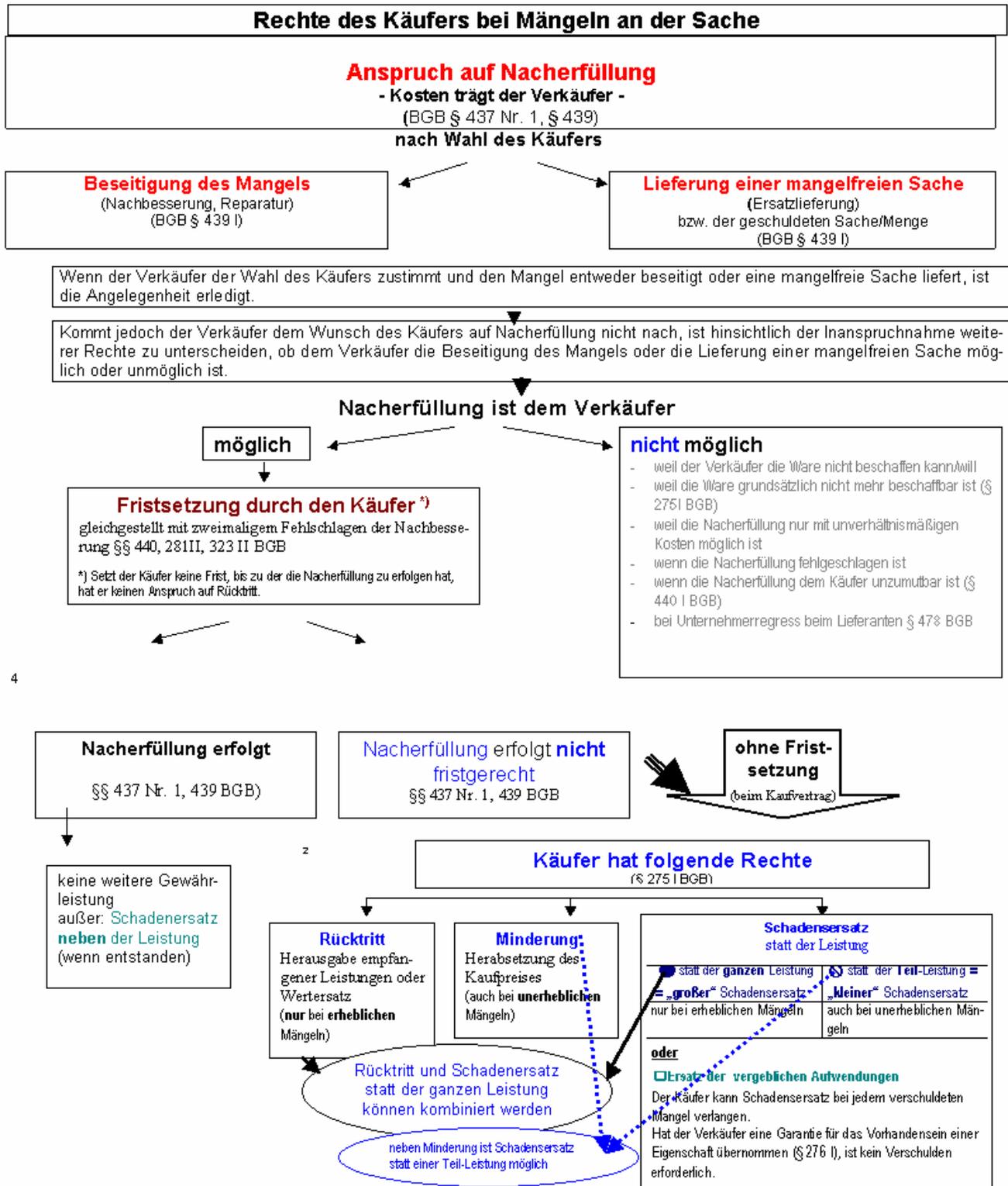
- Verweigerung des Verkäufers
- Zwei fehlgeschlagene Nachbesserungen
- Unzumutbar
- Liefertermin bestimmt

ist:

→ Rücktritt vom Kaufvertrag (in diesem Fall sinnvoll) oder

→ Minderung des Kaufpreises.

Die folgende Zusammenstellung kann im Internet unter www.wirtschaftsrecht.de/schumod.html heruntergeladen werden.



¹ Genauere Differenzierung der Rechte: Dem Verkäufer ist die Nacherfüllung oder Beseitigung des Mangels nicht möglich ->

- Rücktritt §§ 437 Nr. 2, 326 V, 323, sofern kein unerheblicher Mangel vorliegt (§ 323 V 2 BGB);
- Minderung §§ 437 Nr. 2, 441, auch bei unerheblichem Mangel, § 441 I 2 BGB;
- Schadenersatz statt Leistung §§ 437 Nr. 3, 280, 283 bzw. 437 Nr. 3, 31 fa II - Kein "Schadenersatz statt der ganzen Leistung" (= "großer" Schadenersatz) bei unerheblichem Mangel - §§ 283 S 2, 281 I 3 bzw. §§ 31 fa II S. 2, 281 I 3 BGB

Der Verkäufer leistet die Nacherfüllung nicht fristgerecht ->

- Rücktritt §§ 437 Nr. 2, 440, 323, Anspruch auf Nacherfüllung erlischt;
- Minderung §§ 437 Nr. 2, 441, Anspruch auf Nacherfüllung erlischt;
- Schadenersatz statt Leistung §§ 437 Nr. 3, 440, 280, 281 - Kein "Schadenersatz statt der ganzen Leistung" (= "großer" Schadenersatz) bei unerheblichem Mangel (§ 281 I 3); Anspruch auf Nacherfüllung erlischt gemäß § 281 IV BGB.

Literaturangaben

LEU-Handreichungen H02/08: Die Schuldrechtsreform

Deutscher Industrie- und Handelskammertag (Hg.) Die Schuldrechtsreform. Die wichtigsten Änderungen für die Wirtschaft.

MerkurService 3/2002

Härter/Speth: Wichtige Änderungen im „Allgemeinen Teil“ (Buch 1) und „Recht der Schuldverhältnisse“ (Buch 2) des Bürgerlichen Gesetzbuches (Neufassung vom 2. Januar 2002), 3. Aufl. 2002

HOT-Themenband 3: Kaufvertrag (Neues Schuldrecht)

HOT 1/2002, 2/2002, 3/2002, 5/2002

ad rem, Zeitung für Schule und Ausbildung

92. Ausgabe/09.11.2001,

93. Ausgabe/07.12.2001

95. Ausgabe/08.02.2002,

96. Ausgabe/08.03.2002,

97. Ausgabe/05.04.2002,

Zindel, M., Arbeitsheft zum Schuldrecht. Bürgerliches Gesetzbuch, Stand: 1. Januar 2002, Winklers Verlag

Online

Nur zwei Adressen aus der Vielzahl der zum Thema angebotenen Webseiten

www.wirtschaftrecht.de/schumod.html

bei Verlagen: z.B. www.schuldrecht-online.de/aktuell.asp (Neues Schuldrecht online zum Downloaden beim Bildungsverlag EINS)

<h1>Prozess B VI</h1>	Durchlaufart:	Abhängig von den Bedingungen am Schulort	
	Inhalt:	<i>Schlechtleistung.</i>	
	Szenario:	<i>Bei einer Lieferung von Shooting-Shirts treten bei der Wareneingangskontrolle bei allen Artikel Qualitätsprobleme auf.</i>	
	Von		
	Lager/ Verkauf	50 St. 200007 Shooting Shirt XL 60 St. 200009 Shooting Shirt M	
	An		
	Lieferer	Entfällt.	
	Von		
	Lieferer	Entfällt.	
	Von		
	Verkauf	Entfällt.	
	An		
	Lieferer	Bestellung mit Hilfe Liefererliste und Artikelliste. In TV/BP die Bestellung formgerecht erstellen.	
	Von		
	Lieferer	Auftragsbestätigung mit Bestellung vergleichen.	
	Von		
	Lieferer	Wareneingang verbuchen und	
	Von		
	Lager	Waren qualitativ und quantitativ überprüfen.	

<p>Reklamation</p> <p>↓</p> <p>Gutschrift 1</p> <p>↓</p> <p>Gutschrift 2</p> <p>↓</p> <p>Lieferschein Eingangsrechnung</p> <p>↓</p> <p>Kontoauszug (Bank)</p>	Von Verkauf	Mängelrüge und Lieferschein für Warenrücksendung. In TV/BP die Reklamation formgerecht erstellen.	
	Von Lieferer	Gutschrift für Warenrücksendung verbuchen.	
	Von Lieferer	Gutschrift für Schadenersatz verbuchen.	
	Von Lieferer	Wareneingang für die Nachlieferung verbuchen und kontrollieren.	
	Von Ba-Wü	Zahlung für Nachlieferung verbuchen.	

Bemerkungen zu Prozess B VI

Es treten Kaufvertragsstörungen auf. Teile der gelieferten Ware entsprechen nicht den Qualitätsanforderungen und Eigenschaften, wie sie nach der Bestellung erforderlich sind. Zusätzlich tritt noch ein Schadenersatzanspruch auf.

Beschreibung des Szenarios

Bei der Wareneingangsprüfung wird festgestellt, dass

- bei allen Shooting Shirt (50 St) XL Farbflecken vorhanden sind.
Die Farbflecke müssen beim Transport durch fehlerhafte Verpackung entstanden sein.
- bei allen Shooting Shirt (60 St) M in der falschen Materialart (fehlende Mikroklima-Qualität) geliefert sind.

Ein Teil der Lieferung war im Voraus für einen Kunden reserviert. Der Kunde kann nicht rechtzeitig beliefert werden. Es entgeht eine Gewinn von rund 150 €

Vorrangiges Recht bei Schlechtleistung § 439 BGB

Der Einkäufer entscheidet sich, die Rechte auf Nacherfüllung (Nachbesserung und/oder Neulieferung) und Schadenersatz wegen Verschuldens in Anspruch zu nehmen.

Die fehlerhafte Ware wird zurückgesandt und mit einer Mängelrüge wird verlangt, alle Shooting Shirts neu nachzuliefern und den Schadenersatz in Rechnung zu stellen.

Der Verkäufer akzeptiert die Mängelrüge: Er will eine einwandfreie Ware nachliefern und berücksichtigt den Schadenersatz.

Beleganordnung B VI				
Reihenfolge Und Datum		Beleg	Belegart	Prozessart Einkaufsprozess Verkaufsprozess
1	03.11.	Bedarfsmeldung von Lager/Verkauf	eigen	EP
2	03.11.	Bestellung bei Lieferer Ebert GmbH	eigen	EP
3	06.11.	Auftragsbestätigung von Lieferer Ebert GmbH	fremd	EP
4	15.11.	Lieferschein-1 von Lieferer Ebert GmbH	fremd	EP
5	15.11.	Rechnung-1 von Lieferer Ebert GmbH	fremd	EP
6	16.11.	Wareneingang-Prüfungsbericht von Lager/Verkauf	eigen	EP
7	16.11.	Reklamationsbericht von Lager/Verkauf	eigen	EP
8	20.11.	Kreditorengutschrift-1 für zurückgesandte Ware von Lieferer Ebert GmbH	fremd	EP
9	22.11.	Kreditorengutschrift-2 von für entgangener Gewinn von Lieferer Ebert GmbH	fremd	EP
10	01.12.	Lieferschein-2 von Lieferer Ebert GmbH	fremd	EP
11	01.12.	Rechnung-2 von Lieferer Ebert GmbH	fremd	EP
12	10.12.	Zahlungsausgang Rechnung-2 BaWü Kontoauszug	fremd	EP

Nachrangige Rechte bei Schlechtleistung

Nach dem die Frist zur Nacherfüllung verstrichen bzw. die Nacherfüllung „nicht möglich“ ist:

- Rücktritt vom Kaufvertrag und Schadensersatz statt Leistung (erhebliche Mängel)
- Minderung des Kaufpreises und Schadensersatz neben Leistungen

<h1>Prozess B VII</h1>	Durchlaufart:	Abhängig von den Bedingungen am Schulort	
	Inhalt:	<i>Nicht-Rechtzeitig-Lieferung.</i>	
	Szenario:	<i>Auf eine Bestellung von Tennisschlägern bei einem Lieferanten erhalten wir keine Lieferung</i>	
	Von		
	Lager/Verkauf	Bestellung bei Burkhardt GmbH & Co. KG 10 St 200044 Tennisschläger VC Power	
	An		
	Lieferer	Entfällt.	
	Von		
	Lieferer	Entfällt.	
	Von		
	Verkauf	Entfällt.	
An			
Lieferer	Bestellung mit Hilfe von IUS.		
Von			
Lieferer	Auftragsbestätigung mit Bestellung vergleichen.		
Von			
Lieferer	Trifft nicht ein.		
Von			
Ba-Wü	Entfällt.		

Bemerkungen zum Prozess VII

Es treten Kaufvertragsstörungen auf. Trotz Auftragsbestätigung bleibt die Warenlieferung des Lieferers aus. Es kommt zum Lieferungsverzug.

Beschreibung des Szenarios

Für ein bevorstehendes Tennisturnier bestellt die Sportbörse 100 Tennisschläger.

Unser Lagervorrat ist zu klein. Bei Burkhardt GmbH & Co. KG bestellen wir 60 Tennisschläger zu einem *festen* Termin (11.12.20...) nach (sie werden für das Turnier benötigt).

Von Burkhardt GmbH & Co. KG erhalten wir eine Auftragsbestätigung. Die zugesagte Lieferung bleibt aus. Der Sachbearbeiter bei Burkhardt GmbH & Co. KG hat vergessen, die Bestellung zum Warenversand weiter zu geben.

Überblick über den zeitlichen Ablauf

Vorgänge und Beleganordnung für den Prozess VII				
Reihenfolge und Termin		Vorgang	Belegart	Prozessart Einkaufsprozess Verkaufsprozess
1	05.12	Kundenauftrag von Kunde Sportbörse	fremd	VP
2	05.12	Bedarfsmeldung von Lager/Verkauf	eigen	EP
3	06.12	Bestellung bei Lieferer Burkhardt GmbH & Co KG	eigen	EP
4	08.12	Auftragsbestätigung von Lieferer Burkhardt GmbH & Co KG	fremd	EP
5	08.12	Auftragsbestätigung an Kunde Sportbörse	eigen	VP
6	12.12.	Rücktritt vom Vertrag und Schadenersatz von Lieferer Burkhardt GmbH & Co KG	eigen	EP
7	14.12.	Tennisturnier		
8		Gutschrift vom Lieferer Burkhardt GmbH & Co KG	fremd	EP
9		Schadenersatzforderung von Kunde Sportbörse	fremd	VP
10		Gutschrift an Kunde Sportbörse	eigen	VP

Am 11.12.20.. zum gesagten Liefertermin wird die Ware nicht geliefert.

Für den Gewinnausfall fordern wir einen Schadensersatz in Höhe von 850,00 € (50* (10% von 176)) in Form einer Geldzahlung.

Voraussetzungen der Nicht-Rechtzeitig-Lieferung sind erfüllt:

- Fälligkeit der Leistung
Bei einem Fixtermin nach HGB gilt der genau bestimmte Termin.
- Verschulden
Der Lieferer muss die Verspätung der Warenlieferung verschuldet haben.
=> Fahrlässigkeit oder gar Vorsatz
Ein „Vergessen“ ist bereits leichte Fahrlässigkeit.
- Mahnung entbehrlich, da Fixkauf

Rechte bei der Nicht-Rechtzeitig-Lieferung Lieferung verlangen und eventuell Schadensersatz (Verzögerungsschaden) oder

- Schadensersatz statt Leistung (Nichterfüllungsschaden) (Voraussetzung: angemessene Nachfrist) und/oder
- Rücktritt vom Vertrag und Schadensersatz (angemessene Nachfrist entfällt, da Liefertermin bestimmt) (hier: sinnvoll)

Erweiterung des Szenarios

- Die Gutschrift des Lieferanten kann niedriger oder gleich unseren Ansprüchen sein
- Unser Kunde, die Sportbörse verlangt von uns Schadensersatz (Höhe?), weil wir sie nicht beliefern konnten...

Literaturangaben siehe Prozess V.

Die folgende Zusammenstellung kann im Internet unter www.wirtschaftsrecht.de/schumod.html heruntergeladen werden.

Lieferungsverzug



Die Ware wird nicht oder nicht rechtzeitig geliefert

Voraussetzungen des Lieferungsverzuges:

- **Fälligkeit der Leistung**

Bei kalendermäßig bestimmtem oder bestimmbarem Termin gilt der aus dem Kalender ablesbare oder bestimmbare Termin als Fälligkeitszeitpunkt, bei kalendermäßig unbestimmtem Termin gilt der berechnete Zeitraum, der nicht mithilfe des Kalenders ermittelt werden kann. Bei einem Fixtermin nach HGB gilt die Uhrzeit bzw. der genau bestimmte Termin.

- **Verschulden**

Der Lieferer muss die Verspätung der Warenlieferung verschuldet haben => Fahrlässigkeit oder gar Vorsatz. Ein „Vergessen“ ist bereits leichte Fahrlässigkeit..

zusätzlich bei kalendermäßig unbestimmtem Liefertermin:

- **Mahnung**

Wenn der Lieferer die Lieferung ernsthaft und endgültig verweigert, ist eine Mahnung nicht erforderlich. Das gilt auch, wenn aus besonderen Gründen unter Abwägung der beiderseitigen Interessen der sofortige Eintritt des Verzugs gerechtfertigt ist (BGB § 286 I Nr. 4)

Trifft den Lieferer kein Verschulden an der verspäteten Lieferung (oder Nicht-Lieferung), spricht man von „Nicht- bzw. Nicht-Rechtzeitig-Lieferung“. In diesem Fall ist es dem Kunden möglich, unter Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen das Gestaltungsrecht „Rücktritt“ in Anspruch zu nehmen.

Rechte des Gläubigers beim Lieferungsverzug²

<p>Lieferung verlangen + evtl. Schadenersatz = Verzögerungsschaden (§ 286 BGB) Beim Fixhandelskauf (§ 376 HGB) muss der Anspruch auf Erfüllung sofort bei Eintritt des Verzuges dem Lieferer mitgeteilt werden.</p>	<p>Schadenersatz statt der Leistung oder wegen nicht oder nicht wie geschuldet erbrachter Leistung (BGB §§ 280, 281, 284, 286)) - oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen, die er im Vertrauen auf den Erhalt der Lieferung gemacht hat (§ 284 BGB)</p>	<p>Rücktritt³ wegen nicht oder nicht vertragsgemäß erbrachter Leistung (§ 323 BGB)</p>
---	---	--

Schadenersatz kann zusätzlich zum Rücktrittsrecht verlangt werden.

Der Rücktritt ist jedoch nicht Voraussetzung des Schadenersatzanspruchs

Siehe Erklärungen zum Thema "Schadenersatz"

Voraussetzungen für die Inanspruchnahme von Schadenersatz und/oder Rücktritt	
<ul style="list-style-type: none"> - Fälligkeit ✓ - Verschulden ✓ - angemessene Nachfrist (§ 282 (2) BGB) Die Fristsetzung ist nicht erforderlich, wenn der Verkäufer die Lieferung ernsthaft und endgültig verweigert.⁴ <p>Hat der Kunde statt der Lieferung Schadenersatz verlangt, hat er keinen Anspruch mehr auf die Lieferung. Hat der Lieferer bereits eine Teilleistung erbracht und der Käufer verlangt Schadenersatz statt der ganzen Lieferung, kann der Lieferer seine Leistungen zurückfordern. Hat eine Teillieferung stattgefunden, so kann der Käufer Schadenersatz statt der ganzen Lieferung nur dann verlangen, wenn er an der Teillieferung kein Interesse hat.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Fälligkeit ✓ - erhebliche Pflichtverletzung (§ 323 Abs. 5 S. 2) - angemessene Nachfrist (§ 323 (2) BGB) <p>Die Fristsetzung ist entbehrlich, wenn</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. der Lieferer die Leistung ernsthaft und endgültig verweigert, 2. im Kaufvertrag ein bestimmter Termin vereinbart wurde, und der Kunde im Vertrag den Fortbestand seines Leistungsinteresses an die Rechtzeitigkeit der Leistung gebunden hat -> indirekter Fixtermin 3. besondere Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen den sofortigen Rücktritt rechtfertigen

² Verzugs des Käufers tritt beim sog. Bestimmungskauf (§ 375 BGB) ein, wenn er seiner Verpflichtung zur Bestimmung der gekauften Ware nach Form, Farbe usw. nicht nachkommt. Der Verkäufer kann die Bestimmung anstelle des Käufers vornehmen oder gemäß §§ 280, 281 BGB Schadenersatz statt der Leistung fordern oder vom Vertrag zurücktreten.

³ Der Käufer kann bereits vor dem Eintritt der Fälligkeit der Leistung zurücktreten, wenn offensichtlich ist, dass die Voraussetzungen des Rücktritts eintreten werden.

⁴ Oder wenn besondere Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die sofortige Geltendmachung des Schadenersatzanspruchs rechtfertigen.

Der Nachfrist-Ablauf führt nicht automatisch zum Erlöschen des Erfüllungsanspruchs. Dieser geht erst unter, wenn der Gläubiger statt der Leistung Schadenersatz und/oder Rücktritt fordert. Der Gläubiger hat also nach Ablauf der Frist die Entscheidungsfreiheit.

Nach Eintritt des Lieferungsverzuges **haftet** der Lieferer nicht mehr nur für verschuldete Vernichtung oder Beschädigung der Ware, sondern auch für **zufällige**^{5.}, es sei denn, dass der Schaden auch bei rechtzeitiger Lieferung eingetreten sein würde (§287 BGB)

Schadenersatz

§§ 280 – 288 bei allen Schuldverhältnissen

Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> - Verschulden (Pflichtverletzung) oder - Nichtleistungspflicht nach 275 I bis III 		
Begriff Schadenersatz	Schadenersatz statt der Leistung → Anspruch auf Leistung erlischt		
	statt der ganzen Leistung <ul style="list-style-type: none"> - erfolglose angemessene Nachfrist §§ 282 I, 1; 323 I - erhebliche Pflichtverletzung 281 I, 3; 323 V 2 - Interessenswegfall, wenn bereits eine Teilleistung bewirkt wurde 	statt einer (Teil-)Leistung <ul style="list-style-type: none"> - erfolglose angemessene Nachfrist §§ 281 I, 1; 323 I oder Entbehrlichkeit der Fristsetzung nach §282 - auch bei unerheblicher Pflichtverletzung oder <ul style="list-style-type: none"> - im Rahmen der Nacherfüllung 	
	Rückforderung des Geleisteten durch den Schuldner nach §§ 346 bis 348	Anstelle des Schadenersatzes statt der (Teil-) Leistung: <ul style="list-style-type: none"> • Ersatz vergeblicher Aufwendungen § 284 (nicht für immaterielle Gewinne) 	
	Schadenersatz neben der Leistung		
<ul style="list-style-type: none"> • bei erfolgter Nacherfüllung, wenn ein Schaden entstanden ist.) • beim Lieferungsverzug: Verzögerungsschaden, §§ 280 i.V.m. 286 BGB 			

⁵**Zufall:** Ereignisse, die unverschuldet auftreten, aber im Verantwortungsbereich des Schuldners liegen, z.B. Kurzschluss, Wasserrohrbruch.

Höhere Gewalt: Besondere Art des Zufalls, dazu zählen solche Ereignisse, die vom Schuldner nicht verschuldet sind und ihre Ursache außerhalb seines Verantwortungsbereichs haben, z.B. Blitzschlag, Erdbeben, Sturmflut u.ä.

3.6 Terminübersicht innerhalb der Prozessabläufe

Prozess	Anstoß von KA = Kundenauftrag BM = Bedarfsmeldung	Termine des Einkaufsprozesses								Bemerkung
		Anfrage (Lieferer)	Angebot (Lieferer)	Angebots- vergleich	Bestell- ung	Auftrags- bestätig- ung	Lieferschein/ Eingangs- rechnung	Kaufvertrag- Störung	Zahlung	
		<i>Anfrage (Kunde)</i>	<i>Angebot (Kunde)</i>		<i>Kunden- auftrag</i>	<i>Auftrags- bestätigung</i>	<i>Lieferschein/ Ausgangs- rechnung</i>	-	<i>Zahlung</i>	
B Ia	KA vom 15.09. Sporthaus Huber e.K.	16.09.	18.09.	-	19.09.	21.09.	22.09	-	28.10.	Normalfall
B Ib	KA vom 15.09. Sporthaus Huber e.K.	-	-	-	16.09.	18.09.	30.09	-	29.10	Keine Anfrage, Abweichung zwischen Bestellung und Auftragsbestätigung
B II	KA vom 17.09 Sport Österreicher	-	-	-	21.09.	23.09.	07.10.	-	05.11	Vorsteuer, Umsatzsteuer. Zahllast
B III	BM vom 15.10. Verkauf	15.10.	18.10.	-	21.10	23.10.	03.11.	-	10.11	Lagerhaltung, Zahlung mit Skontoabzug
B IV	BM vom 15.10. Verkauf	27.10.	30.10. 31.10. 03.11.	07.11.	08.11.	11.11.	19.11.	-	15.12.	Angebotsvergleich
B V	BM vom 18.10. Verkauf	-	-	-	18.10.	20.10.	13.11.	14.11 WEP 15.11 REK 18.11 GUT	23.12.	Schlecht-Leistung Rücksendung, Nachlieferung
B VI	BM vom 03.11 Verkauf	-	-	-	03.11.	06.11.	15.11.	16.11 WEP 16.11 REK 20.11 GUT1 22.11 GUT2	10.12	Schlecht-Leistung Rücksendung, Schadensersatz Nachlieferung -
B VII	KA vom 05.12 Sportbörse	-	-	-	06.12.	08.12.	-	12.12 SCH	-	Schadensersatz wegen Nichtlieferung

WEP = Wareneingangsprüfung

REK = Reklamation GUT = Gutschrift

SCH = Schadenersatz

4. Der Basisprozess Einkauf mit IUS (MBS-Navision)

4.1 Vorbemerkungen

In der LPE 6 *Geschäftsprozess Einkauf* ist der Einsatz der Integrierten Unternehmenssoftware (IUS) MBS-Navision ein sinnvolles und notwendiges Hilfsmittel.

Primäres Ziel der LPE 6 ist das prozessorientierte Verständnis für die betriebswirtschaftlichen Sachverhalte. Der Prozess ist der „rote Faden“ zum Vermitteln der Kenntnisse und Informationen. Dieser rote Faden sollte als Hilfsmittel zur Orientierung im Vordergrund stehen.

Kein primäres Ziel der LPE 6 ist es, die Schüler zu „Spezialisten“ im Bedienen von MBS-Navision auszubilden. Es ist nur das allernotwendigste Bedienerwissen von MBS-Navision zu vermitteln.

Mit Hilfe der IUS ist es möglich aufzuzeigen, welche Informationsverknüpfungen bzw. Informationsvernetzungen auf Grund korrekt eingegebener Daten möglich sind.

Mit Hilfe der Daten von *Prozess B Ia* wird der Ablauf eines Einkaufsprozesses mit Hilfe von MBS-Navision ausführlich beschrieben.

In der Beschreibung sind Informationen eingerahmt. Diese Informationen dienen zuerst dem Lehrer als Hintergrundwissen über die Verknüpfungsmöglichkeiten der Informationen innerhalb einer IUS. Im Verlauf der verschiedenen Prozessdurchläufe mit unterschiedlichen betriebswirtschaftlichen Situationen und Varianten werden die Schüler schrittweise mit der Informationsverknüpfung innerhalb der IUS mit den unterschiedlichen Modulen (siehe Abschnitt 4.2) vertraut gemacht.

Der Prozessgedanke im Hinterkopf bildet das „Rückgrat“, das verhindern soll und muss, dass die Übersicht verloren geht und ein Handhabungs- und Informations-„Chaos“ ausbricht.

Im *Abschnitt 4* dieser Handreichung sind alle Informationen zusammengestellt, die benötigt werden, um alle vorgeschlagenen Prozessdurchläufe mit Hilfe der IUS zu bearbeiten und durchzuführen.

Hinweis:

Informationen zu

- **den technischen Voraussetzungen des Einsatzes von MBS-Navision**
- **der MBS-Navision Oberfläche in der Wirtschaftsschule**
- **dem Auswechseln der Mandantendatenstände**
- **dem Unterschied Arbeits- und Systemdatum**
- **der individuellen Belegmarkierung**

finden Sie in der Handreichung zur LPE 3 Geschäftsprozess Verkauf (HR-06/84)

4.2 Übersicht über den Ablauf des Einkaufsprozesses in einer IUS-Software

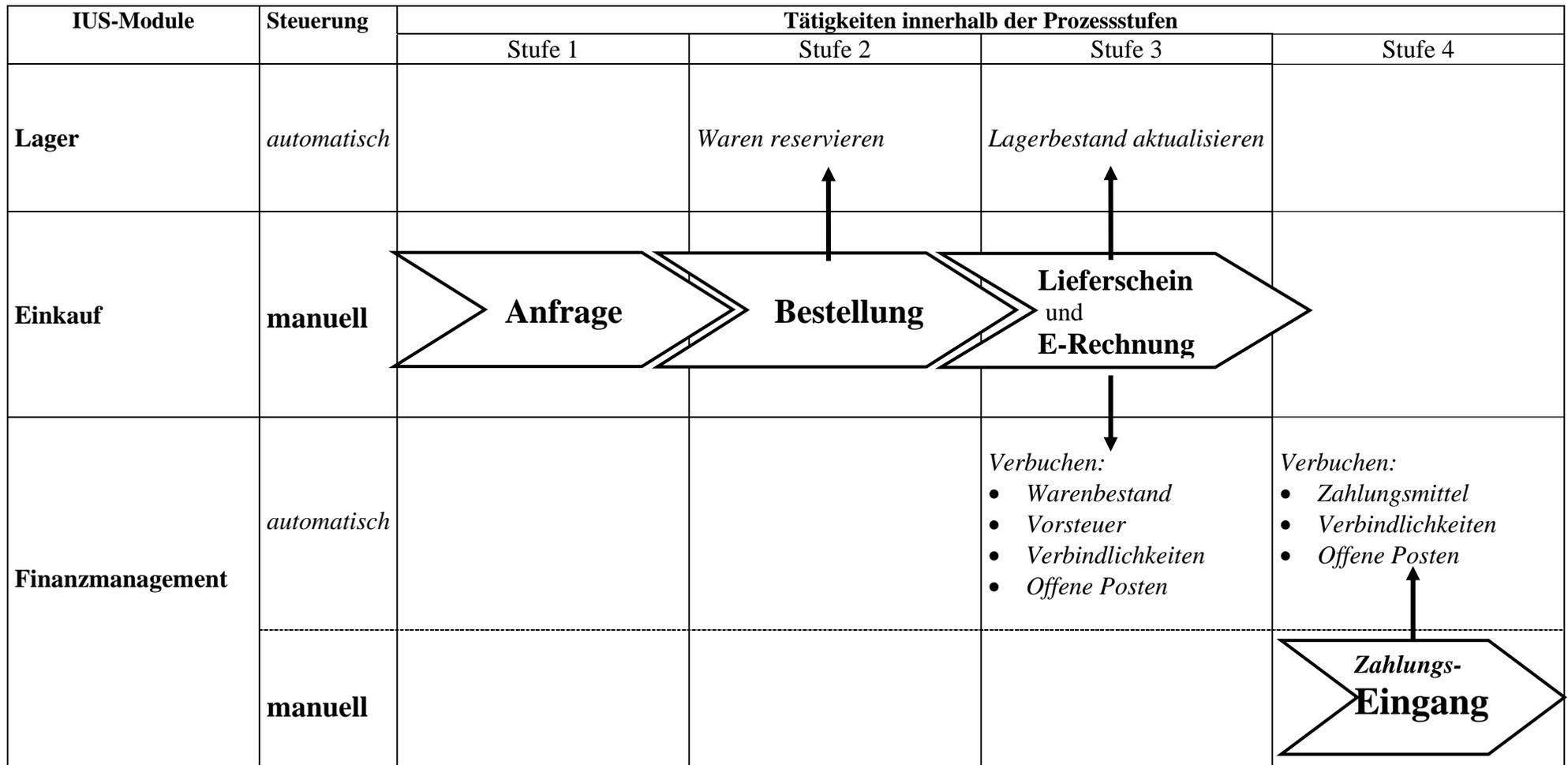
4.2.1 Zusammenhänge zwischen den Strukturen des Einkaufs- und Verkaufsprozesses

Die Zusammenhänge zwischen den Belegen und Modulen in den Kerngeschäftsprozessen lassen sich folgendermaßen darstellen:

Geschäftsprozess Einkauf			Geschäftsprozess Verkauf		
IUS-Modul	Beleg	Belegart	Belegart	Beleg	IUS-Modul
<i>Einkauf</i>	Anfrage	eigen	fremd	Anfrage	<i>Verkauf</i>
	Angebot	fremd	eigen	Angebot	
	Bestellung	eigen	fremd	Auftrag	
	Auftragsbestätigung	fremd	eigen	Auftragsbestätigung	
	Lieferschein	fremd	eigen	Lieferschein	
	Eingangsrechnung	fremd	eigen	Ausgangsrechnung	
<i>Finanzmanagement</i>	Zahlungsausgang	fremd	fremd	Zahlungseingang	<i>Finanzmanagement</i>

Die Zusammenstellung zeigt, dass sich die Prozesse in gewisser Weise „spiegeln“.

4.2.2 Zusammenhänge zwischen den Modulen von MBS-Navision



4.2.3 Zusammenhänge zwischen den Handreichungs-Abschnitten und den Variationen der Prozessdurchläufe

Prozesse	Prozess Ia	Prozess Ib	Prozess II	Prozess III	Prozess IV	Prozess V	Prozess VI	Prozess VII
HR-Abschnitte zur Beschreibung des Normalfalls	4.3 4.4 4.5.1	4.3.3 4.4 4.5.1	4.3 4.4 4.5.1	4.3 4.4 4.5.	4.3 4.4 4.5.1	4.3 4.4 4.5.1 4.5.2	4.3 4.4 4.5.2	4.3
Abweichungen im Prozessablauf zum Normalfall	Keine (Normalfall)	Bestellung und Auftragsbestätigung weichen voneinander ab	Umsatzsteuer, Vorsteuer, Zahllast	Zahlung Eingangsberechnung mit Skontoabzug	Neuer Artikel aufnehmen	Reklamation	Reklamation und Schadensersatz	Nicht-Lieferung, Schadensersatz
HR-Abschnitte zur Beschreibung der Abweichung	Keine (Normalfall)	4.6.1	keine	4.5.2 4.6.2	4.6.3	4.6.4	4.6.4 4.6.5	4.6.6

4.3 Teilprozess Bestellung

4.3.1 Anfrage erstellen (Prozess B Ia)

Im Hauptmenü von MBS-Navision wird durch Mausklick das Modul *Einkauf* aktiviert.



Anschließend wird die Maske *Einkaufsanfrage* mit Hilfe der Maus geöffnet.

Die Anfrage-Nr. wird vom System automatisch vorgegeben.

Eintrag des Belegdatums.

Eintrag des Lieferdatums.

Durch Drücken des *Lookup-Button* bei der Kreditoren-Nr. öffnet sich die Tabelle *Kreditorenübersicht* der eingetragenen Lieferanten.

Art	Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Einheiten...	EK-Preis...	Rabatt %	Zellenbetrag...
440010	Achterberg e.K.	Boarding and More	75175	Pforzheim				
440008	Mayer & Koch KE	Kreditoren						
440008	Häppler KE	Kreditoren						
440003	Zwick-Meyer OHG	Bestellungsanfragen						
440008	Andreas Winkler KE	Kreditoren						
440002	Brückner & Co. KE	Zentraler Import/Export						
440004	Kronwittler AG	Zentraler						
440003	Geiger Zentraler GmbH	Postfach 53 18						
440002	Eberl GmbH	Bekleidungsware						
440001	Wiedemer KE	Zentralverwaltung						
Art.	Name	Adresse	PLZ-Code	Ort				

Nach dem Markieren der Zeile mit dem gewünschten Lieferanten (hier: Achterberg e.K.) und Drücken der *OK-Schaltfläche* werden die Lieferantendaten in die Anfragemaske übertragen.

Damit die übertragenen Lieferantendaten erscheinen, muss ein leeres Feld (z.B. *Kreditoren-Nr.*) angeklickt werden.

Im Tabellenbereich der Maske *Einkaufsanfrage* werden anschließend die Daten aus der Bedarfsmeldung von den Abteilungen Lager bzw. Verkauf eingetragen.



Nachricht
-Bedarfsmeldung
 Lager
 Verkauf

Datum: 15.09.20..

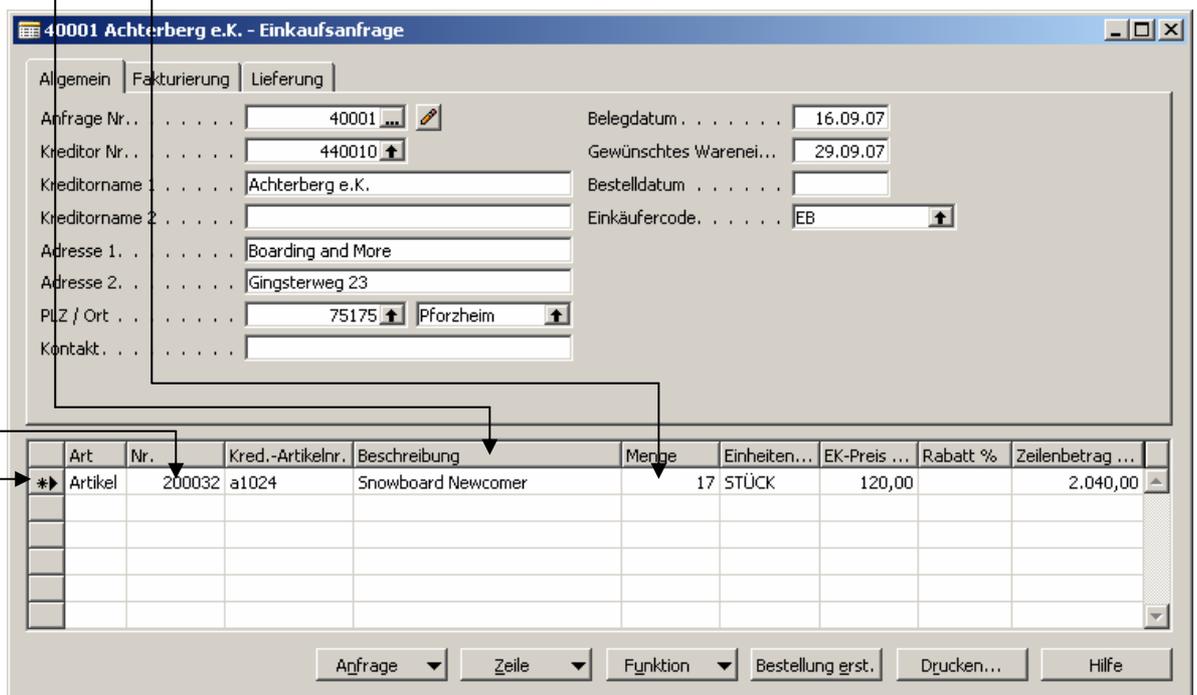
Sachbearbeiter: Maier

ArtikelNr	Artikelbezeichnung	Menge
200032		17

Nächster Arbeitsschritt:

Bestellen beim Stammlieferanten
 Angebot bei bekannten Lieferanten einholen
 neuen Lieferanten suchen

- In der ersten Spalte wird über ein Listenfeld die Art „Artikel“ ausgewählt.
 - In der zweiten Spalte wird die Artikelnummer eingetragen bzw. über den *Lookup-Button* wird die Artikeltabelle aufgerufen. Die Daten des gewünschten und markierten Artikels werden über die *OK-* Schaltfläche auf das Angebotsfenster übertragen.
 - Durch Klicken auf ein Feld der nachfolgenden Spalten werden die Daten aus der Artikeltabelle sichtbar.
 - Anschließend wird die gewünschte Menge in das entsprechend Feld eingetragen. MBS-Navision berechnet dann automatisch den Zeilenbetrag (Menge * (Netto-)EK-Preis).



In gleicher Weise werden die weiteren Artikeldaten für die Anfrage eingegeben.

Über die Schaltfläche *Drucken/Seitenansicht* ist die Druckvorlage für die Anfrage auf dem Bildschirm sichtbar.

Artikel-Nr.	Unsere Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge	Einheit	Lieferdatum
a1024	200032	Snowboard Newcomer	17	Stück	29.09.07

Limes Sport

LIMES Sport GmbH
Sportgroßhandel

LIMES Sport GmbH * Im Industriegebiet 11 * 70173 Stuttgart

Achterberg e.K.
Boarding and More
Gingsterweg 23
75175 Pforzheim

Name: Ebert
Telefon: 0711 233425
Telefax: 0711 233426
E-Mail: service@limes-sport.de
Internet: www.limes-sport.de

Bank: Baden-Württemberg Bank
BLZ: 600 500 00
Konto: 2100011

Datum: 16.09.2007

Anfrage Nr. 40001

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie um ein Angebot für folgende Artikel:

Lieferbedingung: frei Haus

Wir freuen uns auf Ihr baldiges Angebot.

Mit freundlichen Grüßen

LIMES Sport GmbH

i. A. Ebert

Gerichtsstand: Amtsgericht Stuttgart	Geschäftsleitung: Herr Karl Schwarz	Finanzamt Stuttgart
Handelsregister: HR-B 234	Frau Michaela Maier	Steuer-Nr.: 53050/00954
Geschäftszeiten: Mo- Fr 8:00-20:00 Sa 8:00-14:00 U		UST-ID-Nr.: DE 456123789

Beispiel für eine Veränderung der Standardformulierungen:

Einkauf - Anfrage

Einkaufsanfrage Optionen

Anzahl Kopien

Interne Informationen ...

Beleg archivieren

Aktivität protokollieren . . .

Kopftext Zeile 1 Sehr geehrte Damen und Herren,

Kopftext Zeile 2

Kopftext Zeile 3 wir bitten Sie um ein Angebot für folgende Artikel:

Kopftext Zeile 4

Fußtext Zeile 1 Wir freuen uns auf Ihr baldiges Angebot.

Fußtext Zeile 2 **Bitte beachten Sie unseren gewünschten Liefertermin.**

Fußtext Zeile 3 Mit freundlichen Grüßen

Drucken... Seitenansicht Abbrechen Hilfe

Die abgeänderten Formulierungen in dem Angebotsbrief:

LIMES Sport GmbH * Im Industriegebiet 11 * 70173 Stuttgart

Achterberg e.K.
Boarding and More
Gingstenweg 23
75175 Pforzheim

LIMES Sport GmbH

Sportgroßhandel

Name: Ebert
Telefon: 07 11 233425
Telefax: 07 11 233426
E-Mail: service@limes-sport.de
Internet: www.limes-sport.de

Bank: Baden-Württemberg Bank
BLZ: 600 500 00
Konto: 2100011

Datum: 16.09.2007

Anfrage Nr. 40001

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie um ein Angebot für folgende Artikel:

Artikel-Nr.	Unsere Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge	Einheit	Lieferdatum
a1024	200032	Snowboard Newcomer	17	Stück	29.09.07

Lieferbedingung: frei Haus

Wir freuen uns auf Ihr baldiges Angebot.

Bitte beachten Sie unseren gewünschten Liefertermin.

Mit freundlichen Grüßen

LIMES Sport GmbH

i. A. Ebert

Gerichtsstand: Amtsgericht Stuttgart

Handelsregister: HR-B 234

Geschäftszeiten: Mo- Fr 8:00-20:00 Sa 8:00-14:00 U

Geschäftsleitung:

Herr Karl Schwarz

Frau Michaela Maier

Finanzamt Stuttgart

Steuer-Nr.: 53050/00954

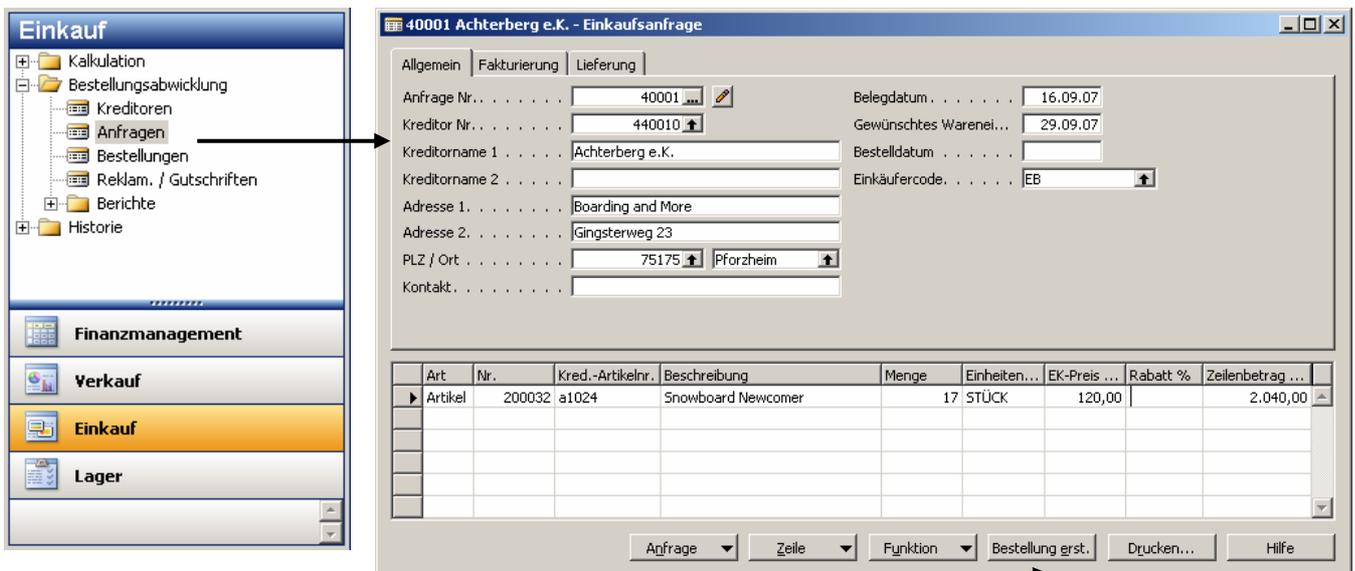
UST-ID-Nr.: DE 466123789

4.3.2 Anfrage in Bestellung umwandeln (Prozess B Ia)

Nach Eingang der Lieferantenangebote werden die Angebotsdaten mit den Anfragedaten verglichen und nach dem Angebotsvergleich das beste Angebot ausgewählt.

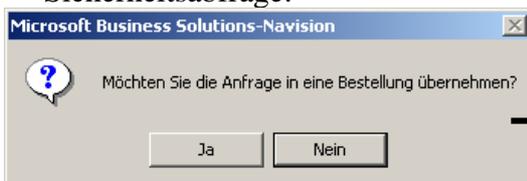
Weichen die Daten (z.B. Menge und/oder Preise) beim ausgewählten Angebot von den Anfragedaten ab, können die alten (Anfrage-) Daten an die neue (Angebots-) z. B. in der Bestellmaske angepasst werden.

1. Im Modul *Einkauf* wird die abgespeicherte *Einkaufsanfrage* aufgerufen.



2. Umwandeln der Anfrage in eine Bestellung

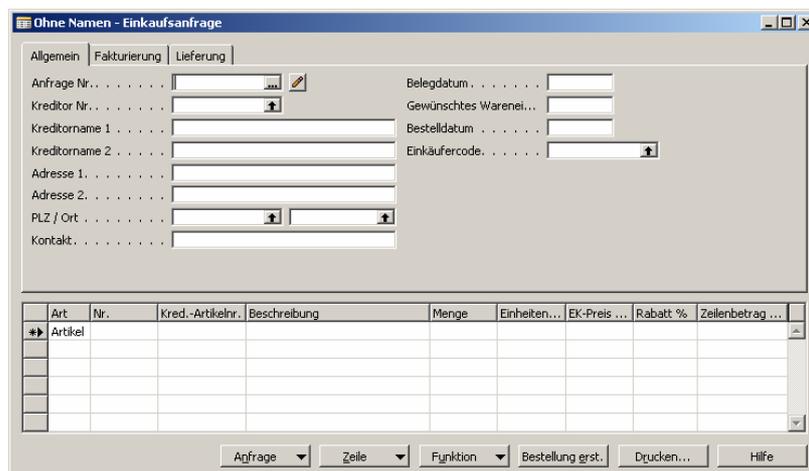
a) Durch Drücken der Schaltfläche *Bestellung erst.* erscheint die Sicherheitsabfrage:



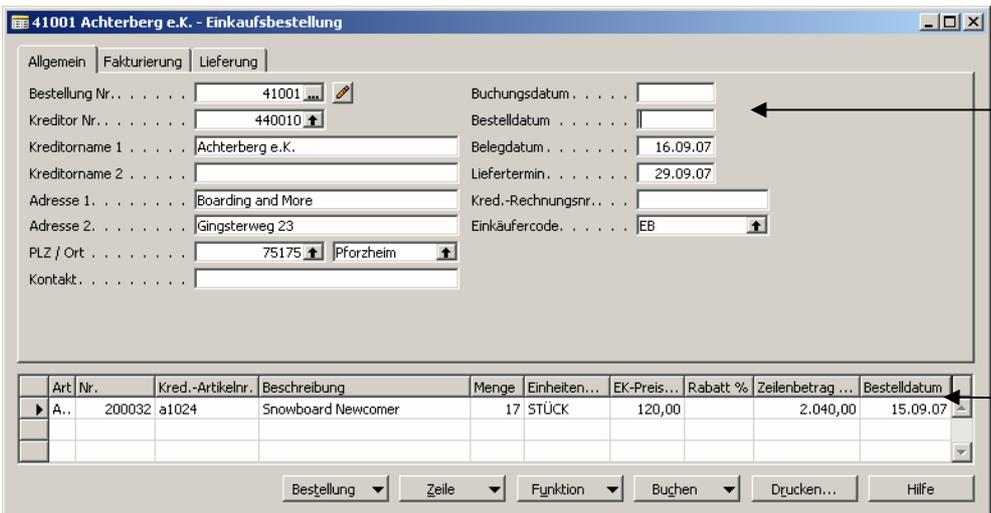
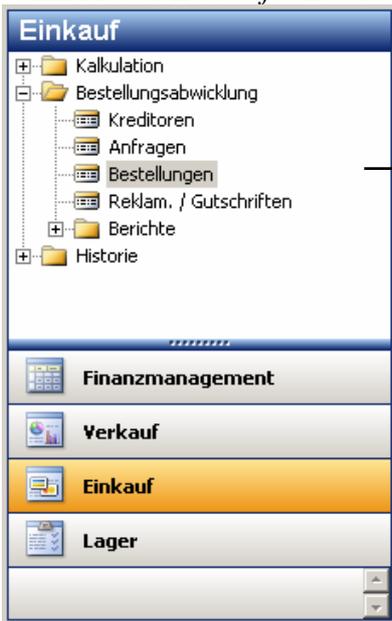
b) Die Umwandlung der Anfrage in eine Bestellung wird bestätigt.



c) Die Inhalte in der Bildschirmmaske für die Anfrage werden gleichzeitig entfernt.



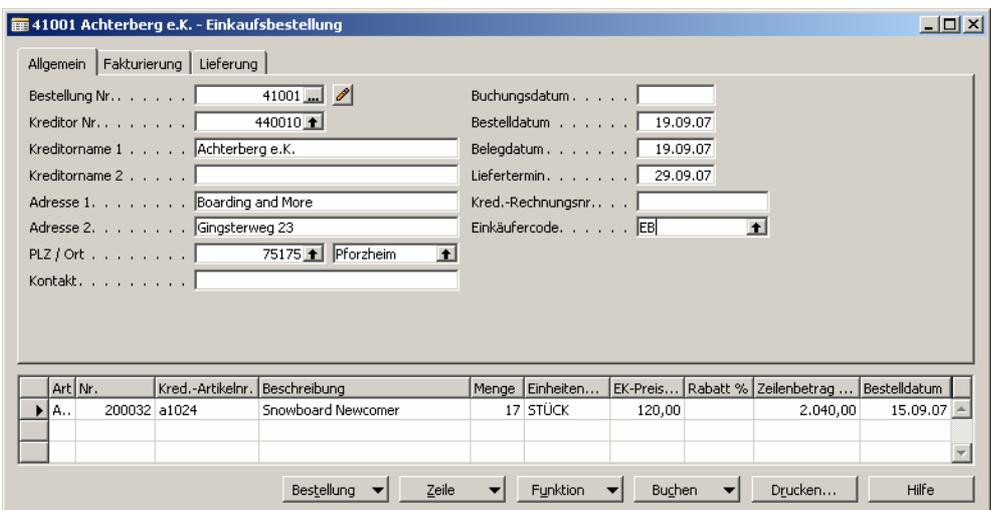
3. Im Modul *Einkauf* wird die *Bestellung* aufgerufen.



4. Aktualisieren der Anfragedaten

Bestelldatum und Belegdatum

Korrektur der Daten, wenn notwendig



Über die Schaltflächen *Drucken/Seitenansicht* kann die **Bestellung** angeschaut werden.

		LIMES Sport GmbH <i>Sportgroßhandel</i>	
<u>LIMES Sport GmbH * Im Industriegebiet 11 * 70173 Stuttgart</u>		Name:	Ebert
Achterberg e.K. Boarding and More Gingstenweg 23 75175 Pforzheim		Telefon:	0711 233425
		Telefax:	0711 233426
		E-Mail:	service@limes-sport.de
		Internet:	www.limes-sport.de
		Bank:	Baden-Württemberg Bank
		BLZ:	600 500 00
		Konto:	2100011
		Datum:	19.09.2007
Bestellung Nr. 41001			
Sehr geehrte Damen und Herren,			
aus Ihrem Sortiment bestellen wir folgende Artikel:			
Artikel-Nr.	Unsere Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge Einheit E-Preis/€ Rabatt % MwSt % G-Preis/€
a1024	200032	Snowboard Newcomer	17 Stück 120,00 19 2.040,00
			Netto-Betrag 2.040,00
			19 % MwSt 387,60
			Brutto-Betrag 2.427,60
Zahlungsbedingungen:	2 % Skonto innerhalb 10 Tage oder 30 Tage Ziel		
Lieferbedingung:	frei Haus		
Liefertermin:	29.09.2007		
Für eine rasche Lieferung der bestellten Artikel bedanken wir uns.			
Mit freundlichen Grüßen			
LIMES Sport GmbH			
i. A. Ebert			
Gerichtsstand:	Amtsgericht Stuttgart	Geschäftsleitung:	Finanzamt Stuttgart
Handelsregister:	HR-B 234	Herr Karl Schwarz	Steuer-Nr.: 53050/00954
Geschäftszeiten:	Mo- Fr 8:00-20:00 Sa 8:00-14:00 U	Frau Michaela Maier	UST-ID-Nr.: DE 456123789

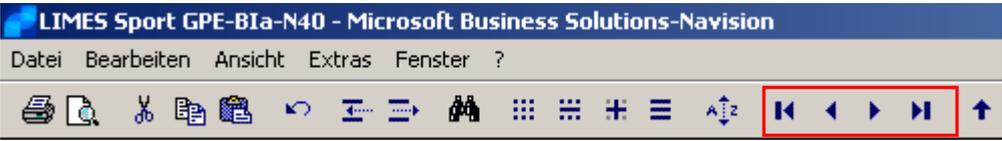
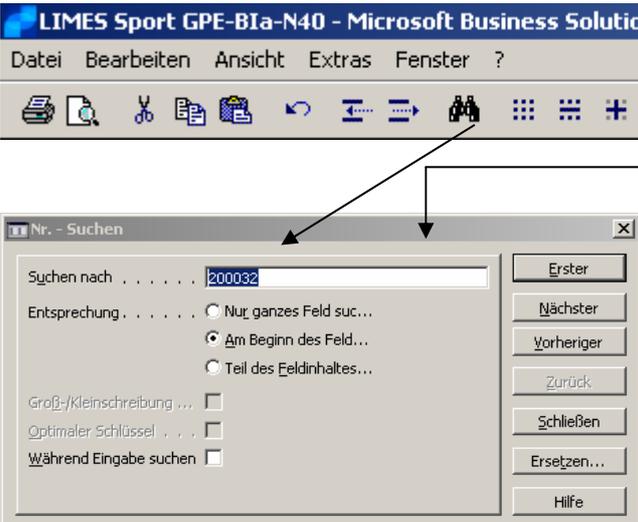
Der Text in der Bestellung kann auf die gleiche Art und Weise wie bei der Anfrage individualisiert werden (siehe Abschnitt 4.3.1).

Die Umwandlung der Anfrage in eine (Lieferanten-)Bestellung hat dazugehörige lagerwirtschaftliche Auswirkungen. Die Auswirkungen können auf den entsprechenden Artikelkarten nachgeprüft werden.

Über das Modul *Lager* erhält man über *Artikel* eine *Artikelkarte*.

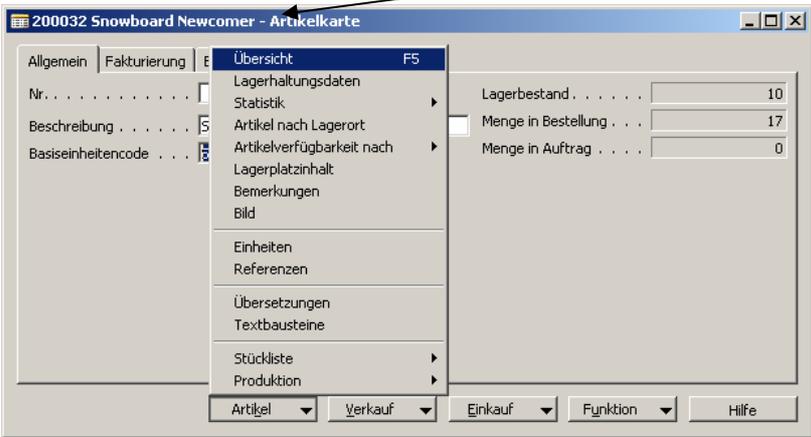
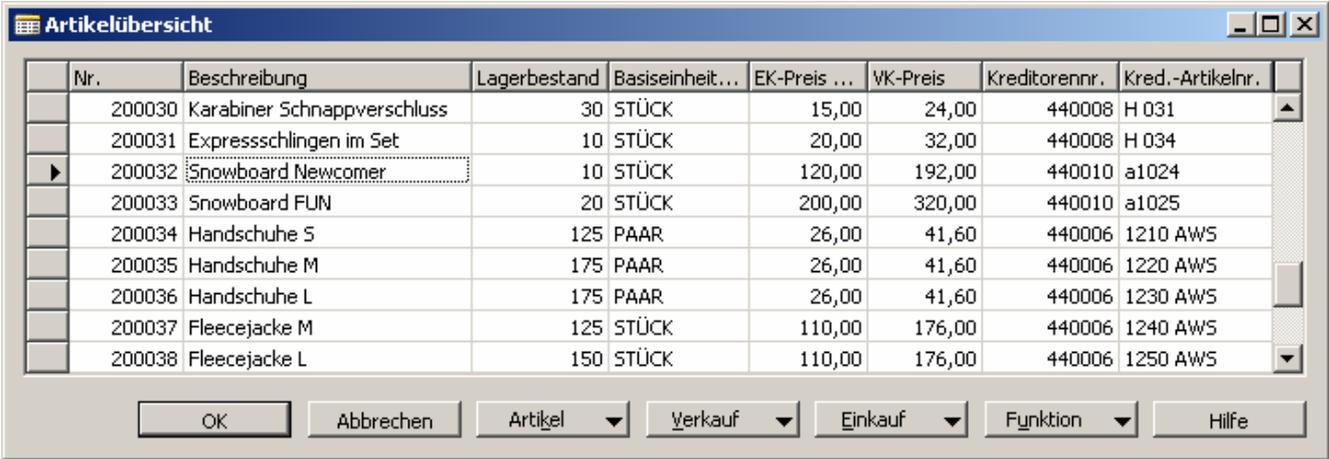


Die Artikelkarte für den Artikel (hier für die ArtikelNr 200032) kann über mehrere Verfahren gefunden werden:

Nr	Verfahren
1	<p>Über die Navigationsleiste</p>  <p>Durchblättern: rückwärts, vorwärts</p>
2	<p>Über die Suchoption</p>  <div data-bbox="874 1626 1481 1935" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Voraussetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine beliebige Artikelkarte ist aktiviert. • Die (Artikel) Nr im Reiter <i>Allgemein</i> ist markiert. </div>

Nr **Verfahren**

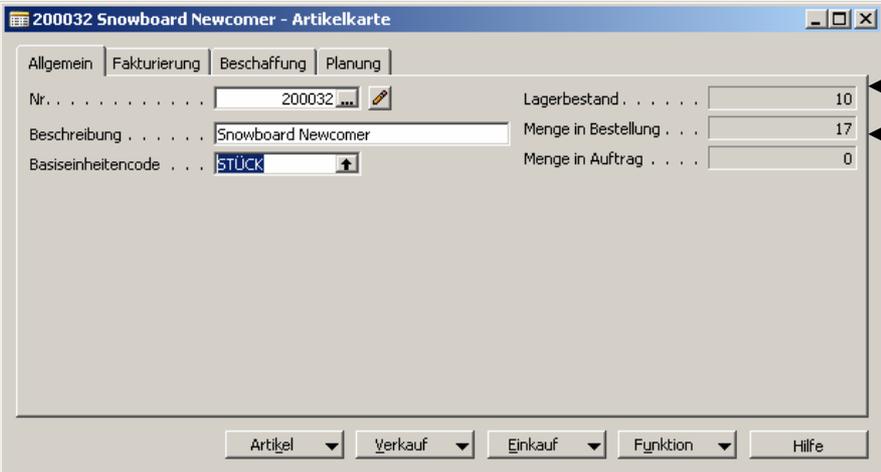
3 Über die Schaltfläche *Artikel* und dem Menü *Übersicht* kann die Artikeltable geöffnet werden.

Die Daten der markierten Zeile aus der Artikeltable werden nach Drücken der *OK*-Schaltfläche in die Artikelkarte übertragen.

4 Der Mauszeiger wird auf die Artikelkarte platziert. Durch Drehen des Musrades blättert man in den Artikelkarten.

Auf der Artikelkarte (hier für den Artikel 200032) ist die Auswirkung der Bestellung erkennbar.



Lagerbestand
Bestellmenge

4.3.3 Bestellung ohne Anfrage (Prozess B Ib)

Der Prozess B Ib beginnt mit der Bestellung beim Lieferer. Die Bestellmaske ist ähnlich wie die Anfragemaske aufgebaut. Die Daten werden im Reiter *Allgemein* in vergleichbarer Weise eingetragen.

41002 Geiger Sportartikel GmbH - Einkaufsbestellung

Allgemein | Fakturierung | Lieferung

Bestellung Nr. 41002 ...

Kreditor Nr. 440003

Kreditorname 1 Geiger Sportartikel GmbH

Kreditorname 2

Adresse 1. Postfach 23 76

Adresse 2. Postfach 23 76

PLZ / Ort 40699 Erkrath

Kontakt.

Buchungsdatum

Bestelldatum 16.09.07

Belegdatum 16.09.07

Liefertermin. 30.09.07

Kred.-Rechnungsnr.

Einkäufercode. EB

	Art	Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Einheiten...	EK-Preis...	Rabatt %	Zeilenbetrag ...	Bestelldatum
*▶	A..	200040	G5001	Race-Carver 165	21	PAAR	150,00			15.09.07

Bestellung ▼ Zeile ▼ Funktion ▼ Buchen ▼ Drucken... Hilfe

Hinweis:

Das unterschiedliche Bestelldatum in der Artikelzeile ist nicht weiter zu beachten. Der „errechnete“ Datumswert hängt mit anderen Modulen der IUS zusammen, die in der Wirtschaftsschule nicht benutzt werden.

4.4 Teilprozess Lieferung (Prozess B Ia)

Nach der Bestellung sendet der Lieferer eine Auftragsbestätigung und kündigt den voraussichtlichen Liefertermin an. Er kann vom gewünschten Wareneingangsdatum abweichen.

Ist die Eingangsrechnung mit Lieferschein eingetroffen, wird über die gespeicherten Bestelldaten der Wareneingang verbucht.

Eintragen des Buchungsdatums

Eintragen der Kreditoren-RechnungsNr

Art	Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Einheiten...	EK-Preis...	Rabatt %	Zeilenbetrag ...	Bestelldatum
A..	200032	a1024	Snowboard Newcomer	17	STÜCK	120,00		2.040,00	15.09.07

1. Über die Schaltflächen *Buchen/Buchen* wird die Option *liefern und fakturieren* (aufgrund der Annahme, dass Lieferung und Rechnungsstellung zeitgleich erfolgen) ausgewählt.

2. Durch Drücken der Schaltfläche *OK* wird die automatische Verbuchung des Wareneingangs in der Finanz- und Lagerbuchhaltung ausgelöst.

3. Aus der Einkaufsbestellung werden ein gebuchter Lieferschein und eine gebuchte (Eingangs-) Rechnung erzeugt. Die gebuchte Eingangsrechnung ist ein systeminterner Beleg für den externen Rechnungsbeleg des Lieferers. Gleiches gilt für den gebuchten Lieferschein.

Systeminterner Lieferschein

Lieferung des Kreditors: 440010		Lieferungsschein Seite 1	
Achterberg e.K. Boarding and More Gingsterweg 23 75175 Pforzheim		LIMES Sport GmbH Sportgroßhandel Im Industriegebiet 11 70173 Stuttgart	
		Telefonnr.	0711 233425
		Faxnr.	0711 233426
		UST-IdNr.	DE 456123789
		Postgirokonto	
		Bank	Baden-Württemberg Bank
		Kontonr.	2100011
		Datum	29.09.2007
		Lieferungsnr.	42001
Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge	Einheit
200032	Snowboard Newcomer	17	Stück
Zahlung an Adresse			
Zahlung an Kred.-Nr. 440010			
Achterberg e.K. Boarding and More Gingsterweg 23 75175 Pforzheim			

Systeminterne (Eingangs-) Rechnung

Eingangsrechnung des Lieferanten:		Rechnung						
Kreditoren-Nr. 440010		Seite 1						
Achterberg e.K. Boarding and More Gingsterweg 23 75175 Pforzheim		LIMES Sport GmbH Sportgroßhandel Im Industriegebiet 11 70173 Stuttgart						
		Telefonnr. 0711 233425 Faxnr. 0711 233426 USt-IdNr. DE 456123789 Postgirokonto Bank Baden-Württemberg Bank Kontonr. 2100011						
		29.09.2007						
Einkäufer Ebert		Rechnungsnr. 45001 Bestellnummer 41001 Buchungsdatum 29.09.07 Fälligkeitsdatum 29.10.07 EK-Preise inkl. MwSt. Nein						
Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge	Einheit	E-Preis/€	Rabatt %	MwSt %	G-Preis/€	
200032	Snowboard Newcomer	17	Stück	120,00		19	2.040,00	
							Warenwert	2.040,00
							19 % MwSt	387,60
							Rechnungsbetrag	2.427,60
Zahlungsbedingungen:		2 % Skonto innerhalb 10 Tage oder 30 Tage Ziel						
Lieferbedingung:		frei Haus						

Auswirkungen der verbuchten Lieferung

auf die Lagerhaltung

200032 Snowboard Newcomer - Artikelkarte

Allgemein | Fakturierung | Beschaffung | Planung

Nr. 200032

Beschreibung Snowboard Newcomer

Basiseinheitencode STÜCK

Lagerbestand 27

Menge in Bestellung 0

Menge in Auftrag 0

Veränderung der Bestandsdaten

Artikel Verkauf Einkauf Funktion Hilfe

auf das Kreditorenkonto

440010 Achterberg e.K. - Kreditorenkarte

Allgemein | Kommunikation | Fakturierung | Zahlung | Lieferung

Kreditoren Nr. 440010

Kreditorenname 1 Achterberg e.K. Saldo 2.427,60

Kreditorenname 2

Adresse 1. Boarding and More Einkäufercode.

Adresse 2. Gingsterweg 23

PLZ / Ort 75175 Pforzheim

Ländercode

Kontakt

Kreditoren | Einkauf | Hilfe

← Der Saldo hat sich um den Wert der Lieferung erhöht.

440010 Achterberg e.K. - Kreditorenposten

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnummer	Kreditorennr.	Beschreibung	Ursprungsbetrag	Restbetrag
31.12.06	Rechn...	44479	ER-9	440010	Eingangsbuchung 44479	-6.668,00	0,00
22.03.07	Zahlung	10025		440010	ER 44479Achterberg e.K.	6.668,00	0,00
29.09.07	Rechn...	45001	9/15	440010	Bestellung 41001	-2.427,60	-2.427,60

Posten | Funktion | Navigate | Hilfe

- auf die Finanzbuchhaltung

Über den *Kontenplan* im Modul *Finanzmanagement* im Ordner *Finanzbuchhaltung*

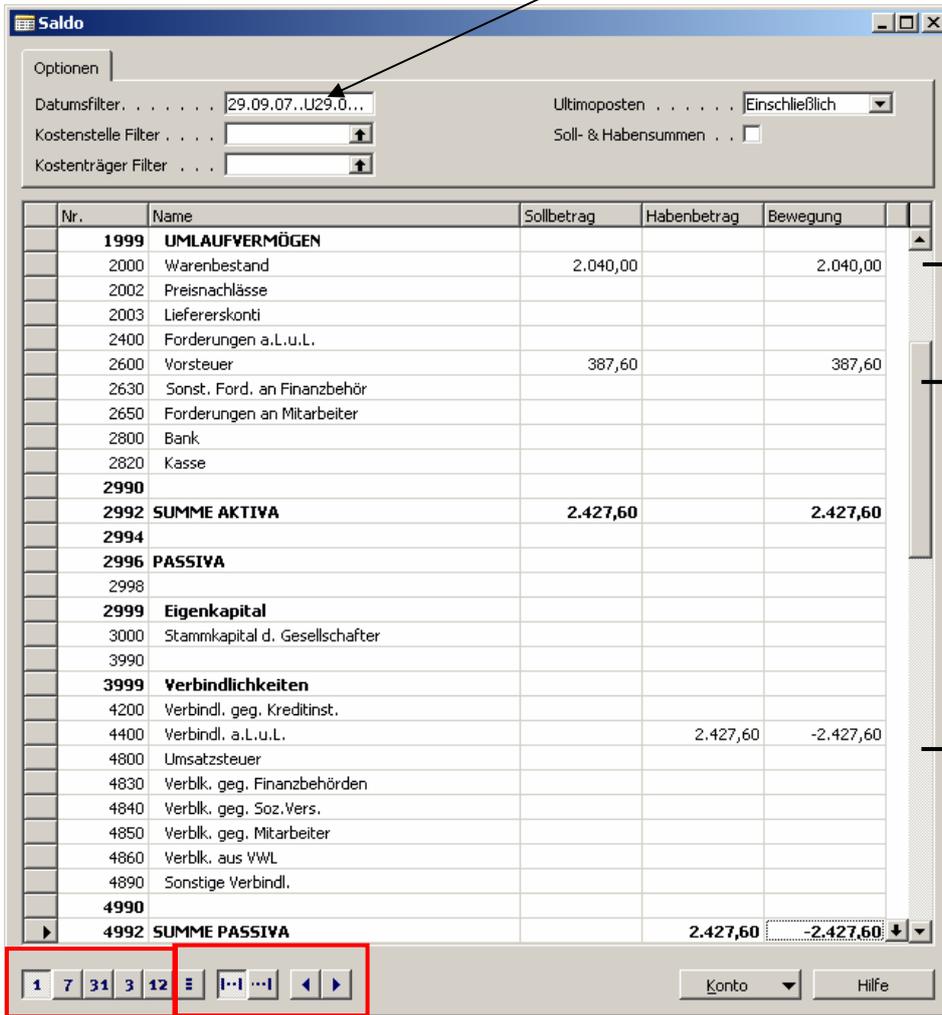
Kontenplan

Nr.	Name	Sollbetrag	Habenbetrag	Saldo
0000	Bilanz			
0005				
0010	AKTIVA			
0015				
0020	ANLAGEVERMÖGEN			
0510	Grundstücke	100.000,00		100.000,00
0520	Gebäude	600.000,00		600.000,00
0840	Fuhrpark	100.000,00		100.000,00
0850	Betriebsausstattung	55.000,00		55.000,00
0870	Geschäftsausstattung	45.000,00		45.000,00
0890	GWG der BGA			
1992				
1999	UMLAUFVERMÖGEN			
2000	Warenbestand	121.045,00	49.121,00	71.924,00
2002	Preisnachlässe			
2003	Liefererkonti			
2400	Forderungen a.L.u.L.	143.259,82	143.259,82	
2600	Vorsteuer	387,60		387,60
2630	Sonst. Ford. an Finanzbehör			
2650	Forderungen an Mitarbeiter			
2800	Bank	188.283,34	120.000,00	68.283,34
2820	Kasse	5.995,00		5.995,00
2990				
2992	SUMME AKTIVA	1.358.970,76	312.380,82	1.046.589,94

Konto | Saldo | Funktion | Hilfe

Saldo

kann über die Schaltflächen *Saldo/Saldo* ein Datumsfilter (hier. 29.09.20...) über den Kontenplan gelegt werden.



Die Verbuchung lautet:

Wertezuflüsse in den Konten
Warenbestand
Vorsteuer

Wertebfluss im Konto
Verbindlichkeiten.

Erläuterungen zu den Schaltflächen im Fenster Saldo



Schaltfläche	Periode des Datumsfilters
1	1 Tag
7	7 Tage = 1 Woche
31	31 Tage = 1 Monat
3	3 Monate = 1 Quartal
12	12 Monate = 1 Jahr



Die Saldendaten während der Buchhaltungsperioden	Die Saldendaten innerhalb der durch den Datumsfilter eingestellten Periode sollten ausgewiesen werden.	Die kumulierten Saldendaten bis zum Ende der durch den Datumsfilter eingestellten Periode	Navigieren in den Perioden. Wechseln in die Folge oder Vorperioden des eingestellten Datumsfilters.
---	---	--	---

Die Auswirkung der verbuchten Lieferung zeigt auch die automatisch erstellte Buchung zu diesem Wareneingang.

Im Kontenplan wird bei einem beteiligten Konto (hier: *Verbindlichkeiten*) in Spalte *Bewegung* oder *Saldo* der sich beim Anklicken erscheinenden *Lookup-Button* gedrückt. In der folgenden Maske zeigen sich die Buchungen auf dem Konto

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
22.03.07	Zahlung	10023	4400	4.524,00	4.524,00		ER 44477 Häuber KG
22.03.07	Zahlung	10024	4400	18.212,00	18.212,00		ER 44478 Maier & Koch KG
22.03.07	Zahlung	10025	4400	6.668,00	6.668,00		ER 44479 Achterberg e.K.
29.09.07	Rechn...	45001	4400	-2.427,60		2.427,60	Bestellung 41001

Nach der Markierung der entsprechenden Buchungszeile wird über das Schaltknopf *Navigate* das Bildschirmfenster *Navigate* geöffnet.

Ergänzender Hinweis:

Das Bildschirmfenster *Navigate* kann auch direkt aus dem Hauptmenü des Moduls Finanzbuchhaltung aufgerufen werden. Dann muss aber die BelegNr, nach der gesucht wird, bekannt sein, damit der gewünschte Buchungssatz angesteuert werden kann.

Allgemein		Externe	
Belegnr.	45001	Suchen	
Buchungsdatum	29.09.07		
Belegart	Geb. Einkaufsrechnung		
Herkunftsart	Kreditor		
Herkunftsnr.	440010		
Herkunftsname	Achterberg e.K.		
Tabellennamen	Anzahl Datensätze		
Geb. Einkaufsrechnung	1		
Sachposten	5		
MwSt.-Posten	1		
Anzeigen Drucken... Hilfe			

Über den *Lookup-Button* in der Zeile *Sachposten* und der Schaltfläche *Anzeigen* wird der vollständige Buchungssatz des Wareneingangs angezeigt.

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
29.09.07		45001	2000	2.040,00	2.040,00		EK-Preis 440010 am 29.09.07
29.09.07		45001	6000	-2.040,00		2.040,00	EK-Preis 440010 am 29.09.07
29.09.07	Rechn...	45001	6000	2.040,00	2.040,00		Bestellung 41001
29.09.07	Rechn...	45001	2600	387,60	387,60		Bestellung 41001
29.09.07	Rechn...	45001	4400	-2.427,60		2.427,60	Bestellung 41001

Bei der Analyse der Buchungszeilen stellt man fest, dass die Eingangsrechnung verbrauchsorientiert verbucht wird. Mit einer automatischen Korrekturbuchung wird der Wareneingang vom Aufwandskonto auf das Bestandskonto bestandsorientiert umbucht.

Verbuchungsreihenfolge	Soll (+) Wertezufluss	Haben (-) Werteafluss
1. Rechnungsverbuchung (verbrauchsorientiert)	6000 Aufwendungen für Waren 2600 Vorsteuer	4400 Verbindlichkeiten
2. Korrekturbuchung (bestandsorientiert)	2000 Waren	6000 Aufwendungen für Waren

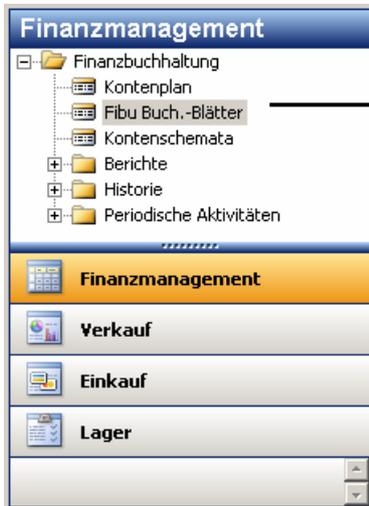
Siehe hierzu Bemerkungen zu Prozess B Ia.

4.5 Teilprozess Zahlung

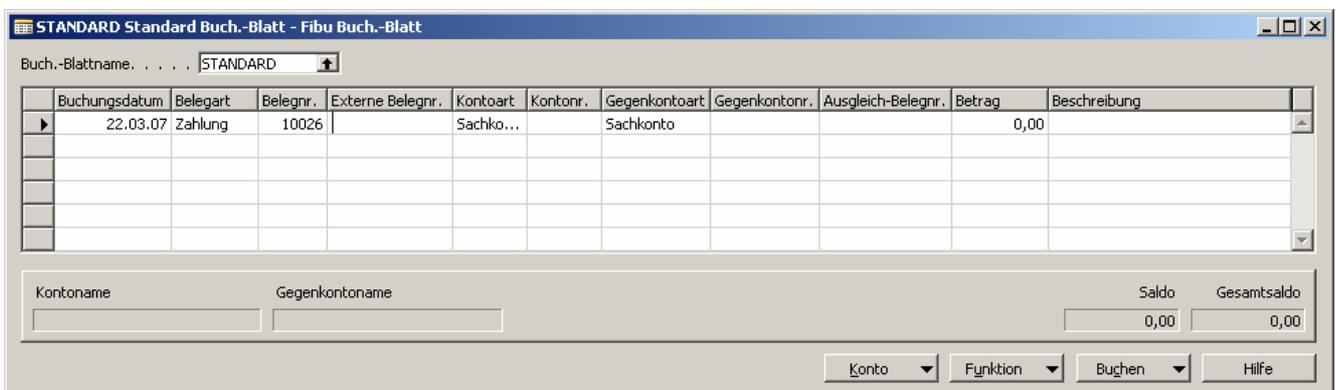
4.5.1 Zahlung einer Eingangsrechnung (Normalfall) (Prozess B Ia)

Die Zahlung einer Eingangsrechnung entspricht spiegelbildlich dem Vorgang der Zahlung einer Ausgangsrechnung im Verkaufsprozess.

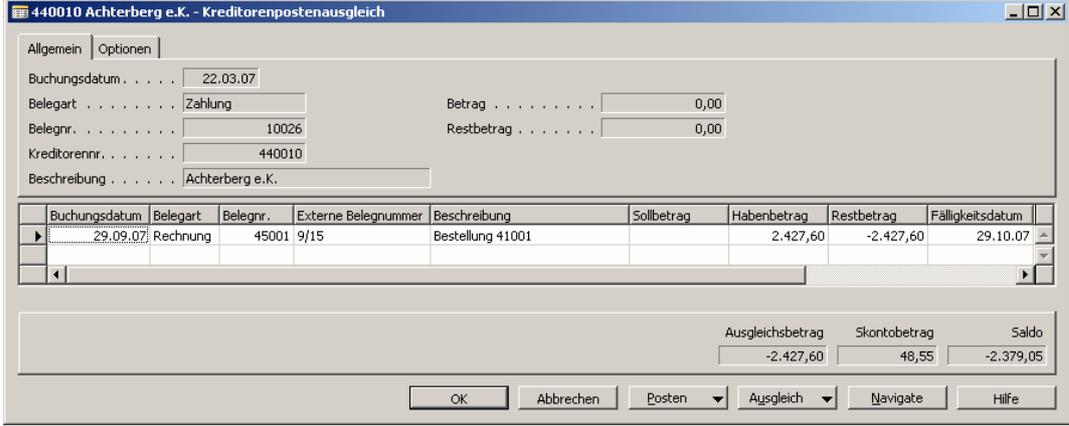
Im Modul *Finanzmanagement* wird im Ordner *Finanzbuchhaltung*.....



.....das Fenster der *Fibu-Buch.Blätter* geöffnet.



In den einzelnen Feldern sind die Daten zur Verbuchung des Zahlungseingangs einzutragen:

Feldname (Attribut)	Bemerkungen	Beispieldaten
Buchungsdatum	Das System schlägt das aktuelle Arbeitsdatum vor. Das Arbeitsdatum wird mit dem gewünschten Zahlungsdatum überschrieben.	28.10.20..
Belegart	Über den <i>Lookup-Button</i> wird über ein Listenfeld die benötigte Belegart ausgewählt.	Zahlung
Belegnr	Die Belegnummer vergibt das System automatisch (bei der ersten Buchung ist eine Zahl (Bsp. 100000) einzutragen).	10026
Ext. Belegnr	Die externe Belegnummer kann hier eingetragen werden Bsp.: Bankauszug 44-1	BAZ 44-1
Kontoart	Über den <i>Lookup-Button</i> wird über ein Listenfeld die benötigte Kontoart ausgewählt.	Kreditor
Kontonr	Über den <i>Lookup-Button</i> wird über ein Listenfeld die benötigte Kreditorenkontonummer ausgewählt.	440010
Gegenkontoart	Über den <i>Lookup-Button</i> wird über ein Listenfeld die benötigte Gegenkontoart ausgewählt.	Sachkonto
Gegenkontonr	Über den <i>Lookup-Button</i> ist ein Zugriff auf die Konten des Kontenplans möglich	2800
Ausgleich mit Belegnr	Über den <i>Lookup-Button</i> wird das Fenster Kreditorenpostenausgleich geöffnet. 	
	Die Rechnung, für die der Zahlungsausgang vorliegt (hier: nur eine), wird markiert. Mit der Schaltfläche <i>OK</i> wird das Fenster geschlossen und	
	<ul style="list-style-type: none"> • automatisch die Belegnummer übertragen und • automatisch der Rechnungsbetrag übertragen 	45001 2427,60
Betrag		
Beschreibung	Der vorgeschlagene Text kann überschrieben werden.	ER 45001 Achterberg e.K.

Nach diesen Eintragungen hat das *Fibu. Buchungsblatt* das folgende Aussehen:

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Kontoart	Kontonr.	Gegenkontoart	Gegenkontonr.	Ausgleich-Belegnr.	Betrag	Beschreibung
28.10.07	Zahlung	10026	BAZ 44-1	Kreditor	440010	Sachkonto	2800	45001	2.427,60	ER 45001 Achterberg e.K.

Kontoname: Achterberg e.K. Gegenkontoname: Bank Saldo: 0,00 Gesamtsaldo: 0,00

In dem Buchungsblatt kann vor der Verbuchung die formale Richtigkeit der Einträge überprüft werden.

Wenn der Saldo gleich Null ist, sind die Wertezuflüsse (Sollbuchungen) und Wertebflüsse (Habenbuchungen) ausgeglichen.

Vor dem Ausführen des Buchungsbefehls können alle Eintragungen korrigiert werden.

Kontrollblick in den Kontenplan im Modul *Finanzmanagement* **vor** der Buchung der Zahlung auf das Konto *Verbindlichkeiten auf Lieferungen und Leistungen*.

Finanzmanagement

- Finanzbuchhaltung
 - Kontenplan
 - Fibu Buch.-Blätter
 - Kontenschemata
 - Berichte
 - Historie
 - Periodische Aktivitäten
- Finanzmanagement
- Verkauf
- Einkauf
- Lager

Kontenplan

Nr.	Name	Sollbetrag	Habenbetrag	Saldo
3999	Verbindlichkeiten			
4200	Verbindl. geg. Kreditinst.		800.000,00	-800.000,00
4400	Verbindl. a.L.u.L.	120.000,00	122.427,60	-2.427,60
4800	Umsatzsteuer		3,01	14.890,22
4830	Verblik. geg. Finanzbehörden			
4840	Verblik. geg. Soz.Vers.			
4850	Verblik. geg. Mitarbeiter			

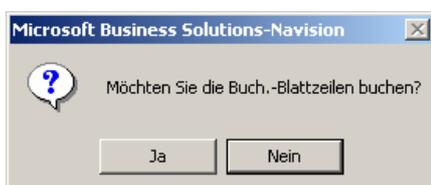
4400 Verbindl. a.L.u.L. - Sachposten

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
22.03.07	Zahlung	10023	4400	4.524,00	4.524,00		ER 44477 Häuber KG
22.03.07	Zahlung	10024	4400	18.212,00		18.212,00	ER 44478 Maier & Koch KG
22.03.07	Zahlung	10025	4400	6.668,00	6.668,00		ER 44479 Achterberg e.K.
29.09.07	Rechn...	45001	4400	-2.427,60		2.427,60	Bestellung 41001

Betrag: -2.427,60 BFW 24.09.06 FILTER

Über die Schaltflächen *Buchen/Buchen* wird der Zahlungsausgang gebucht.

1. Es erscheint zuerst eine Sicherheitsabfrage:



2. Nach Drücken der *Ja* Fläche erscheint die Bestätigung:



Kontrollblick in den Kontenplan im Modul *Finanzmanagement* **nach** der Buchung der Zahlung auf das Konto *Verbindlichkeiten auf Lieferungen und Leistungen*.

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
22.03.07	Zahlung	10024	4400	18.212,00	18.212,00		ER 44478 Maier & Koch KG
22.03.07	Zahlung	10025	4400	6.668,00	6.668,00		ER 44479 Achterberg e.K.
29.09.07	Rechn...	45001	4400	-2.427,60		2.427,60	Bestellung 41001
28.10.07	Zahlung	10026	4400	2.427,60	2.427,60		ER 45001 Achterberg e.K.

→ Der Saldo auf dem Konto Verbindlichkeiten hat sich um den Zahlungsbetrag verkleinert.

auf das Konto Bank

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
22.03.07	Zahlung	10024	2800	-18.212,00		18.212,00	ER 44478 Maier & Koch KG
22.03.07	Zahlung	10025	2800	-6.668,00		6.668,00	ER 44479 Achterberg e.K.
30.04.07	Zahlung	10014	2800	1.115,27	1.115,27		AR 26006 Berger Sport
28.10.07	Zahlung	10026	2800	-2.427,60		2.427,60	ER 45001 Achterberg e.K.

→ Der Saldo auf dem Konto Bank hat sich um den Zahlungsbetrag verändert.

Durch die Zahlung ist auch das individuelle Kreditorenkonto ausgeglichen.

Über das Modul *Einkauf* wird im Ordner *Bestellungsabwicklung* die *Kreditorenkarte* ausgewählt.

Einkauf

- └ Kalkulation
- └ Bestellungsabwicklung
 - └ Kreditoren
 - └ Anfragen
 - └ Bestellungen
 - └ Reklam. / Gutschriften
- └ Berichte
- └ Historie

Finanzmanagement

Verkauf

Einkauf

Lager

440010 Achterberg e.K. - Kreditorenkarte

Allgemein | Kommunikation | Fakturierung | Zahlung | Lieferung

Kreditor Nr. 440010

Kreditorname 1 Achterberg e.K. Saldo 0,00

Kreditorname 2 Einkäufercode.

Adresse 1. Boarding and More

Adresse 2. Gingsterweg 23

PLZ / Ort 75175 Pforzheim

Ländercode

Kontakt.

Kreditor | Einkauf | Hilfe

Mit Hilfe des *Lookup-Buttons* werden die Bewegungen auf dem Kreditorenkonto sichtbar gemacht.

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnummer	Kreditorenr.	Beschreibung	Ursprungsbetrag	Restbetrag
31.12.06	Rechn...	44479	ER-9	440010	Eingangsrechnung 44479	-6.668,00	0,00
22.03.07	Zahlung	10025		440010	ER 44479Achterberg e.K.	6.668,00	0,00
29.09.07	Rechn...	45001	9/15	440010	Bestellung 41001	-2.427,60	0,00
28.10.07	Zahlung	10026	BAZ 44-1	440010	ER 45001 Achterberg e.K.	2.427,60	0,00

Das Kreditorenkonto ist ausgeglichen, wie es der Prozessdurchlauf (Prozess B Ia) erfordert.

Struktur der Offenen Postenbuchhaltung

Konto Nr	Kontobezeichnung	Debitoren-NR	Kreditoren-name	Rechnungs-art	Rechnungs-Nr
4400	Sachkonto Verbindlichkeiten				
	Kreditorenkonto	440001			
		.			
		.			
		440009			
		440010	Achterberg		
			Offene Posten	E-Rechnung	45001

Die Summe aller offenen Posten der einzelnen Kreditoren entspricht dem Saldo auf dem zugehörigen Sachkonto Verbindlichkeiten (siehe spiegelbildlich für das Konto Forderung im Abschnitt 4.6.2 der Handreichung H-06/84).

4.5.2 Zahlung einer Eingangsrechnung mit Skontoabzug (Prozess B III)

Der Einkaufsprozess (Prozess B III) verläuft bis zum Zahlungsausgang „normal“. Der Zahlungsausgang wird näher betrachtet. Er verläuft spiegelbildlich zum Zahlungseingang mit Skontoabzug im Verkaufsprozess.

Das *Fibu Buch.-Blatt* aus dem Modul *Finanzbuchhaltung* wird für die Verbuchung des Zahlungsausgangs wie immer ausgefüllt.

Feldname (Attribut)	Eintrag der Beispieldaten aus Prozess III	Bemerkungen
Buchungsdatum	10.11.20...	
Buchungsart	Zahlung	
Belegnr	(10030)	Wird vom System vorgeschlagen
Ext. Belegnr	BAZ 46-1	
Kontoart	Kreditor	
Kontonr	440008 (Häuber KG)	
Gegenkontoart	Sachkonto	
Gegenkontonr	2800	
Ausgleich mit Belegnr	45004	Über <i>Lookup-Button</i> wird im Fenster <i>Kreditorenpostenausgleich</i> die gewünschte Rechnung ausgewählt.
Betrag	8570,68	Wird vom System eingetragen
Beschreibung	ER 45004 Häuber KG	überschreiben

STANDARD Standard Buch.-Blatt - Fibu Buch.-Blatt

Buch.-Blattname: STANDARD

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Kontoart	Kontonr.	Gegenkontoart	Gegenkontonr.	Ausgleich-Belegnr.	Betrag	Beschreibung
10.11.07	Zahlung	10030	BAZ 46-1	Kreditor	440008	Sachkonto	2800		0,00	Häuber KG

Kontoname: Häuber KG Gegenkontoname: Bank Saldo: 0,00 Gesamtsaldo: 0,00

Konto: Funktion: Buchen: Hilfe:

Über den *Lookup-Button* in der Spalte *Ausgleich mit Belegnr* öffnet sich das Fenster *Kreditorenpostenausgleich*.

440008 Häuber KG - Kreditorenpostenausgleich

Allgemein Optionen

Buchungsdatum: 10.11.07 Betrag: 0,00

Belegart: Zahlung Restbetrag: 0,00

Belegnr.: 10030 Kreditorennr.: 440008

Beschreibung: Häuber KG

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnummer	Beschreibung	Sollbetrag	Habenbetrag	Restbetrag	Fälligkeitsdatum	Skontodatum	Restkonto möglich	Offen
05.11.07	Rechnung	45004	234-11	Bestellung 41004		8.835,75	-8.835,75	05.12.07	13.11.07	-265,07	✓

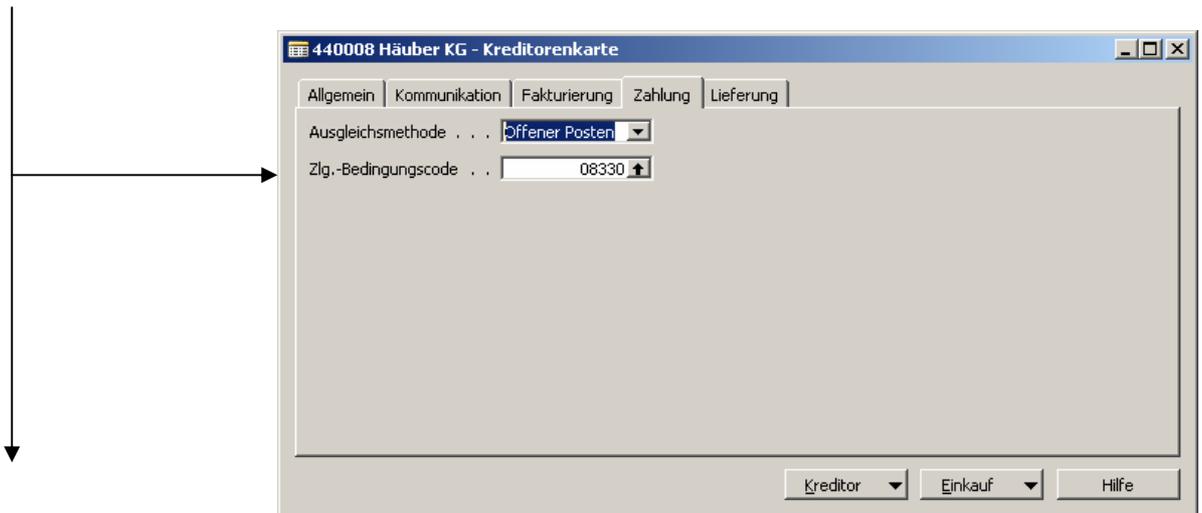
Ausgleichsbetrag: -8.835,75 Skontobetrag: 265,07 Saldo: -8.570,68

OK Abbrechen Posten: Ausgleich: Navigate: Hilfe:

Im Debitorenpostenausgleichfenster ist der mögliche (voreingestellte) Skontoabzug ablesbar.

Der Skontoabzug wird vom System automatisch errechnet in Abhängigkeit vom

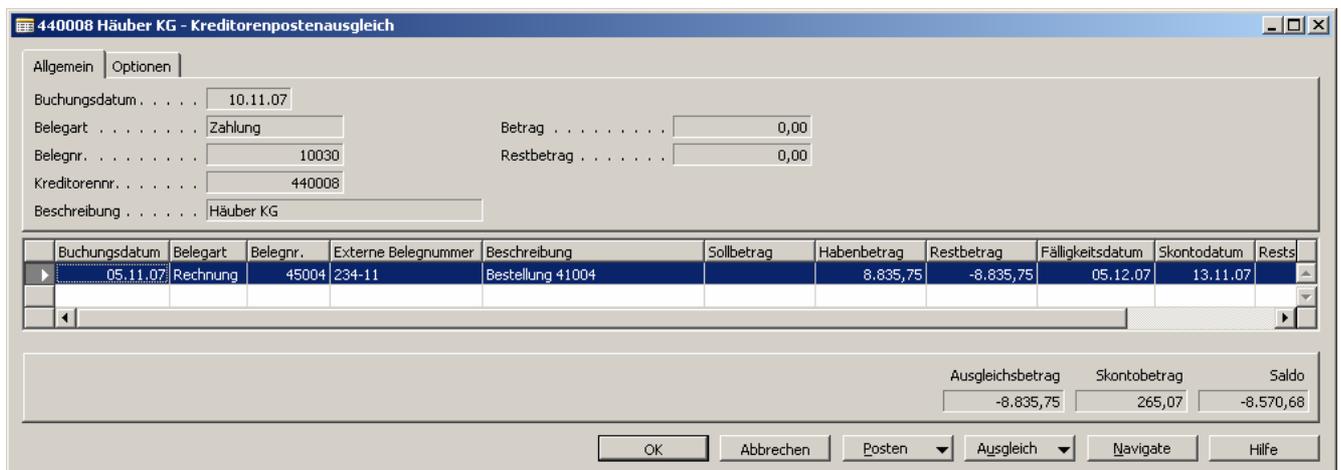
- Rechnungsdatum
- Zahlungsdatum
- Zahlungsbedingungscode des jeweiligen Lieferanten aus seiner Kreditorenkarte



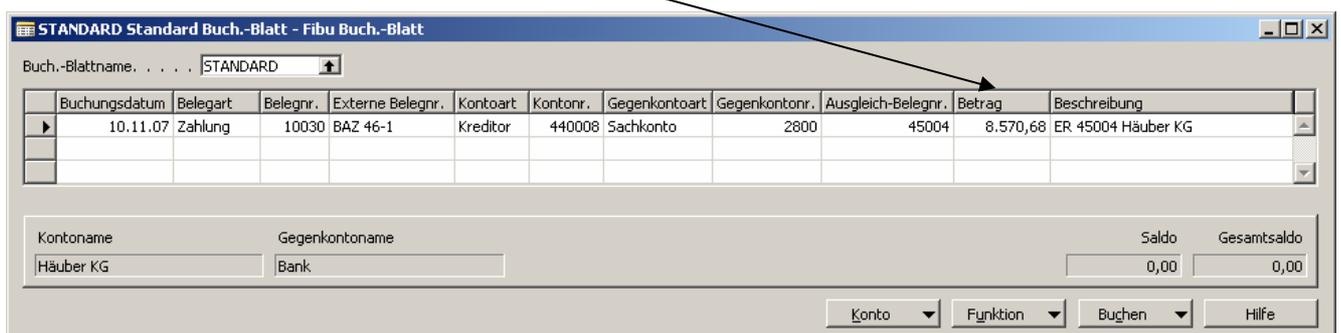
Der ausgewählte Code gibt an:

- Zahlung innerhalb 8 Tagen: 3 % Skonto
- Zahlung innerhalb 30 Tagen ohne Abzug

Im Fenster *Kreditorenpostenausgleich*.....



.....wird der auszugleichende Posten markiert. Über die Schaltfläche *OK* wird der ausgewählte Rechnungsbetrag in das *Fibu Buch.-Blatt* übertragen und das Fenster *Kreditorenpostenausgleich* geschlossen.



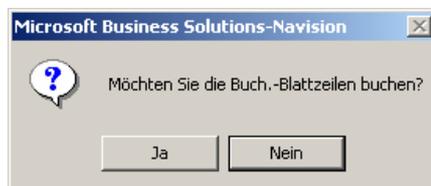
Das Konto Verbindlichkeiten in der Finanzbuchhaltung **vor** der Buchung der Zahlung:

	Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
	28.10.07	Zahlung	10026	4400	2.427,60	2.427,60		ER 45001 Achterberg e.K.
	29.10.07	Zahlung	10027	4400	3.427,20	3.427,20		ER 45002 Geiger Sportartikel G...
	05.11.07	Zahlung	10028	4400	535,50	535,50		ER 45003 Maier & Koch KG
▶	05.11.07	Rechn...	45004	4400	-8.835,75		8.835,75	Bestellung 41004

Die Bestellung 45004 ist noch nicht bezahlt!

Über die Schaltflächen *Buchen/Buchen* wird der Zahlungsausgang gebucht.

1. Es erscheint zuerst eine Sicherheitsabfrage:
2. Nach Drücken der *Ja* Fläche erscheint die Bestätigung:



Kontrollblick in das Modul Finanzbuchhaltung **nach** der Buchung der Zahlung
auf das Konto Verbindlichkeiten:

	Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
	29.10.07	Zahlung	10027	4400	3.427,20	3.427,20		ER 45002 Geiger Sportartikel G...
	05.11.07	Zahlung	10028	4400	535,50	535,50		ER 45003 Maier & Koch KG
	05.11.07	Rechn...	45004	4400	-8.835,75		8.835,75	Bestellung 41004
▶	10.11.07	Zahlung	10030	4400	8.835,75	8.835,75		ER 45004 Häuber KG

Prozess III

auf das Konto Bank:

	Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
	05.11.07	Zahlung	10028	2800	-535,50		535,50	ER 45003 Maier & Koch KG
	06.11.07	Zahlung	10029	2800	856,80	856,80		AR 26010 Sport Österreicher
▶	10.11.07	Zahlung	10030	2800	-8.570,68		8.570,68	ER 45004 Häuber KG

Beim Vergleich der beiden Konten wird deutlich, dass sich die Buchungsbeträge um den Skontobetrag unterscheiden.

Nach dem Drücken der Schaltfläche *Navigate* öffnet sich das *Navigate-Fenster* für die hinter der markierten Zeile stehende Buchung.

Mit Hilfe des *Lookup-Buttons* im *Navigate-Fenster* öffnet sich das Fenster mit dem Buchungssatz über

- die Bankbelastung,
- den Skontoabzug mit dazugehöriger Vorteuerkorrektur
- und den Verbindlichkeitsausgleich.

Hinweis:

- Aufwands (Soll-)Buchungen haben ein **positives (+) Vorzeichen**
→ **Wertezufluss**
- Ertrags (Haben-)Buchungen haben ein **negatives (-) Vorzeichen**
→ **Werteabfluss**

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
10.11.07	Zahlung	10030	2800	-8.570,68		8.570,68	ER 45004 Häuber KG
10.11.07	Zahlung	10030	2600	-42,32		42,32	ER 45004 Häuber KG
10.11.07	Zahlung	10030	4400	8.835,75	8.835,75		ER 45004 Häuber KG
10.11.07	Zahlung	10030	2000	-222,75		222,75	ER 45004 Häuber KG

Zweiter Weg:

Das obige Fenster kann auch auf dem gleichen Weg vom Konto Verbindlichkeiten aus geöffnet werden:

- Markieren der Zeile mit der Rechnungsnr. 45005 im Sachkonto Verbindlichkeiten
- Schaltfläche *Navigate* drücken
- Im *Navigate-Fenster* den *Lookup-Button* in der Zeile *Sachposten* drücken
- Ergebnis: siehe oben

auf das Konto Warenbestand:

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
05.11.07		45004	2000	2.700,00	2.700,00		EK-Preis 440008 am 05.11.07
05.11.07		45004	2000	4.725,00	4.725,00		EK-Preis 440008 am 05.11.07
10.11.07	Zahlung	10030	2000	-222,75		222,75	ER 45004 Häuber KG

1. Wir, Limes Sport, haben auf die Inanspruchnahme eines Lieferer-„Kredites“ verzichtet und deswegen einen Skontoabzug vorgenommen.
2. Der Skontoabzug erfordert eine Korrektur des ursprünglichen Wertezuflusses (+) vom Lieferer.
3. Die Habenbuchung (-) im Konto *Warenbestand* bewirkt diese Korrektur in Form eines Werteaflusses.

auf das Konto Vorsteuer.

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
07.10.07	Rechn...	45003	2600	85,50	85,50		Bestellung 41003
05.11.07	Rechn...	45004	2600	1.410,75	1.410,75		Bestellung 41004
10.11.07	Zahlung	10030	2600	-42,32		42,32	ER 45004 Häuber KG

Der Skontoabzug hat auf das Konto Vorsteuer eine vergleichbare Wirkung, wie auf das Konto Warenbestand.

Unsere Zahlungsforderung an das Finanzamt (zukünftiger Wertezufluss (+)) wird durch den Skontoabzug verringert. Die Habenbuchung (-) im Konto *Vorsteuer* bewirkt diese Korrektur.

4.6 Ergänzungen zu den einzelnen Prozessdurchläufen

4.6.1 Abweichungen zwischen Bestellung und Auftragsbestätigung (Prozess B Ib)

Weichen die Daten der Auftragsbestätigung unseres Lieferanten von den Daten „unserer“ Bestellung ab und sollen die Liefererdaten akzeptiert werden, werden die Daten entsprechend in der Maske „Bestellung“ durch Überschreiben korrigiert und anschließend wird die Schaltfläche *Buchen/Buchen* gedrückt. Der Wareneingang für die korrigierte Bestellung ist dann gebucht.

Bestellung an die Geiger Sportartikel GmbH

41002 Geiger Sportartikel GmbH - Einkaufsbestellung

Allgemein | Fakturierung | Lieferung

Bestellung Nr. 41002
 Kreditor Nr. 440003
 Kreditorname 1 Geiger Sportartikel GmbH
 Kreditorname 2
 Adresse 1. Postfach 23 76
 Adresse 2. Postfach 23 76
 PLZ / Ort 40699 Erkrath
 Kontakt

Buchungsdatum
 Bestelldatum 16.09.07
 Belegdatum 16.09.07
 Liefertermin 30.09.07
 Kred.-Rechnungsnr.
 Einkäufercode. EB

Art Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Einheiten...	EK-Preis	Rabatt %	Zeilenbetrag ...	Bestelldatum
A..	200040 G5001	Race-Carver 165	21	PAAR	150,00		3.150,00	15.09.07

Bestellung | Zeile | Funktion | Buchen | Drucken... | Hilfe

Auftragsbestätigung von der Geiger Sportartikel GmbH

Geiger Sportartikel GmbH

Geiger GmbH • Postfach 2376 • 40699 Erkrath

LIMES Sport GmbH
 Sportgroßhandlung
 Im Industriegebiet 11
 70173 Stuttgart

Ihr Zeichen: 18.09.20...
 Ihre Nachricht vom: 16.09.20...
 Unser Zeichen: GEI
 Unsere Nachricht vom:

Name: Herr Burk
 Telefon: 0211 202016
 Telefax: 0211 201188
 E-Mail: vt@geiger-sportartikel.de
 Internet: www.geiger-sportartikel.de

Datum: 18.09.20....

Auftragsbestätigung

Sehr geehrte Damen und Herren,
 wir bestätigen Ihre Bestellung vom 16.09.20.... wie folgt:

Menge	Artikelnummer	Artikel	Preis/Stück	Betrag	
	Unsere	Ihre			
18	10100 GS	200040	Race-Carver 165	160,00	2.880,00

Betrag ohne MwSt in € 2.880,00
19% MWST 547,20
Betrag mit MwSt in € 3.427,20

Die Lieferung erfolgt 18 Tage nach Eingang Ihrer Bestellung frei Haus.
 Zahlungsbedingung: 30 Tage Zahlungsziel

Mit freundlichen Grüßen
 Geiger Sportartikel GmbH

Anpassen der Preise und Menge zwischen Bestellung und Auftragsbestätigung vor der Wareneingangsbuchung

41002 Geiger Sportartikel GmbH - Einkaufsbestellung

Allgemein Fakturierung Lieferung

Bestellung Nr. 41002...

Kreditor Nr. 440003

Kreditorname 1 Geiger Sportartikel GmbH

Kreditorname 2

Adresse 1. Postfach 23 76

Adresse 2. Postfach 23 76

PLZ / Ort 40699 Erkrath

Kontakt.

Buchungsdatum 30.09.07

Bestelldatum 16.09.07

Belegdatum 30.09.07

Liefertermin 30.09.07

Kred.-Rechnungsnr. 09-31

Einkäufercode. EB

Art	Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Einheiten...	EK-Preis...	Rabatt %	Zeilenbetrag ...	Bestelldatum
A..	200040	G5001	Race-Carver 165	18	PAAR	160,00		2.880,00	15.09.07

Bestellung Zeile Funktion Buchen Drucken... Hilfe

Auswirkungen auf den veränderten Einstandspreis im System:

Artikelkarte **vor** der Buchung mit dem alten Einstandspreis:

200040 Race-Carver 165 - Artikelkarte

Allgemein Fakturierung Beschaffung Planung

Lagerabgangsmethode FIFO

EK-Preis (neuester) 150,00

Einstandspreis 150,00

Einstandspreis (durchs... 150,00

VK-Preis 240,00

VK-Preis inkl. MwSt.

VK-Preis/DB - Berechn... DB = VK - EP

Handelsspanne 37,5

Produktbuchungsgruppe WAREN

MwSt.-Produktbuchun... UST19

Lagerbuchungsgruppe WAREN

Artikel Verkauf Einkauf Funktion Hilfe

„alter“ Einstandspreis

Artikelkarte **nach** der Buchung mit dem neuen Einstandspreis

200040 Race-Carver 165 - Artikelkarte

Allgemein Fakturierung Beschaffung Planung

Lagerabgangsmethode FIFO

EK-Preis (neuester) 160,00

Einstandspreis 150,00

Einstandspreis (durchs... 157,20

VK-Preis 240,00

VK-Preis inkl. MwSt.

VK-Preis/DB - Berechn... DB = VK - EP

Handelsspanne 37,5

Produktbuchungsgruppe WAREN

MwSt.-Produktbuchun... UST19

Lagerbuchungsgruppe WAREN

Artikel Verkauf Einkauf Funktion Hilfe

„neuer“ Einstandspreis (EP)

„neuer“ gewichteter EP

4.6.2 „Individuelle“ Angaben in den MBS–Navision erstellten Belegen (Prozess B III)

Im Szenario vom Prozess III sind individuelle Angaben in der Anfrage (niedrige Preise!) und Bestellung (Liefertermine) erforderlich. Es wird noch einmal gezeigt (in Ergänzung zu Abschnitt 4.3.1), wie individuelle Anpassungen möglich sind

Anfrage:

Aus der *Einkaufsanfragemaske* erhält man über die Schaltfläche *Drucken* ein neues Fenster. Aktiviert man im Fenster *Einkauf Anfrage* den Reiter *Optionen*, dann öffnet sich das Fenster

Die Standardformulierungen sind durch die Ergänzungen bezüglich niedriger Preise und Lieferterminen verändert worden.



LIMES Sport GmbH
Sportgroßhandel

Name: Ebert
Telefon: 0711 233425
Telefax: 0711 233426
E-Mail: service@limes-sport.de
Internet: www.limes-sport.de

LIMES Sport GmbH * Im Industriegebiet 11 * 70173 Stuttgart

Häuber KG
Kletterbedarf
Am Berg 21
72072 Tübingen

Bank: Baden-Württemberg Bank
BLZ: 600 500 00
Konto: 2100011

Datum: 15.10.2007

Anfrage Nr. 40002

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bitten Sie um ein Angebot für folgende Artikel:

Artikel-Nr.	Unsere Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge	Einheit	Lieferdatum
H 010	200023	Klettergurt S	150	Stück	07.11.07
H 013	200024	Klettergurt M	270	Stück	07.11.07

Lieferbedingung: frei Haus

Wir freuen uns auf Ihr baldiges Angebot. Beachten Sie, dass wir diese Menge nur bei entsprechenden Preisen weiterverkaufen können. Die Ware muss anfangs November bei uns sein.
Mit freundlichen Grüßen

LIMES Sport GmbH

Bestellung:

Die Standardformulierungen für die Bestellung wurden auf folgende Weise abgeändert:



LIMES Sport GmbH
Sportgroßhandel

LIMES Sport GmbH * Im Industriegebiet 11 * 70173 Stuttgart

Häuber KG
Kletterbedarf
Am Berg 21
72072 Tübingen

Name: Ebert
Telefon: 07 11 233425
Telefax: 07 11 233426
E-Mail: service@limes-sport.de
Internet: www.limes-sport.de

Bank: Baden-Württemberg Bank
BLZ: 600 500 00
Konto: 2100011

Datum: 15.10.2007

Bestellung Nr. 41004

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus Ihrem Sortiment bestellen wir folgende Artikel:

Artikel-Nr.	Unsere Artikel-Nr.	Bezeichnung	Menge	Einheit	E-Preis/€	Rabatt %	MwSt %	G-Preis/€
H 010	200023	Klettergurt S	150	Stück	20,00	10	19	2.700,00
H 013	200024	Klettergurt M	270	Stück	20,00	12,5	19	4.725,00
Netto-Betrag								7.425,00
19 % MwSt								1.410,75
Brutto-Betrag								8.835,75

Zahlungsbedingungen: 3 % Skonto innerhalb 8 Tage oder 30 Tage Ziel
Lieferbedingung: frei Haus
Liefertermin: 05.11.2007

Die Lieferung ist bis 05. November unbedingt notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

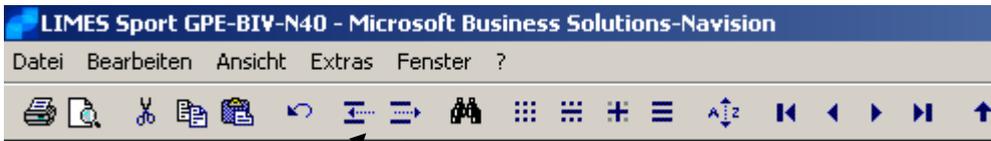
LIMES Sport GmbH

i. A. Ebert

Gerichtsstand: Amtsgericht Stuttgart	Geschäftsleitung: Herr Karl Schwarz	Finanzamt Stuttgart
Handelsregister: HR-B 234	Herr Karl Schwarz	Steuer-Nr.: 53050/00954
Geschäftszeiten: Mo- Fr 8:00-20:00 Sa 8:00-14:00 U	Frau Michaela Maier	UST-ID-Nr.: DE 456123789

4.6.3 Aufnahme eines neuen Artikels (Prozess IV)

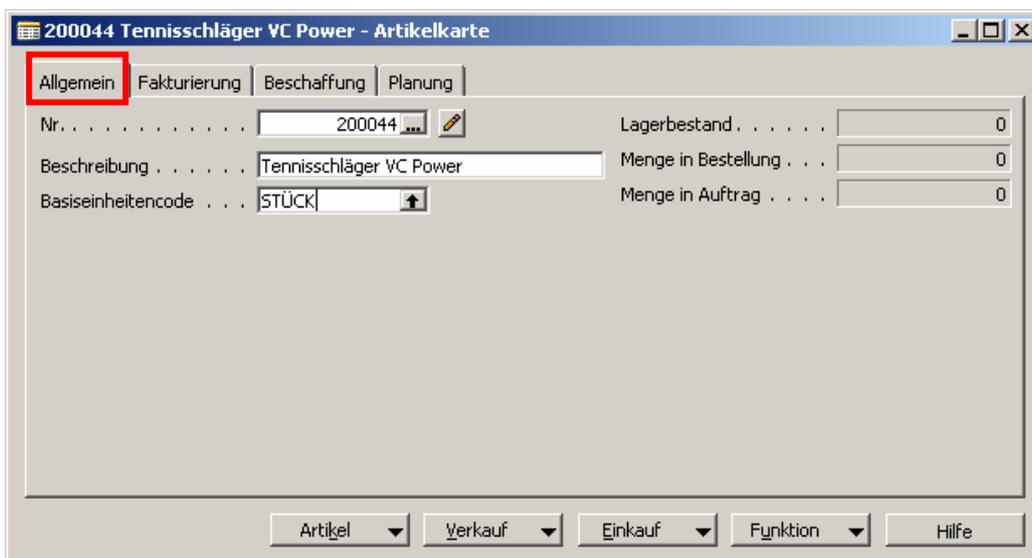
In dem Modul *Lager* wird im Ordner *Lager* die Bildschirmmaske *Artikel* für die Eingabe eines neuen Artikels geöffnet.



Über das Icon *Einfügen* erhält man eine leere Artikelkarte oder durch Drücken der *F3* – Taste.



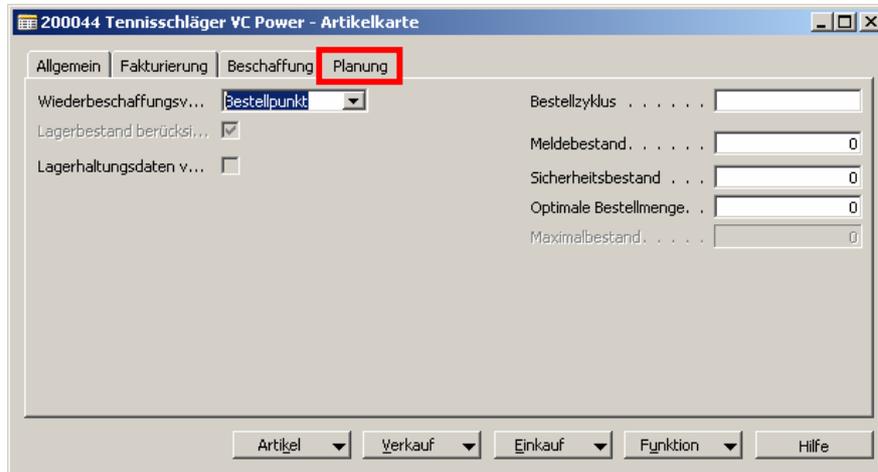
Feldname	Bemerkungen	(Beispieldaten)
Reiter Allgemein		
Artikel Nr	Artikelnummer (wird automatisch vorgegeben)	200044
Artikelbezeichnung	Exakten Namen des Artikels	Tennisschläger VC Power
Basiseinheitencode	Über 2 mal <i>Lookup-Button</i> die entsprechende Maßeinheit auswählen	Stück
Restliche Felder	Keine Einträge möglich	



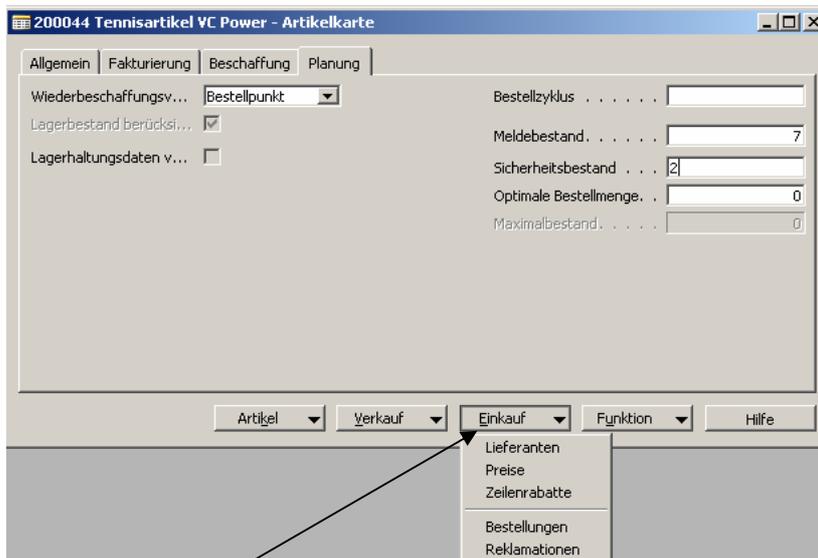
Reiter Fakturierung		
Lagerabgangsmethode	Auswählen der Methode	<i>FIFO</i>
Ek-Preis neuester	Den geschätzten Einstandpreis ohne	<i>160</i>
Einstandspreis	Umsatzsteuer eingeben	<i>160</i>
VK-Preis	Den errechneten (60% Aufschlag) Verkaufspreis ohne Umsatzsteuer eingeben	<i>256</i>
Handelsspanne in %	Wird automatisch berechnet	
Produktbuchungsgruppe	Über <i>Lookup-Button</i> die gewünschte Gruppe auswählen	<i>Waren</i>
MwSt Produktbuchungsgruppe	Über <i>Lookup-Button</i> die gewünschte Gruppe auswählen	<i>UST 19</i>
Lagerbuchungsgruppe	Über <i>Lookup-Button</i> die gewünschte Gruppe auswählen (sollte der Produktbuchungsgruppe entsprechen)	<i>Waren</i>

Reiter Beschaffung		
Kreditorennummer	Lieferantennummer, von dem Lieferanten von welchem der Artikel normalerweise bezogen wird.	<i>440005</i>
Kred.-Artikelnr	Eingabe, wenn sie bekannt ist	
Einkaufseinheitencode	Über Codetabellen auswählen	<i>Stück</i>
Beschaffungszeit	schätzen	<i>10T</i>

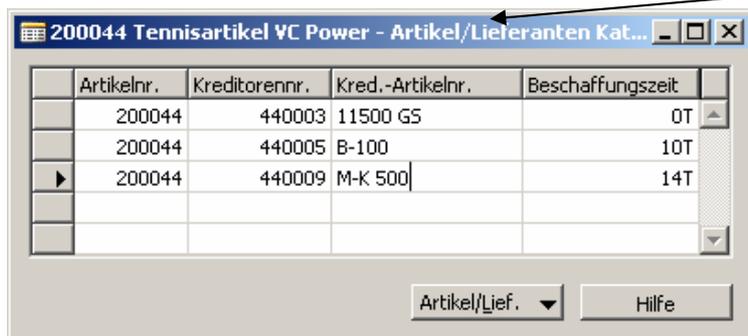
Reiter Planung		
Wiederbeschaffungsverf.	auswählen	<i>Bestellpunkt</i>
Bestellzyklus	Keine Eingabe	
Meldebestand	schätzen	7
Sicherheitsbestand	schätzen	2
Optimale Bestellmenge	Keine Eingabe	



Nach Auswertung der Angebote können die Daten für den Artikel 200044 in MBS-Navision auf die folgende Weise gespeichert werden:



Über die Schaltflächen *Einkauf/Lieferanten* öffnet sich das Fenster *Artikel/LieferantenKatalog*



Aus dem *Artikellieferantenkatalog* erfolgt der Verweis auf den Einkaufspreis und Einkaufsrabatt

The image shows three SAP windows illustrating the navigation process:

- Top Window: 200044 Tennisartikel VC Power - Artikel/Lieferanten Kat...**

Artikelnr.	Kreditorennr.	Kred.-Artikelnr.	Beschaffungszeit
200044	440003	11500 GS	0T
200044	440005	B 100	10T
200044	440009	M-K 500	14T

Buttons: Artikel/Lief., Hilfe

Menu: EK-Preise, EK-Zeilenrabatte
- Bottom Left Window: 440005 Burkhardt GmbH & Co. KG Artikel 200044 - Einkaufspreise**

Filters: Kreditorennr. Filter: 440005, Artikelnr. Filter: 200044, Startdatumfilter:

Kreditore...	Artikelnr.	Einheiten...	Mindestmenge	EK-Preis	Startdatum	Enddatum
440005	200044			0,00	220,00	

Button: Hilfe
- Bottom Right Window: 440005 Burkhardt GmbH & Co. KG Artikel 200044 - Einkaufszeilenrabatte**

Filters: Kreditorennr. Filter: 440005, Artikelnr. Filter: 200044, Startdatumfilter:

Kreditore...	Artikelnr.	Einheiten...	Mindestmenge	Zeilenrabatt %	Startdatum	Enddatum
440005	200044			0		

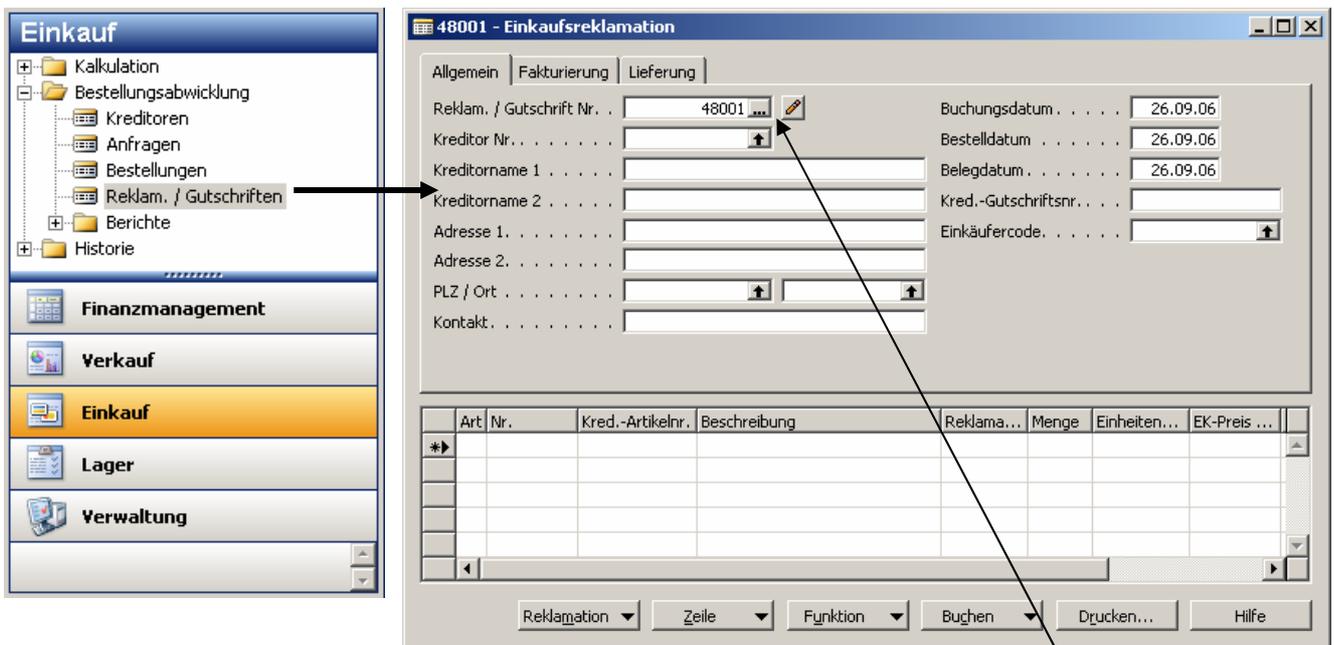
Button: Hilfe

4.6.4 Reklamation (Prozess B V)

Der Prozess B V verläuft bis einschließlich der Verbuchung des Wareneingangs standardmäßig.

Einen Überblick über die Bearbeitung von Rücksendung und Nachlieferung mit Hilfe der IUS wird in der Tabelle auf der nächsten Seite dargestellt.

Die Bildschirmmaske für die *Reklamation* wird über den *Einkauf* im Ordner *Bestellabwicklung* geöffnet.



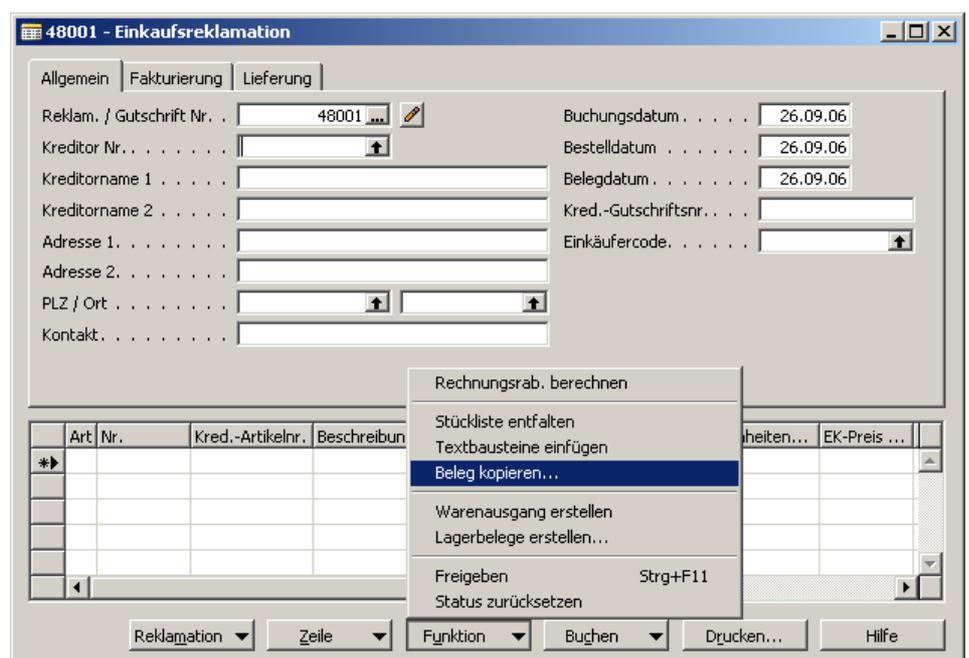
Aktivieren der (Reklamations-) Nr.

Die restlichen Daten für die Bildschirmmaske können aus dem IUS-System erzeugt werden.

Über die Schaltflächen
Funktion/ Beleg kopieren...

... öffnet sich das Fenster
Einkaufsbeleg kopieren,
um die Daten der
gebuchten
Einkaufsrechnung in die
Reklamationen kopieren
zu können.

→ übernächste Seite



Übersicht über den Ablauf einer Rücksendung bei einer Reklamation in einer IUS im Vergleich zu einer Bestellung

Reklamationsvorgang					Bestell- und Beschaffungsvorgang					
	Belegart	Beleg	Tätigkeit mit IUS	Finanzbuchhalterische Auswirkungen		Belegart	Beleg	Tätigkeit mit IUS	Finanzbuchhalterische Auswirkungen	
Rücksendung	Eigen	Reklamation	<i>Daten generieren, ausdrucken (versenden)</i>	keine		Eigen	Bestellung	Daten generieren, ausdrucken (versenden)	keine	
	Eigen	Reklamation (→ Lieferschein)	<i>liefern buchen</i>	Warenausgang (Rücksendung) verbuchen	Wird im Normalfall simultan verbucht	Fremd	Lieferschein	liefern buchen	Wareneingang verbuchen	Wird im Normalfall simultan verbucht
	Fremd	Kreditoren-gutschrift	<i>fakturieren buchen</i>	Abgang bei Verbindlichkeiten und Vorsteuer verbuchen; Korrektur der Kreditorenausgleichsposten		Fremd	Eingangsrechnung	fakturieren buchen	Zugang bei Verbindlichkeiten und Vorsteuer verbuchen	
Nachlieferung	Fremd	Lieferschein	liefern buchen	Wareneingang verbuchen	Wird im Normalfall simultan verbucht					
	Fremd	Eingangsrechnung	fakturieren buchen	Zugang bei Verbindlichkeiten und Vorsteuer verbuchen						

Diese Zusammenstellung soll den Zusammenhang zwischen liefern und fakturieren aufzeigen. Beim Beschaffungsvorgang wird keine zeitliche Trennung zwischen diesen beiden Vorgängen vorgenommen. Beim Reklamationsvorgang erzwingt der Ablauf eine zeitliche Trennung zwischen Rücksendung (liefern) und der Gutschrift (fakturieren).

Auswahl der Belegart (hier: Gebuchte Rechnung).

Belegnr der gebuchten Rechnung (hier: 45006)
Über den Lookup-Button können die gebuchten Einkaufsrechnungen aufgerufen werden.

Wichtig:
Diese beiden Optionsschaltflächen sind unbedingt zu aktivieren!!

→ Sonst gibt es Probleme bei den automatischen Buchungen!!

Nr.	Eink. von Nr.	Eink. von Name	Wäh...	Betrag	Betrag inkl. ...	Lagerort...
45001	440010	Achterberg e.K.		2.040,00	2.427,60	ZENTRAL
45002	440003	Geiger Sportartikel GmbH		2.880,00	3.427,20	ZENTRAL
45003	440009	Maier & Koch KG		450,00	535,50	ZENTRAL
45004	440008	Häuber KG		7.425,00	8.835,75	ZENTRAL
45005	440005	Burkhardt GmbH & Co. KG		8.800,00	10.472,00	ZENTRAL
45006	440006	Andreae Wintersport		7.700,00	9.163,00	ZENTRAL

Nach Drücken der *OK* Schaltfläche im Fenster *Einkaufsbeleg kopieren* werden die noch fehlenden Daten in die Reklamationsmaske kopiert.

Art	Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Reklama...	Menge	Einheiten...	EK-Preis ...	Rabatt %	Zeilenbetrag ...
A..	200037	1240 AWS	Fleecejacke M		40	STÜCK	110,00		4.400,00
A..	200038	1250 AWS	Fleecejacke L		30	STÜCK	110,00		3.300,00

Über den *Lookup-Button* kann ein Reklamationsgrund ausgewählt werden

Korrektur der *Mengenangaben* !
(hier: beim Artikel 200037 werden nur 10 St. reklamiert!)

Korrektur der einkopierten Datumseingaben.
Belegdatum: 15.11.07

Die korrigierte *Einkaufsreklamationsmaske*:

48001 Andreae Wintersport - Einkaufsreklamation

Allgemein | Fakturierung | Lieferung

Reklam. / Gutschrift Nr. : 48001
 Kreditoren-Nr. : 440006
 Kreditornamen : Andreae Wintersport
 Adresse 1 :
 Adresse 2 : Postfach 4711
 PLZ / Ort : 70173 Stuttgart
 Kontakt :
 Buchungsdatum :
 Bestelldatum : 18.10.07
 Belegdatum : 15.11.07
 Kred.-Gutschriftsnr. :
 Einkäufercode : EB

Art	Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Reklama...	Menge	Einheiten...	EK-Preis ...	Rabatt %	Zeilenbetrag ...
A..	200037	1240 AWS	Fleecejacke M	FEHLER...	10	STÜCK	110,00		1.100,00
A..	200038	1250 AWS	Fleecejacke L	FEHLER...	30	STÜCK	110,00		3.300,00

Reklamation | Zeile | Funktion | Buchen | Drucken... | Hilfe

Über *Drucken /Seitenansicht* kann diese Einkaufsreklamation angeschaut bzw. ausgedruckt werden.

Diese Reklamation dient als Mängelrüge für Schlecht-Leistung



LIMES Sport GmbH
Sportgroßhandel

LIMES Sport GmbH * Im Industriegebiet 11 * 70173 Stuttgart

Andreae Wintersport
Postfach 4711
70173 Stuttgart

Name: Ebert
Telefon: 0711 233425
Telefax: 0711 233428
E-Mail: service@limes-sport.de
Internet: www.limes-sport.de

Bank: Baden-Württemberg Bank
BLZ: 600 600 00
Konto: 2100011

Datum: 15.11.2007

Reklamation Nr.: 48001

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus der von Ihnen erhaltenen Lieferung beanstanden wir folgende Artikel:

Nr.	Beschreibung	Menge	Einheit	E-Preis/€	Rabatt %	MwSt %	G-Preis/€
200037	Fleecejacke M Reklamationsgrund: Artikel fehlerhaft	10	Stück	110,00		19	1.100,00
200038	Fleecejacke L Reklamationsgrund: Artikel fehlerhaft	30	Stück	110,00		19	3.300,00
						Warenwert	4.400,00
						19 % MwSt	836,00
						Gutschriftsbetrag	5.236,00

Wir bitten Sie um eine entsprechende Gutschrift.

Mit freundlichen Grüßen

LIMES Sport GmbH

i. A. Ebert

Gerichtsstand: Amtsgericht Stuttgart
Handelsregister: HR-B 234
Geschäftszeiten: Mo- Fr 8:00-20:00 Sa 8:00-14:00 U

Geschäftsleitung: Herr Karl Schwarz
Frau Michaela Maier

Finanzamt Stuttgart
Steuer-Nr.: 53050/00954
UST-ID-Nr.: DE 456123789

Nach dem Eintreffen der Kreditorengutschrift wird

- fehlerhafte Ware zurückgesandt,
- die Gutschrift gebucht.

Mit der Buchung werden die Warenbestände im Lager und die Verbindlichkeiten mit der Vorsteuer in der Finanzbuchhaltung korrigiert.

In die Maske *Einkaufsreklamation* wird eingetragen:

Über *Buchen/Buchen* erhält man die bekannte Optionsauswahl. Es wird die Option *liefern und fakturieren* für die Warenrücklieferung mit Mängelrüge ausgewählt.

Nach Drücken der *OK*-Schaltfläche sind die Warenabgänge aus dem Lager und die wertmäßig Korrektur in der Finanzbuchhaltung (Verbindlichkeiten und Vorsteuer) gebucht.

Die Auswirkung der Buchung der Kreditorengutschrift auf die Warenbewegung kann im Modul *Lager* mit dem *Lager-Kontoblatt* im Ordner *Berichte* überprüft werden.

Lager - Kontoblatt
 Periode:
 LIMES Sport GPE-BV-N40
 Artikel: Nr.: 200038

Buchung	Post	Belegnr.	Beschreibung	Zugänge	Abgänge	Lagerbe	Lfd. Nr.
			200038 Fleecejacke L			0	
31.12.06	Einka	0000		250		250	38
16.02.07	Verk	23007			25	225	70
18.02.07	Verk	23008			75	150	77
13.11.07	Einka	42006		30		180	91
18.11.07	Einka	49001			30	150	93
			Fleecejacke L	280	130	150	

← Warenrücksendung

Die Auswirkung der Buchung der Kreditorengutschrift auf die *Verbindlichkeiten* kann im Modul *Finanzmanagement* im *Kontenplan* im Ordner *Finanzbuchhaltung* überprüft werden.

The screenshot shows the SAP Financial Management interface. On the left is a navigation tree with 'Finanzbuchhaltung' expanded to 'Kontenplan'. The main window displays the 'Kontenplan' for account 3999 'Verbindlichkeiten'. The table below shows the account's balance sheet:

Nr.	Name	Sollbetrag	Habenbetrag	Saldo
3999	Verbindlichkeiten			
4200	Verbindl. geg. Kreditinst.		800.000,00	-800.000,00
4400	Verbindl. a.L.u.L.	150.934,05	154.861,05	-3.927,00
4800	Umsatzsteuer	3,01	15.027,02	-15.024,01
4830	Verblik. geg. Finanzbehörden			
4840	Verblik. geg. Soz.Vers.			
4850	Verblik. geg. Mitarbeiter			
4860	Verblik. aus VWL			
4890	Sonstige Verbindl.			
4990				

Below this, the '4400 Verbindl. a.L.u.L. - Sachposten' window is open, showing a list of items. The item 'Reklamation 48001' is highlighted, with an arrow pointing to it and the text 'die Zeile markieren'. The 'Navigate' window is also open, showing details for document 47001, including the 'Sachposten' count (7).

At the bottom, the '2000 Warenbestand - Sachposten' window shows a list of items, including 'Reklamation 48001' with a balance of 836,00.

Die Verbuchung ist interpretierbar:

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
18.11.07		47001	2000	-1.100,00		1.100,00	EK-Preis 440006 am 18.11.07
18.11.07		47001	6000	1.100,00	1.100,00		EK-Preis 440006 am 18.11.07
18.11.07		47001	2000	-3.300,00		3.300,00	EK-Preis 440006 am 18.11.07
18.11.07		47001	6000	3.300,00	3.300,00		EK-Preis 440006 am 18.11.07
18.11.07	Gutsc...	47001	6000	-4.400,00		4.400,00	Reklamation 48001
18.11.07	Gutsc...	47001	2600	-836,00		836,00	Reklamation 48001
18.11.07	Gutsc...	47001	4400	5.236,00	5.236,00		Reklamation 48001

Werteflüsse

Die Rücklieferung wird als ein „Rück-Verkauf“ an den Lieferanten verstanden.

Interpretation des Buchungssatzes mit Hilfe von Wertezuflüssen und Wertebflüssen:

KontoNr	Bezeichnung	Interpretation	Soll (+) Wertezufluss	Haben (-) Wertebfluss	FP	LP	INV
6000	Aufw. für Waren	Wertezufluss aus dem Leistungsvorrat	X			X	
2000	Warenbestand	Wertebfluss in den Leistungsprozess		X			X
4400	Verbindlichkeiten	Verringerung der Verpflichtung zur späteren (Geld-) Auszahlung	X		X		
6000	Aufw. für Waren	Wertebfluss aus dem Leistungsvorrat		X		X	
2600	Vorsteuer	Verringerung der Ansprüche an das Finanzamt		X	X		

Nach Eingang des Lieferscheins und der Rechnung für die Nachlieferung werden diese Daten in der Maske *Einkaufsbestellungen* des Moduls *Einkauf* erfasst.

Art	Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Einheiten...	EK-Preis...	Rabatt %	Zeilenbetrag ...	Bestelldatum
A..	200037	1240 AWS	Fleecejacke M	10	STÜCK	110,00	5	1.045,00	18.11.07
A..	200038	1250 AWS	Fleecejacke L	30	STÜCK	110,00	5	3.135,00	18.11.07

Achtung:
Den Rabatt bei der Nachlieferung
manuell berücksichtigen!

Über *Buchen/Buchen* erfolgt die warenwirtschaftliche und finanzbuchhalterische (liefern und fakturieren) Wareneingangsbuchung der Nachlieferung.

Kontrolle: Lagerkonto für den Artikel 200038:

Buchung	Post	Belegnr.	Beschreibung	Zugänge	Abgänge	Lagerbe	Lfd. Nr.
			200038 Fleecejacke L			0	
31.12.06	Einka	0000		250		250	38
16.02.07	Verk	23007			25	225	70
18.02.07	Verk	23008			75	150	77
13.11.07	Einka	42006		30		180	91
18.11.07	Einka	49001			30	150	93
28.11.07	Einka	42007		30		180	95
			Fleecejacke L	310	130	180	

Kontrolle: Konto Verbindlichkeiten

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
13.11.07	Rechn...	45006	4400	-9.163,00		9.163,00	Bestellung 41006
18.11.07	Gutsc...	47001	4400	5.236,00	5.236,00		Reklamation 48001
19.11.07	Rechn...	45005	4400	-10.472,00		10.472,00	Bestellung 41005
28.11.07	Rechn...	45007	4400	-4.974,20		4.974,20	Bestellung 41007

Buchungssatz für die Nachlieferung (über *Navigate*)

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontnr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
28.11.07		45007	2000	1.045,00	1.045,00		EK-Preis 440006 am 28.11.07
28.11.07		45007	6000	-1.045,00		1.045,00	EK-Preis 440006 am 28.11.07
28.11.07		45007	2000	3.135,00	3.135,00		EK-Preis 440006 am 28.11.07
28.11.07		45007	6000	-3.135,00		3.135,00	EK-Preis 440006 am 28.11.07
28.11.07	Rechn...	45007	6000	4.180,00	4.180,00		Bestellung 41007
28.11.07	Rechn...	45007	2600	794,20	794,20		Bestellung 41007
28.11.07	Rechn...	45007	4400	-4.974,20		4.974,20	Bestellung 41007

Die Eingangsrechnung für die Nachlieferung wird mit Skontoabzug am 05.12.20... standardmäßig gezahlt und verbucht. (siehe 4.5.2).

Nach dem Aufruf des *Fibu Buch.-Blätter.* im Modul *Finanzmanagement* erfolgen die Eintragungen der für die Zahlung notwendigen Daten.

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Kontoart	Kontnr.	Gegenkontoart	Gegenkontnr.	Ausgleichs-Belegnr.	Betrag	Beschreibung
05.12.07	Zahlung	10032	BAZ 47-1	Kreditor	440006	Sachkonto	2800		0,00	Andreae Wintersport

Über den **Lookup-Button** wird das Fenster *Kreditorenpostenausgleich* geöffnet.

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnummer	Beschreibung	Sollbetrag	Habenbetrag	Restbetrag	Fälligkeitsdatum
13.11.07	Rechnung	45006	1311-212	Bestellung 41006		9.163,00	-3.927,00	13.12.07
28.11.07	Rechnung	45007	2711-289	Bestellung 41007		4.974,20	-4.974,20	28.12.07

Der zu zahlende Rechnungsbetrag wird markiert und über die Schaltflächen **OK** in das *Fibu Buch.-Blatt* übertragen.

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Kontoart	Kontnr.	Gegenkontoart	Gegenkontnr.	Ausgleichs-Belegnr.	Betrag	Beschreibung
05.12.07	Zahlung	10032	BAZ 47-1	Kreditor	440006	Sachkonto	2800	45007	4.824,97	Andreae Wintersport

Mit **Buchen/Buchen** im *Fibu Buch.-Blatt* wird die Zahlung der Rechnung für die Nachlieferung mit Skontoabzug automatisch gebucht.

Der Buchungssatz mit Skontoabzug

	Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
▶	05.12.07	Zahlung	10032	2800	-4.824,97		4.824,97	Andreae Wintersport
	05.12.07	Zahlung	10032	2600	-23,83		23,83	Andreae Wintersport
	05.12.07	Zahlung	10032	4400	4.974,20	4.974,20		Andreae Wintersport
	05.12.07	Zahlung	10032	2000	-125,40		125,40	Andreae Wintersport

Buttons: Posten, Funktion, Navigate, Hilfe

Der Restbetrag für die (erste) Rechnung über die fehlerhafte Ware wird am 23.12.20.. ohne Skontoabzug bezahlt.

Der Vorgang verläuft parallel zum vorhergehenden Zahlungsvorgang bis zum Öffnen des Fensters *Kreditorenausgleichsposten*.

	Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Kontoart	Kontonr.	Gegenkontoart	Gegenkontonr.	Ausgleich-Belegnr.	Betrag	Beschreibung
▶	16.12.07	Zahlung	10033	BAZ 50-1	Kreditor	440006	Sachkonto	2800		0,00	Andreae Wintersport

Kontenname: Andreae Wintersport, Gegenkontenname: Bank, Saldo: 0,00, Gesamtsaldo: 0,00

Buttons: Konto, Funktion, Buchen, Hilfe

Allgemein		Optionen	
Buchungsdatum	23.12.07	Belegart	Zahlung
Belegnr.	10033	Betrag	0,00
Kreditorennr.	440006	Restbetrag	0,00
Beschreibung	Andreae Wintersport		

	Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnummer	Beschreibung	Sollbetrag	Habenbetrag	Restbetrag	Fälligkeitsdatum
▶	13.11.07	Rechnung	45006	1311-212	Bestellung 41006		9.163,00	-3.927,00	13.12.07

Ausgleichsbetrag: -3.927,00, Skontobetrag: 0,00, Saldo: -3.927,00

Buttons: OK, Abbrechen, Posten, Ausgleich, Navigate, Hilfe

Die zu zahlende Rechnung für die Bestellung 41006 wird markiert. Es ist erkennbar, dass nur noch ein Restbetrag (Differenz zwischen ursprünglichen Rechnungsbetrag abzüglich des Wertes der Rücksendung) zu zahlen ist.

Mit der *OK*-Schaltfläche erfolgt die Rückkehr in *Fibu Buch.-Blatt*. In ihm wird die Rechnungsdifferenz (Eingangrechnung (9163) – Gutschrift (5236) = Zahlungsbetrag (3927)) ausgewiesen.

STANDARD Standard Buch.-Blatt - Fibu Buch.-Blatt

Buch.-Blattname: STANDARD

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Kontoart	Kontonr.	Gegenkontoart	Gegenkontonr.	Ausgleich-Belegnr.	Betrag	Beschreibung
16.12.07	Zahlung	10033	BAZ 50-1	Kreditor	440006	Sachkonto	2800	45006	3.927,00	ER 45006 Andreae Wintersport

Kontoname: Andreae Wintersport Gegenkontoname: Bank

Saldo: 0,00 Gesamtsaldo: 0,00

Konto Funktion Buchen Hilfe

Über *Buchen/Buchen* wird die Zahlung verbucht

4.6.5 Reklamation und Schadensersatz (Prozess B VI)

Der Prozess BVI verläuft standardmäßig bis zur Verbuchung des Wareneingangs. Die Bearbeitung der Reklamation und die Kreditorengutschrift für die Rücksendung erfolgt in der gleichen Weise, wie sie im Prozess BV (Abschnitt 4.6.4) beschrieben ist.

Die nachträgliche pauschale Gutschrift für die Anerkenntnis des Schadensersatzanspruches wird über das Buchungsblatt des *Finanzmanagementmoduls* gebucht (siehe Handreichung zur LPE 2: Verbuchung des Dezembers bei Sonnenbäck).

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Kontoart	Kontonr.	Gegenkontoart	Gegenkontonr.	Ausgleich-Belegnr.	Betrag	Beschreibung
22.11.07	Gutsc...	10034	SEO 1011-21	Kreditor	440002	Sachkonto	5800		150,00	Gutschrift von Ebert GmbH

Kontoname: Ebert GmbH
Gegenkontoname: Außerordentliche Erträge
Saldo: 0,00
Gesamtsaldo: 0,00

Über *Buchen/Buchen* wird die Buchungszeile gebucht.

Kontrolle:

Konto: *außerordentliche Erträge*

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
22.11.07	Gutsc...	10034	5800	-150,00		150,00	Gutschrift von Ebert GmbH

Konto: *Kreditor 440002*

Kreditorenkarte: 440002 Ebert GmbH

Kreditor Nr.: 440002
Kreditorenname 1: Ebert GmbH
Kreditorenname 2:
Adresse 1: Bekleidungswerke
Adresse 2: Am Kirchberg 27a
PLZ / Ort: 50354 Hürth
Ländercode:
Kontakt:
Saldo: -150,00

Der Eingang der Rechnung für die Nachlieferung wird „normal“ verbucht (siehe Prozess B V).

Die Gutschrift verringert den Zahlungsbetrag für die Nachlieferung.

Im *Fibu.Buchungsblatt* wird die Verrechnung der Gutschrift mit der Zahlung für die Rechnung über die Nachlieferung manuell vorgenommen.

STANDARD Standard Buch.-Blatt - Fibu Buch.-Blatt

Buch.-Blattname: STANDARD

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnr.	Kontoart	Kontonr.	Gegenkontoart	Gegenkontonr.	Ausgleich-Belegnr.	Betrag	Beschreibung
10.12.07	Zahlung	10035	BAZ 48-1	Kreditor	440002	Sachkonto		45009	1.282,82	AR 45009 Ebert GmbH
10.12.07	Zahlung	10035	BAZ 48-1	Kreditor	440002	Sachkonto		10034	-150,00	GU SEO 1011-21 Ebert GmbH
10.12.07	Zahlung	10035	BAZ 48-1	Kreditor		Sachkonto	2800		1.132,82	Bank

Kontoname: Gegenkontoname: Saldo: Gesamtsaldo:

Bank 0,00 0,00

Konto Funktion Buchen Hilfe

Über *Buchen/Buchen* werden die Buchungszeilen gebucht.

Kontrolle:
Buchungssatz für die Zahlung

2600 Vorsteuer - Sachposten

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Sachkontonr.	Betrag	Sollbetrag	Habenbetrag	Beschreibung
10.12.07	Zahlung	10035	2600	-4,18		4,18	AR 45009 Ebert GmbH
10.12.07	Zahlung	10035	4400	1.309,00	1.309,00		AR 45009 Ebert GmbH
10.12.07	Zahlung	10035	2000	-22,00		22,00	AR 45009 Ebert GmbH
10.12.07	Zahlung	10035	2800	-1.132,82		1.132,82	Bank
10.12.07	Zahlung	10035	4400	-150,00		150,00	Gu SEO 1011-21 Ebert GmbH

Posten Funktion Navigate Hilfe

Konto: *Kreditor 440002*

440002 Ebert GmbH - Kreditorenkarte

Allgemein Kommunikation Fakturierung Zahlung Lieferung

Kreditor Nr. 440002

Kreditornamen 1 Ebert GmbH Saldo 0,00

Kreditornamen 2 Einkäufercode

Adresse 1 Bekleidungswerke

Adresse 2 Am Kirchberg 27a

PLZ / Ort 50354 Hürth

Ländercode

Kontakt

Kreditor Einkauf Hilfe

Buchungsdatum	Belegart	Belegnr.	Externe Belegnummer	Kreditorenr.	Beschreibung	Ursprungsbetrag	Restbetrag
31.12.06	Rechn...	44471	ER-2	440002	Eingangsrechnung 44471	-9.280,00	0,00
22.03.07	Zahlung	10018		440002	ER 44471 Ebert GmbH	9.280,00	0,00
15.11.07	Rechn...	45008	1011-21	440002	Bestellung 41008	-1.309,00	0,00
20.11.07	Gutsc...	47002	SE 1011-21	440002	Reklamation 48002	1.309,00	0,00
22.11.07	Gutsc...	10034	SEO 1011-21	440002	Gutschrift von Ebert GmbH	150,00	0,00
01.12.07	Rechn...	45009	2011-103	440002	Bestellung 41009	-1.309,00	0,00
10.12.07	Zahlung	10035	BAZ 47-1	440002	AR 45009 Ebert GmbH	1.282,82	0,00
10.12.07	Zahlung	10035	BAZ 47-1	440002	Gutschrift Ebert GmbH	-150,00	0,00

4.6.6 Schadensersatz (Prozess B VII)

Durch die Nichtlieferung unseres Lieferanten Ernst erhalten wir einen Schadensersatz. Dieser Schadensersatz wird im *Fibu-Buchungsblatt* gebucht (siehe Abschnitt 4.6.5). Gleiches gilt, wenn wir Schadensersatzansprüche unseres Kunden, den wir nicht beliefern konnten, erfüllen müssen.

Durch unsere ausgestellten Belegen (Bestellung bei Burkhardt, Verkaufsbestätigung an Sportbörse) sind nur Daten erfasst und gespeichert worden, aber es fanden noch keine Buchungen statt. Die Daten dieser Belege können nach Abschluss des Falles problemlos gelöscht werden.

41010 Burkhardt GmbH & Co. KG - Einkaufsbestellung

Allgemein | Fakturierung | Lieferung

Bestellung Nr. 41010
 Kreditor Nr. 440005
 Kreditorname 1 Burkhardt GmbH & Co. KG
 Adresse 1. Sportartikel Import/Export
 Adresse 2. Im Hennewich 21
 PLZ / Ort 76137 | Karlsruhe
 Kontakt

Buchungsdatum
 Bestelldatum 06.12.07
 Belegdatum 06.12.07
 Liefertermin 11.12.07
 Kred.-Rechnungsnr.
 Einkäufercode EB

Art	Nr.	Kred.-Artikelnr.	Beschreibung	Menge	Einheiten...	EK-Preis...	Rabatt %	Zeilenbetrag ...	Bestelldatum
A..	200044	B-100	Tennisartikel VC Power	60	STÜCK	220,00	20	10.560,00	11.12.07

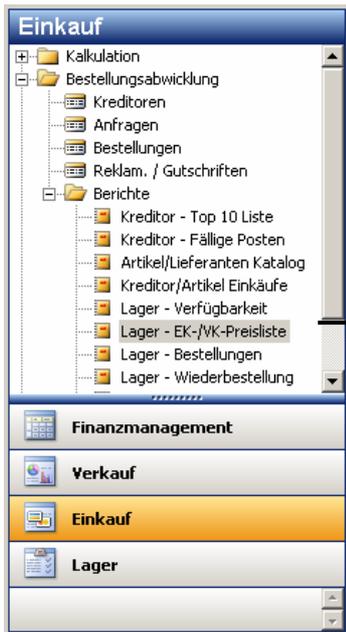
Menge: 60 | BFW | 28.09.06 | EINFG

4.7 Auswertungen mit der IUS

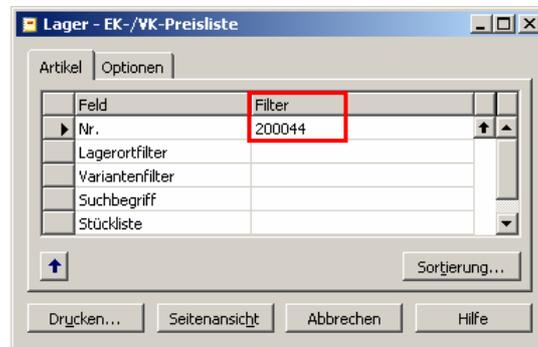
Die Auswertungen der Daten des Einkaufsprozesses kann genauso vorgenommen werden wie es in der Handreichung H-06/84 für den Geschäftsprozess Verkauf beschrieben wurde.

Über Berichte, Kontenplan und Einkaufsübersichtarchiv können unterschiedliche Auswertungen vorgenommen werden.

Beispiel für eine Datenauswertungen über Berichte.



Beim Anklicken der *Lager – EK/VK-Preisliste* öffnet sich einen Fenster um Artikel ausfiltern zu können.



Mit der Artikelnummer 200044 werden die Daten nur für diesen Artikel über die *Seitenansicht* ausgegeben:

Lager - EK-/VK-Preisliste
LIMES Sport GPE-BVM-N40

Artikel: Nr.: 200044

Nr.	Beschreibung	Stü	Basis	Einstandspr (durchschn.)	Einstandspr (fest)	EK-Preis (neuester)	VK-Preis	DB %	DB
200044	Tennisartikel VC Power	Nei	STÜC	176,00	0,00	220,00	276,00	42,0	116,00

Wird kein Artikelnummer im Filter eingetragen, erscheint in der *Seitenansicht* die vollständige Liste mit allen Artikeln.

Anhang

Formular: Entscheidungsbewertungstabelle

Entscheidungsbewertungstabelle für einen Angebotsvergleich

Kriterien	Gewichtung der Kriterien	Maier & Koch		Ernst GmbH & Co.KG		Geiger Sportartikel	
		Punkte	Gew. Punkte	Punkte	Gew. Punkte	Punkte	Gew. Punkte
1. Einstandspreis	40						
2. Qualität	20						
3.Lieferfristen	10						
4. Lieferbedingungen	10						
5 Service	20						
Summe	100						

Hinweise zur Nutzung der Entscheidungsbewertungstabelle:

- 1) Die Summe der Gewichte muss 100 sein
- 2) Die Bewertungspunkte bei den Kriterien für jeden Anbieter können variieren

Punktezahl	Verbale Bedeutung
5	Sehr gut
4	gut
3	befriedigend
2	ausreichend
1	ungenügend
0	Nicht akzeptabel

- 3) Die gewichteten Punkte erhält man durch die Multiplikation von Bewertungspunkten mit den Gewichtungspunkten.
- 4) Die Summe der gewichteten Punkte bestimmt über die Reihenfolge der Auswahl (Größte Punktzahl = bestes Angebot)